

# Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

KÄRCHER

Kärcher Center  
Beratung und Verkauf

Kärcher Rent  
Mietgeräte

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH  
Oberursel  
Telefon: 06171-63 36 70

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

30. Jahrgang

Donnerstag, 16. Januar 2025

Kalenderwoche 3



Viele fröhliche Gesichter sind auf dem Weihnachtsmarkt im vergangenen Jahr in Steinbach zu sehen. Mitten unter ihnen Bürgermeister Steffen Bonk. Foto: Stadt Steinbach



www.metzgerei.de

7 MARKEN  
unter einem Dach



AUTOHAUS  
**Koch**

Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)  
www.AutohausKoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team  
freut sich auf Sie!

## Gelungener Markt in der Weihnachtszeit

Steinbach (stw). Gewünscht haben es sich alle. Petrus hat sie alle erhört. Das Wetter beim 41. Steinbacher Weihnachtsmarkt war gut und winterlich. Doch auch sonst war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Kein Wunder, dass es ein positives Resümé von allen Seiten gab.

Die Stände waren auf dem Freien Platz, in der Kirchgasse und Bornhohl weihnachtlich geschmückt und luden zum Schlendern und Verweilen bei vielen Leckereien und Selbstgebackem ein. Zur offiziellen Eröffnung begrüßten Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Galinski und Bürgermeister Steffen Bonk die Gäste am Samstagnachmittag, unter ihnen auch Mitglieder des Magistrats, der Stadtverordnetenversammlung und Politik sowie Delegationen aus den Partnerstädten Saint-Avertin in Frankreich und Steinbach-Hallenberg in Thüringen. Hier hatte Burgvogt Stephan Herwig wieder „seinen“ Bürgermeister Markus Böttcher dabei, beide inzwischen bekannte Gesichter auf Steinbachs Festen. Bereichert wurde die Eröffnung durch das Adventsingen des Kinderchors der Phorms-Schule. Ein besonderer Dank geht an die Helfer der Stadt. Bauhof und Verwaltung waren die Wochen vor dem Weihnachtsmarkt mit allerlei Organisation sowie Auf- und später Abbau beschäftigt. Für das Fest selbst geht ein besonderer Dank an Mirco Wichter vom Team der Hausmeister und an Nicole Kaluza von der städtischen Bücherei, die beide aufgrund von Ausfällen an vorderster Front eingesprungen waren. Bonk freute sich über das zahlrei-

che Erscheinen der Steinbacher und wünschte den Besuchern zusammen mit dem Nikolaus (Jochem Entzeroth) viel Freude und schöne Stunden auf dem Weihnachtsmarkt. Die Kinderaugen zum Leuchten brachte nach der Eröffnung der Nikolaus, der für die Kleinen Präsenste dabei hatte. Der Duft von leckerem selbstgebackenem Brot erfüllte die Luft. Ein erfahrenes Team von Männern hatte traditionell Sauerteig vorbereitet und die geformten Leiber Brot im Holzofen im Backhaus gebacken. Ein herzlicher Dank geht auch in diesem Jahr wieder an die Bäckerei Müller aus Oberursel und Oberhöchstadt, die das Mehl spendete. Der Erlös des Brotverkaufs an beiden Tagen geht in diesem Jahr an den Verein „Frauen helfen Frauen“, der das Frauenhaus betreibt.

### Es duftete lecker an vielen Orten

Ebenso lecker duftete es am Wochenende aus dem Café „Trau Dich“ im ersten Stock des Backhauses, wo zahlreiche gespendete Kuchen und leckere Torten sowie frischer Kaffee von „der brücke“ mit Unterstützung der Steinbacher Kerbemädel angeboten wurden. Der Erlös aus den Spendengeldern bleibt beim Verein und kommt daher unmittelbar den vielfältigen Projekten „der brücke“ zu Gute. Wer sich für die Steinbacher Geschichte interessierte, konnte an beiden Tagen einen Besuch des Heimatmuseums im Keller des Backhauses machen. Im Erdgeschoss des Backhauses stand der rote Ohrensessel bereit, Mitarbeiter der Stadtbücherei lasen Geschichten für die kleinen Besucher und luden zum Singen, Malen und Basteln ein. Ebenfalls für die Kinder drehte das Kinderkarussell auf dem Freien Platz seine Runden. Am Samstagabend hatten traditionsgemäß Galinski und Bonk zum Glühwein eingeladen. In diesem Jahr am Stand der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach. Die Stadtoberhäupter schenkten den warmen Wein an die Gäste aus, wünschten allen eine schöne Weihnachtszeit und bedankten sich bei der Feuerwehr für die Vorbereitung. In der evangelischen St. Georgskirche startete der Sonntag mit dem ökumenischen Gottesdienst, am Nachmittag folgte das Benefizkon-

zert „Swing in der Kirche“ und am Abend spielte Stringdance live „Ein weihnachtlicher Sing-along-Abend“. Die Stadtverwaltung dankt den Anwohnern für ihr Verständnis dafür, dass ein Weihnachtsmarkt auch Einschränkungen mit sich bringt.

## Vortrag Wärmewende

Steinbach (stw). Die Ortsvorstände Bündnis90/Die Grünen Königstein, Kronberg und Steinbach laden zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Wärmewende. Wie werden wir in Zukunft heizen?“ am Donnerstag, 16. Januar, Untergasse 36, erstes OG ein. Der Energieberater Dipl.-Ingenieur Olaf Kallinich wird ins Thema einführen, die möglichen Optionen für klimagerechtes Heizen vorstellen und mit den wilden (und falschen) Gerüchten zum Heizungsgesetz aufräumen. Außerdem wird die grüne Wahlkreisdirektkandidatin für die Bundestagswahl für Königstein, Kronberg, Steinbach und den Main-Taunus-Kreis (Wahlkreis 180), Dr. Anna Lührmann, ein Grußwort sprechen und für Fragen zur Verfügung stehen. Dr. Lührmann ist Bundestagsabgeordnete und Staatsministerin für Europa und Klima im Auswärtigen Amt. Sie führt als grüne Spitzenkandidatin zusammen mit Omid Nouripour die hessische Landesliste von Bündnis90/Die Grünen für die Bundestagswahl an. Am Ende der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zum Austausch über die grüne Klimapolitik im Bereich Wärme und Energie.

## Raub eines Handys

Oberursel (ow). Die 67-jährige Geschädigte befand sich zur Tatzeit am Samstag, 11. Januar, um 14.20 Uhr auf dem Gehweg in der Adenauerallee in Oberursel, als plötzlich zwei bislang unbekannte, männliche Täter ihr gewaltsam das Handy aus der Hand entriessen. Anschließend flüchteten die beiden Täter in unbekannte Richtung. Durch die Geschädigte konnten die beiden Täter wie folgt beschrieben werden: Anfang 20 Jahre, schwarz gekleidet, sprachen mit ausländischen Akzent. Die Polizei Oberursel bittet um sachdienliche Hinweise unter Telefon 06171-62400.

Praxis für Gesundheitsmedizin  
Dr. med. Julia Hillebrand

Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg  
Tel. 06172 9186-994

### Privatpraxis

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Manuelle Medizin / Chirotherapie  
Herzchirurgie und Notfallmedizin  
Lipidologin DGFF®  
Hypertensiologin DHL®  
Kardiologin  
Präventivmedizinerin DGPR®



Zertifiziert vom Deutschen  
Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

## Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Tel. 0611/58 25 204

www.kunsthandel-bursch.de

**VERMIETUNGS-SPECIAL**  
Wir kümmern uns um alles - und Sie entspannen!  
Runow & von Jesche Estate Agents GbR  
Seulberger Str. 24  
61352 Bad Homburg  
Tel. 06172/59 39 581  
www.runowvonjesche.de



apotheken prime  
Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!  
Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.  
... oder besuchen Sie uns vor Ort!  
www.ihre-apotheker.de



# VERANSTALTUNGEN Oberursel

## Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Verbindung aufnehmen“, Werke von Norbert Cloß und Regina Planz, im Rahmen von „Kunst in der Kreuzkirche“, Künstlergruppe „Farbwerke Oberursel“, mittwochs 14-17 Uhr, sonntags rund um die Gottesdienste und auf Anfrage, (bis Februar)

Gemäldeausstellung der Gruppe „Farbwerke Oberursel“ in Trian's Café, Strackgasse 14, (bis Mitte Januar, Abschluss im Finissage)

## Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1

Infos unter [www.kinopolis.de/bh/programm](http://www.kinopolis.de/bh/programm)

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 16. Januar

Vortrag „125 Jahre Saalburgbahn und Homburger Straßenbahn“ mit Georg Ament, Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten, Altes Rathaus Oberstedten, Kirchstraße 34, Vereinsraum, 19 Uhr

„Tanzen-Tapas-Trinks“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19-22 Uhr

### Freitag, 17. Januar

### und Samstag, 18. Januar

Workshop „Life Design - Gestalte das Leben, das Dich glücklich macht!“, „FachWerk“, Marktplatz, freitags ab 15 Uhr bis samstags 17 Uhr

### Samstag, 18. Januar

„Fit mit IT-Medien“, Team der Stadtbücherei und Netzwerk Bürgerengagement, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 10-13 Uhr

Backstage Stadthalle – 40 Jahre Stadthalle Oberursel, Stadthalle Oberursel, Rathausplatz 2, 13-17 Uhr

Das Kriminaldinner – Krimidinner für Jung und Alt, Alt Oberurseler Brauhaus, Ackergergasse 13, ab 19 Uhr

„Karaoke Night“ in der Räucherherde, Untere Hainstraße 16, 21 Uhr

„Rock & Metal Mannia“ im Alemannia, Adenauerallee 20, 22 Uhr

„Windrose Brunch“, familiäres syrisch-deutsches Brunch-Bufferet, Windrose Kulturcafé, Strackgasse 6, 10-14 Uhr

### Sonntag, 19. Januar

Vernissage Ausstellung „Konsum, Genuss und mehr“ von Roser Casasús und Hans-Jürgen Baumann, Fotos in der Alten Wache Oberstedten, Pfarrstraße 1, 11.30-14 Uhr

„Jazz-Jamsession“ (vol 108), Windrose Kulturcafé, Strackgasse 6, 11-14 Uhr

### Montag, 20. Januar

„Fabelkurs“ Teil 2, für Babys geboren Juli bis Anfang September, Familientreff Oberursel, Schulstraße 27a, 9.45-11.15 Uhr, (bis 20. März)

### Mittwoch, 22. Januar

Kleiner Mittwoch, „Lisa kommt nicht – Die Lesebühne mit Jan Cönig und Uli Höhmann, Windrose Kulturcafé, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr

### Donnerstag, 23. Januar

Konzert „Peace on Earth Tour“ mit „The Best of Black Gospel“, Stadthalle Oberursel, Rathausplatz 2, 19.30-21.30 Uhr

Theaterstudio „Auf der Hut“, Snacks – eine musikalisch-kulinarische Revue, Windrose Kulturcafé, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr

## 2025 – 40 Jahre Chopin-Gesellschaft



Im Jahr 2025 wird die Chopin-Gesellschaft Taunus 40 Jahre alt. Die 1985 von der Ehrenpräsidentin Ilse Schwarz-Schiller gegründete Gesellschaft kann auf viele interessante Ereignisse zurückblicken, von der Aufführung des Gesamtwerks von Chopin 1995/96 bis zur Gestaltung der Feier zum 100. Jahrestag der Wiedererlangung der Unabhängigkeit Polens im Jahr 2018 in der Hessischen Landesvertretung in Berlin. Von Anfang an war die Förderung junger Künstler das Anliegen der Gesellschaft, aber auch große Namen wie Shura Cherkassky, Adam Harasiewicz, Herrmann Prey, Halina Czerny-Stefanska, Leonard Hokanson, Rafał Blechacz, Olga Sheps, Bernd Glemser, Kevin Kenner, Claire Huangci, Martin Stadtfeld, Mischa Maisky, Ewa Kupiec, Dang Thai-Son, bis zu Christopher Park und zuletzt Julius Asal zieren die Liste derer, die Oberursel die Ehre gaben. Die Chopin-Gesellschaft hat aber immer auch interessante Seitenwege beschritten, zu einen mit den aufschlussreichen Vorträgen von Prof. Norbert Abels, aber auch mit den Ragtimekonzerten von Marcus Schwarz. In diesen 40 Jahren hat sich die Chopin-Gesellschaft Taunus zu einem festen kulturellen Standbein Oberursels entwickelt und ist aus dem Stadtbild mit seinem Chopin-Platz und den von Nicolai Karlychanow geschaffenen Händen Chopins im Rushmoorpark nicht mehr wegzudenken. Im Jubiläumsjahr wird nun ganz groß aufgetischt. Am 9. März erklingen beide Klavierkonzerte des Namensgebers. Die Solistin ist die Pianistin und langjährige Präsidentin der Darmstädter Chopin-Gesellschaft Frau Prof. Aleksandra Mikulska. Schließlich war es die Darmstädter Schwester-Gesellschaft unter Maciej Lukaszczik, aus der heraus die Oberurseler Chopin-Gesellschaft erwachsen ist. Unterstützt wird die Künstlerin durch die Frankfurter Solisten unter der Leitung von Vladislav Brunner. Am 18. Mai gelangen dann alle Werke für Violoncello und Klavier zur Aufführung. Das einzige Instrument, für das Chopin neben dem Klavier noch bedeutende Werke geschaffen hat. Die Ausführenden sind die Professoren Katharina Deserno (Violoncello) und Nenad Lecic (Klavier). Einen donnernden Schlusspunkt des Jubiläumsjahrs setzt das Konzert am 26. Oktober. Die Pianistin Claire Huangci und ihr Kollege Alexei Volodin gastieren in Oberursel mit einem Konzert an zwei Flügeln. Natürlich ist das Rondo brillante op. 73 von Chopin dabei, aber auch Werke von Mozart, Rachmaninow, Milhaud und als Höhepunkt La Valse von Maurice Ravel in der Fassung für zwei Klaviere. Der Vorverkauf startet jeweils sechs Wochen vor dem Konzert. Für das Jubiläumskonzert am 9. März hat er allerdings bereits begonnen. Tickets können über Frankfurt Ticket GbMh, im Ticketshop Oberursel oder in der Tourist-Info im Kurhaus Bad Homburg erworben werden.

Foto: Aleksandra Mikulska

# VERANSTALTUNGEN Steinbach

## Veranstaltungen

### Sonntag, 19. Januar

Neujahrsempfang der Steinbacher FDP, Bürgerhaus, Clubräume 1. OG, Untergasse 36, 15-18 Uhr

## Ausstellungen

Werke von Anita Sutphen, sie experimentiert mit Acryl, Sand, Tapetenresten und Steinen, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

### Donnerstag, 16. Januar

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

### Freitag, 17. Januar

Nordwest-Apotheke, Frankfurt, Thomas-Mann-Straße 6, Tel. 069-570214

### Samstag, 18. Januar

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102  
Apotheke am Weißen Stein, Frankfurt, Am Weißen Stein 11, Tel. 069-521678

### Sonntag, 19. Januar

Hof-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

### Montag, 20. Januar

Birken-Apotheke, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406

### Dienstag, 21. Januar

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

### Mittwoch, 22. Januar

Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

### Donnerstag, 23. Januar

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-2222

### Freitag, 24. Januar

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

### Samstag, 25. Januar

Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Hof-Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

### Sonntag, 26. Januar

Taunus-Apotheke Regenbogen, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

## Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstatter Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

### Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

### ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060  
Bürgerhospital 069-1500324

### Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

### Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main  
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr  
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Ackergergasse 13  
61440 Oberursel



Tabaksmühlenweg 26  
61440 Oberursel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch  
unser Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)



## Freundschaftlicher Nachbarschaftsbesuch

Die interkommunale Zusammenarbeit zwischen Städten und Gemeinden kann dabei unterstützen, voneinander zu lernen und zu profitieren. Deshalb hat Oberursels Stadtrat Andreas Bernhardt nun Bürgermeister Steffen Bonk in der Nachbarkommune Steinbach einen Besuch abgestattet. „Es ist sicherlich von Vorteil, sich innerhalb der Verwaltungen anderer Städte und Gemeinden in verschiedenen Aufgabengebieten auszutauschen und sowohl miteinander als auch voneinander zu profitieren“, sagt Bernhardt. „Heute haben Steffen Bonk und ich uns über die jeweiligen Erfahrungen im Bereich ‚Digitalisierung in Stadtverwaltungen‘ und ‚Aufgaben und Herausforderungen der Stadtpolizei‘ informiert.“ Es seien auf beiden Seiten wertvolle Informationen im Dialog geflossen, die man zukünftig nutzen werde. Das sei eine Form von Effizienz, die keine Kosten verursache und gleichzeitig das kommunale Miteinander stärken. „Wir werden den Austausch gewiss wiederholen, und ich werde zukünftig auch den Diskurs mit anderen Kommunen des Hochtaunuskreises und benachbarter Kreise führen. Das kann nur gewinnbringend sein“, sagt der Oberurseler Stadtrat. Foto: Stadt Oberursel



## Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft

**Steinbach (stw).** Kürzlich traf sich die CDU-Steinbach in der neuen Steinbacher Vinothek Bellavino. In gemütlicher Runde wurde auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurückgeschaut. Gleichzeitig wurde ein nicht weniger anspruchsvolles Jahr 2025 in den Blick genommen, das mit gleich zwei Wahlkämpfen beginnt, für die Bundestags- und die Bürgermeisterwahl am 23. Februar. Auch der Bundestagsabgeordnete Norbert Altenkamp sowie der Landtagsabgeordnete Sebastian Sommer sind der Einladung, nach Steinbach zu kommen, gefolgt und nahmen die Gelegenheit zum Austausch mit den Mitgliedern wahr. Im Mittelpunkt des Abends stand die Ehrung des Standverbandsvorsitzenden Heino von Winning für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Union. Sommer stellte dar, wie Heino von Winning vor 50 Jahren in Bayern in die CSU eingetreten war: „Er war viele Jahre im Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) aktiv, eine Zeit, die auch die Basis für die noch bestehende Freundschaft mit dem bayrischen Innenminister Joachim Hermann legte. Wichtiger noch, auf einer Studienfahrt des RCDS nach Moskau lernte er seine Frau fürs Leben, Susann, kennen.“ 1983 folgte

dann mit dem Umzug nach Hessen der Eintritt in die CDU. 1987 verlegte die junge Familie ihren Lebensmittelpunkt nach Steinbach. Der Fraktionsvorsitzende der Steinbacher CDU, Christian Breitsprecher, hob die kommunalpolitischen Verdienste Heino von Winnings hervor: „Sein größter Verdienst und das dickste Brett, an dem er maßgeblich mitgebohrt hat, ist der Stadtentwicklungsplan von 2006, der immer noch die Grundlage für die Weiterentwicklung der Stadt bildet.“ Christian Breitsprecher fügte hinzu: „Wir kennen Heino von Winning als kämpferischen, an der Sache orientierten Redner in der Stadtverordnetenversammlung. Gleichzeitig hat er in den vergangenen Jahren als Vorsitzender der Partei erfolgreich ein gutes, konstruktives Verhältnis zu den anderen Parteien in Steinbach aufgebaut. Außerdem schafft er es, die CDU-Mannschaft in Steinbach zusammenzuhalten und gut zu motivieren.“ Als kleines Geschenk wurde ihm ein Gutschein für eine Weinprobe für zwei Personen im Bellavino überreicht. Neben Heino von Winning wurden auch Dr. Wolfgang Tacke und Christian Breitsprecher für 50 oder 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



In geselliger Runde erhält Heino von Winning seine Auszeichnung für 50-jährige Unionsmitgliedschaft. Landtagsabgeordneter Sebastian Sommer und Fraktionsvorsitzender Christian Breitsprecher würdigen sein Wirken. Foto: Tanja Dechant-Möller

## Ansprechbar bei häuslicher Gewalt

**Steinbach (stw).** Die erste offene Sprechstunde der Polizei in diesem Jahr findet am Donnerstag, 6. Februar, von 10 bis 11 Uhr im Rathaus, Gartenstraße 20 statt. Ansprechpartnerin für die Bürger ist die „Schutzfrau vor Ort“, Polizeihauptkommissarin Ina Selzer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Sprechstunden finden in der Regel jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 10 bis 11 Uhr im Steinbacher Rathaus statt. Die Termine sind: 6. und 20. Februar, 6. und 20. März, 3. April, 15. Mai, 5. Juni, 3. Juli, 7. und 21. August, 4. und 18. September, 2. und 16. Oktober, 6. und 20. November, 4. und 18. Dezember. Als direkte Ansprechpartnerin stärkt

die Schutzfrau vor Ort das Sicherheitsgefühl, berät und beantwortet Fragen. Außerhalb der Sprechstunde ist Ina Selzer auch zu Fuß in der Stadt unterwegs und immer ansprechbar. Es können etwa verdächtige Wahrnehmungen im sozialen Umfeld an sie herangetragen werden, aber auch bei Fragen zum Thema häusliche Gewalt oder bei Straftaten gegen ältere Menschen hat sie ein offenes Ohr. Damit gibt sich die Polizei besonders bürgernah. Auch außerhalb der polizeilichen Sprechstunde ist die Schutzfrau vor Ort in der Polizeistation, Oberhöchstädter Straße 7, werktags erreichbar unter Telefon 06171-624020 oder per E-Mail an Svo.pst-oberursel.pppwh@polizei.hessen.de.

**WINTER SALE**  
30% 40%  
20% 70% 50%

**Schuh-SPAHR**  
HOLZWEG 16, OBERURSEL

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommerheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**FÜR SCHÖNE TRÄUME!**

Wir bieten als größtes Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet eine erstklassige Auswahl in allen Bereichen des Schlafs.

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

**Ökumenische Diakoniestationen**  
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

**...damit Pflege menschlich bleibt**

Wir helfen Ihnen gerne  
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0  
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0  
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

**24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!**

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

**Infoabende am 29.01.25 und 06.02.25**

**Seien auch Sie dabei!**

## IHRE EINLADUNG ZUM GLASFASER-INFOABEND!

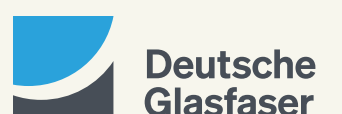
Erfahren Sie alles über Glasfaser-Internet in Stierstadt und Weißkirchen. Bringen Sie Ihre Fragen mit – und Ihre Nachbarn!

**Deutsche Glasfaser Infoabende**  
Gaststätte zum Rühl  
Kurmainzer Str. 50  
61440 Oberursel (Taunus)  
Am 29.01.25 um 19:00 Uhr

Elaya Hotel  
Zimmersmühlenweg 35  
61440 Oberursel (Taunus)  
Am 06.02.25 um 19:00 Uhr

Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH - 40469 Düsseldorf (Postanschrift)

02861 8133 269  
deutsche-glasfaser.de/  
stierstadt-weisskirchen







Unter der Leitung von Holger Pusinelli führen die Chorkids „Die Schneefee“ auf. Sogar eine Choreographie wurde passend zum Gesang der Chorkids einstudiert. Foto: nel

## Chor und Musical sorgen für besinnliche Stimmung

Steinbach (nel). Während draußen langsam Lichterketten an die Büsche im Garten angebracht und drinnen die kleinen Weihnachtsmänner mit Knubbelnase auf die Fensterbank gestellt werden, wurde es auch schon Zeit für das Adventskonzert des Gesangsvereins Frohsinn. Der Saal im Bürgerhaus füllte sich schnell, denn die ersten weihnachtlichen Klänge wollte niemand verpassen. Die Familien der Chormitglieder, aber auch Freunde und andere Interessierte, die in Stimmung kommen und einen schönen Abend verbringen wollten, versammelten sich recht aufgeregt und konnten es – ebenso wie die Singenden – kaum erwarten, bis es losging.

Das diesjährige Adventskonzert hatte zwei Besonderheiten. Zum einen führten die Chorkids ein Mini-Musical auf – „die Schneefee“. Zum anderen partizipierte zum ersten Mal die erste Kronberger Laienspielschar beim Konzert. Ein breit gefächertes Programm also! Klein und Groß beobachteten die Bühne aufmerksam, als es losging. Melanie Jell, die erste Vorsitzende des Gesangsvereins, begrüßte alle Zuschauer herzlich in den „Raum voller Freude, warmer Herzen und leuchtender Augen“. Sie wünschte allen einen schönen Abend und schilderte das Ziel des Abends: Zur Ruhe zu kommen. Das Programm sei wie ein Adventskalender, hinter jedem Stück stecke eine Überraschung. Auch einige Ehren Gäste, wie Stadtrat und Stadträtin waren erschienen.

Die weihnachtlich geschmückte Bühne leuchtete noch mehr, als auch endlich die Chorkids die Bühne betraten und unter der Leitung von Holger Pusinelli das kleine Musical präsentierten, für das sie schon so lange geprobt hatten. Die Schneefee und die Schneeflöckchen mussten sich vorm bösen Nordwind schützen und schafften es aber letztendlich, auf die Erde zu schneien. Motiviert versetzten sich

die Kinder in ihre Rollen, passten ihre Emotionen und die Betonung ihrer Textstellen perfekt an die Situationen an und schafften es so, den gesamten Saal zum Mitsingen zu animieren. Wer schafft es aber auch, bei „Schneeflöckchen, Weißbröckchen“ nicht mitzusingen! Danach präsentierte auch schon die erste Kronberger Laienspielschar ihr Repertoire, welches trotz krankheitsbedingter Ausfälle gänzlich überzeugen konnte. Ruhige und kräftigere Lieder waren dabei, ein Weihnachtslied, das aus der DDR bekannt war und auch ein Stück von Rolf Zuckowski, was von dem – mittlerweile nur noch aus Frauen bestehenden – Chor neu interpretiert wurde. Spätestens bei dem bekannten Stück „Gloria in Excelsis Deo“ war auch bei den widerstandsfähigsten etwas weihnachtliche Stimmung angekommen, denn der ganze Saal sang laut mit.

### Vielfalt an Stimmen und Tonlagen

Zuletzt fehlte natürlich noch der beliebte Chor „Sing4Joy“, der wieder mit Holger Pusinelli zusammen, einige deutsch- und englischsprachige Lieder präsentierte – und das auf ganz eigene Art. Vor allem die funky Version von „O du fröhliche“, konnte überzeugen und brachte einen ganz neuen Schwung in das altbekannte Lied. Der riesige Chor glänzte mit seiner Vielfalt an Stimmen und Tonlagen, mit denen eben auch viel Neues ausprobiert werden konnte. Doch auch das Traditionelle, was an Weihnachten eben auch dazugehört, wurde gewahrt – alle sangen gemeinsam „O Tannenbaum“, und mit diesem Nachklang wurde der Heimweg angetreten.

Der erste Advent mit dem Adventskonzert wurde gebührend dafür genutzt, die Vorweihnachtszeit ins Leben zu rufen!

Es darf sich bereits auf die nächste Weihnachtszeit gefreut werden.



Der riesige Chor „Sing4Joy“ präsentiert mit Holger Pusinelli traditionelle Weihnachtslieder mit überraschenden Wendungen und neuen Interpretationen. Foto: nel

## Sportförderung als Zeichen der Anerkennung für das Ehrenamt

Hochtaunus (how). „Sportvereine sind in Hessen prägend für unsere Gesellschaft“, so die SPD-Landtagsabgeordnete aus dem Hochtaunuskreis Elke Barth. „Sie fördern die soziale Integration, Gesundheit und das Gemeinschaftsgefühl, bringen Menschen zusammen und vermitteln Werte wie Fairness und Teamgeist. Ohne den ehrenamtlichen Einsatz vieler Mitbürger wäre der Breitensport, wie wir ihn kennen, nicht möglich. Daher freue ich mich außerordentlich, dass auch Vereine aus meinem Heimatkreis im vierten Quartal 2024 finanziell von der Landesregierung gefördert wurden. Die finanzielle Unterstützung ermöglicht nicht nur die Realisierung vieler Projekte, sondern stellt auch eine verdiente Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements dar.“

Von Anfang Oktober bis Ende Dezember 2024 hatte die Landesregierung hessenweit 233 Sportprojekte mit mehr als 10,6 Millionen Euro gefördert. Davon entfielen 127 800 Euro auf fünf Projekte im Hochtaunuskreis. Unterstützt werden vom Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (HMFG) vor allem kleine Projekte und Vereine. Gefördert werden unter anderem die Neuanschaffung von Sportgeräten, die Si-

cherung des Trainings- und Spielbetriebs, Jugendarbeit oder Sportprogramme und -projekte aus den Bereichen Gesundheit, Kindeswohl, Integration und Inklusion.

„Ich rufe Sportvereine aus dem Hochtaunuskreis dazu auf, sich bei anstehenden Investitionen um entsprechende Fördermittel zu bewerben. Dabei sind mein Büro und ich gerne behilflich. Denn es ist klar, dass ohne Fördermittel viele Projekte nicht zu realisieren sind“, so Elke Barth abschließend.

Im vierten Quartal 2024 erhielten folgende Maßnahmen im Hochtaunuskreis finanzielle Unterstützung durch das Hessische Sportministerium:

Kirdorfer Tennis-Club: 50 000 Euro für die Sanierung und den Umbau von fünf Sandplätzen;

Tennisclub Oberhain: 36 000 Euro für die Sanierung der Heizungsanlage und des Hallenteppichs;

Sportgemeinschaft Westerfeld: 34 000 Euro für den Umbau des Tenneplatzes zum Winterrasenplatz;

Schützenverein Oberstedten: 6900 Euro für die Sanierung des Daches;

Schützengesellschaft Seulberg: 900 Euro für den Austausch der Kugelfänge.

## „GEMA“-Paket soll Vereine entlasten

Hochtaunus (how). Mit 400 000 Euro will die Hessische Landesregierung ehrenamtlich geführte Vereine und Verbände ab dem kommenden Jahr entlasten. Bislang bezahlen Vereine mitunter Tausende Euro jährlich an die GEMA. Auch der Hochtaunuskreis wird davon profitieren.

„Auch unsere Region profitiert von einer lebendigen Vereinslandschaft. Vielfältige Angebote weit über reine Freizeitbeschäftigung hinaus stärken unser Zusammenleben, sodass jede denkbare Entlastung unserer Vereine ein wichtiges Signal des Danks und der Wertschätzung ist“, erklärt der heimische Landtagsabgeordnete Holger Bellino (CDU). Mit ihrer freiwilligen Tätigkeit leisten die ehrenamtlich geführten Vereine aktiv einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in Hessen. Die Veranstaltungen der Vereine und Organisationen sind wertvolle Beiträge zum sozialen Miteinander. Durch das GEMA-Paket werden auch heimische Vereine im Hochtaunuskreis profitieren, ist sich der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Landtagsfraktion sicher.

Um dieses Engagement zu fördern, stellt Hessen mit dem sogenannten „GEMA-Paket“ bis zu 400 000 Euro im Jahr zur Befreiung der

Vereine von Musiklizenz-Kosten zur Verfügung, insgesamt sollen es bis Ende 2028 1,6 Millionen Euro sein.

Der „GEMA-Pakt“ richtet sich an Vereine, die hauptsächlich ehrenamtlich arbeiten oder vorwiegend gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke verfolgen.

Weitere Kriterien sind, dass die Veranstaltungen auf einer Fläche von maximal 500 Quadratmetern und mit freiem Eintritt stattfinden. Vereine können ihre Events online im GEMA-Portal anmelden. Erfüllen sie die Kriterien des Pakts, übernimmt Hessen die Kosten. So können die Vereine bis zu vier Veranstaltungen pro Jahr anmelden und sich befreien lassen. Hinzu kommt die Verbändelösung, mit der bis zu 90 Prozent der GEMA-Gebühren für Dach- oder Landesverbände übernommen werden und deren Mitglieder unmittelbar von der Gebührenbefreiung profitieren. So profitieren die Vereine von der GEMA-Befreiung und haben einen deutlich geringeren bürokratischen Aufwand. In Hessen gibt es über 50 000 Vereine. Mehr als 38 000 sind ehrenamtlich geführt. Das „GEMA-Paket“ ist eine Wertschätzung und Anerkennung für die wertvolle Arbeit, die mehr als 2,5 Millionen Hessen freiwillig leisten.

## Wider die Scham und medizinische Soforthilfe

Hochtaunus (how). Menstruation ist immer noch ein Tabuthema und mit Scham besetzt. Gerade Mädchen, die zum ersten Mal ihre Periode bekommen, fällt es schwer, öffentlich damit umzugehen. Vor allem in der Schule, wenn sie keine Hygieneartikel dabei haben, kann ein Fleck an der Hose sie schnell zum Mittelpunkt von Hänseleien machen. Mädchen schämen sich immer noch für ihre Menstruation, und viele finden das Thema sehr unangenehm. In dieser Situation nach Periodenprodukten fragen zu müssen, kann belastend sein. Deshalb stellt die Lotte-Awo-Beratungsstelle für Frauen und Mädchen auch in diesem Schuljahr wieder Periodenprodukte für die weiterführenden Schulen im Hochtaunuskreis zur Verfügung. Bei Bedarf können diese Produkte unkompliziert und kostenfrei im Sekretariat von den Schülerinnen abgeholt werden. Im Rahmen des Projekts der medizinischen Soforthilfe nach Vergewaltigung werden jährlich Fördergelder für Öffentlichkeitsarbeit vom hessischen Sozialministerium zur Verfügung gestellt, um breiter auf das Hilfsangebot aufmerksam zu machen und mehr Betroffene zu erreichen. Mit „Cosmea“ hat die Lotte-Awo-Beratungsstelle eine ökologische und nachhaltige Partnerin für Hygieneartikel gefunden. So kann sie an Schulen Periodenprodukte zur Verfügung stellen und gleichzeitig über das Projekt informieren. „Wir danken den Schulen für die Bereitschaft, uns bei der Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen und an der Aufklärung mitzuwirken“, so die Beratungsstelle. Die medizinische Sofort-

hilfe nach Vergewaltigung bietet allen Menschen ab dem 14. Lebensjahr, unabhängig von Geschlecht oder sexueller Orientierung die Möglichkeit, sich beraten und medizinisch versorgen zu lassen. Auf Wunsch können auch Spuren gesichert werden, medizinische Versorgung ist möglich, auch ohne Anzeige bei der Polizei. Im Hochtaunuskreis ist die Hochtaunusklinik in Bad Homburg Teil des Projektes. Die Spuren werden ein Jahr in der Rechtsmedizin in Frankfurt aufbewahrt und können bei einer späteren Anzeige verwendet werden. Auf den Schachteln der Hygieneartikel befinden sich Informationen zur Beratungsstelle sowie zu dem Projekt und ein QR-Code zu der dazugehörigen Website. Das ermöglicht Betroffenen unkompliziert an Informationen zu kommen. In der Beratungsstelle erhalten alle Betroffenen Informationen über den Ablauf der medizinischen Versorgung und psychosoziale Beratung bei einer Vergewaltigung. Im Mittelpunkt steht die Versorgung der Betroffenen und diese mit dem Erlebten nicht allein und unversorgt zu lassen. Weitergehende Unterstützung gibt es für Frauen und Mädchen, auch zu anderen Formen von Gewalt in sozialen Nahbeziehungen. Die Beratungsstelle ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar. Medizinische Hilfe erhalten Betroffene in der Hochtaunusklinik in Bad Homburg, Zeppelinallee 20, Telefon 06172-140, in der ZNA-Beratung und Infos in der Lotte-Awo-Beratungsstelle für Frauen und Mädchen, Kirdorfer Straße 90, 61350 Bad Homburg, Telefon 06172-1370993.



# Bürger erwarten digitale Vorgänge – auch in Verwaltung

**Hochtaunus** (how)/Wiesbaden. Die Bürger in Usingen, Neu-Anspach, Schmitten und Glashütten können immer mehr Leistungen im Rathaus online erledigen. Die vier Kommunen haben in den vergangenen zwei Jahren gemeinsam in dem Projekt „Digitalisierungsfortschritt Fachverfahren“ eine Vielzahl von Vorgängen digitalisiert. Zunächst wurden häufig gefragte Leistungen digitalisiert. Zudem wurde eine Online-Terminvergabe für die Bürgerbüros mit einem Bürgermonitor und für Gewerbetunden ein E-Payment eingeführt. Zudem soll in absehbarer Zeit die Bürgerkommunikation über die Homepage verbessert werden. Das Hessische Ministerium für Digitalisierung und Innovation hat das Projekt mit rund 216 000 Euro aus dem Programm „Starke Heimat Hessen“ zur Förderung smarter Kommunen und Regionen unterstützt.

„Die Bürger erwarten inzwischen in fast allen gesellschaftlichen Bereichen innovative Technologien und digitale Vorgänge. Daher müssen auch die Verwaltungen ihr Angebot entsprechend adaptieren und modernisieren. Als Land Hessen stellen wir den Kommunen dafür kostenfrei die Digitalisierungsplattform Civento zur Verfügung, mit der alle Leistungen standardisiert und einfach digitalisiert werden können“, sagte Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus. „Neben dem erhöhten Komfort für die Einwohner ist die Digitalisierung gleichzeitig die Chance, attraktive Arbeitsbedingungen anbieten zu können und die Abläufe effizienter zu gestalten.“

Von der Digitalisierung profitieren die Bürger vor allem, indem sie nun Anträge von zu Hause stellen können. Zum Beispiel stehen sämtliche Leistungen im Bestattungswesen sowie Leistungen des Ordnungsamts wie Anträge für Bewohnerparkausweise, zum Schilderaufstellen oder zum Aufbruch einer Straße digital zur Verfügung. Auch Leistungen wie An- und Abmelden eines Hundes, Anträge für Hausanschlüsse an die Kanalisation, das Melden des Wasserzählerstands oder Anmeldungen für Ferienspiele, Kerb und Weihnachtsmarkt sind vom Computer aus möglich. Zum anderen können die Bediensteten in den Verwaltungen die Anträge teilweise auch aus dem Homeoffice bearbeiten. Neben standardisierten und digitalen Abläufen ein nicht zu unterschätzender Vorteil, um gut qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen. Durch das Projekt gebe es viele wahrnehmbare Fortschritte, aber man sei noch lange nicht am Ziel, sagen die Projektverantwortlichen. „Die Verwaltung durchläuft einen ständigen Veränderungsprozess, dem nur mit moderner Technik, guten digitalisierten Arbeitsabläufen und gut ausgebildetem Personal begegnet werden kann“, sagt Usingens Bürgermeister Steffen Wernard stellvertretend für die Projektbeteiligten. „Wer die Anforderungen kennt, weiß, dass dies ein nie endender Prozess ist, und wir sind sehr froh, dass wir ge-

meinsam mit den anderen Kommunen und mit großer Unterstützung des Landes Hessen schon einen großen Teil dieser Veränderungsprozesse mitgestalten konnten“, so Bürgermeister Wernard weiter. Die Interkommunale Zusammenarbeit um Usingen war in 2024 auch eine Station beim Besuch des Digitalministeriums im Zuge seiner „Digitaloffensive Kommunal“, um sich über den Fortschritt der Digitalisierung der Verwaltungen zu informieren.

Usingen und Neu-Anspach arbeiten bereits seit 2007 in zahlreichen Bereichen zusammen und seit 2019 gemeinsam mit dem kommunalen IT-Dienstleister ekom21 an neuen und verbesserten Fachverfahren. Seit 2020 sind sie Modellkommunen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes gewesen und haben zunächst analysiert, in welchen Bereichen eine Volldigitalisierung den größten Mehrwert für Antragsteller und Sachbearbeiter haben könnte. Dank dieser ersten Schritte konnten während der Coronapandemie ohne größere Probleme eine Vielzahl an Leistungen für die Bürger weiter angeboten werden. Auf diesen ersten Umsetzungen aufbauend bewarben sich Usingen und Neu-Anspach dann gemeinsam mit Schmitten und Glashütten für das Projekt „Digitalisierungsfortschritt Fachverfahren“. „Interkommunale Zusammenarbeit macht an vielen Stellen Sinn. Gerade in kleineren Kommunen ist es nur auf diese Weise möglich, personell, finanziell und organisatorisch die Herausforderungen zu bewältigen“, lobte Digitalministerin Sinemus die Vorgehensweise der vier Hochtaunuskommunen.

## Hintergrund

Um die Kommunen zu unterstützen, Austausch und Vernetzung zu ermöglichen, hat die Hessische Landesregierung im Frühjahr 2020 die Geschäftsstelle Smarte Regionen im Haus der Digitalministerin eingerichtet. Mit dem Programm „Starke Heimat Hessen“ werden die Kommunen bei wichtigen Zukunftsprojekten unterstützt. Dazu zählen unter anderem Kinderbetreuung, Gesundheitsversorgung oder die Stärkung des ÖPNVs. Rund 20 Millionen Euro standen jährlich von 2020 bis 2024 im Digitalministerium zur Verfügung. Unter anderem wurden daraus die Digitalisierungsplattform Civento finanziert sowie jeweils bis zu 16 Millionen Euro für die Förderung kommunaler Vorhaben verwendet, die innovative Projekte in Themenfeldern der Digitalisierung kommunaler Handlungsfelder im Sinne von Smart City/Smart Region betreffen. Projekte werden mit 100 000 Euro bis 2,5 Millionen Euro unterstützt. Auch 2025 sollen das Förderprogramm sowie Civento weiter finanziert werden.

Nähere Informationen finden Interessierte unter [www.digitales.hessen.de/Foerderprogramme/Starke-Heimat](http://www.digitales.hessen.de/Foerderprogramme/Starke-Heimat) oder [www.smarte-region-hessen.de](http://www.smarte-region-hessen.de).

# Abschlussausstellung des Kunst-LK

**Oberursel** (ow). Von Samstag, 25. Januar, bis Dienstag, 11. Februar, findet in der Galerie der Stadtbücherei die diesjährige Abschlussausstellung des Kunst-Leistungskurses der Q3 des Gymnasiums Oberursel von Kunstlehrerin Michaela Hagen statt.

Unter dem Motto „Nett hier.“ lädt ein gelber Sticker auf dem Ausstellungsplakat mit einem Augenzwinkern dazu ein, wo auch immer man sich gerade aufhält, einen viel attraktive-

ren Ort kennenzulernen: die Ausstellung in der Stadtbücherei. Gezeigt wird dort eine Auswahl von praktischen Kunstwerken, die während der Oberstufenzeit entstanden sind. Sowohl thematisch wie auch methodisch wird ein breites Spektrum geboten. Am Freitag, 24. Januar, wird die Ausstellung um 19.30 Uhr feierlich eröffnet. Die musikalische Umrahmung übernimmt der Musik-Leistungskurs der Q3 des GO.

# Ein stimmungsvoller Start ins neue Jahr



Neujahrskonzerte gibt es landauf, landab. Beschwingt ins neue Jahr starten mit Wälzerklängen, Polkas, Märschen und beliebten Operettenmelodien, diese schöne Tradition ist für viele Musikfreunde ein Muss. Alle Jahre wieder verfolgen Millionen Menschen an den Bildschirmen das Original, die Wiener Philharmoniker im festlichen, goldenen Saal des Wiener Musikvereins mit der wunderbaren Akustik. Das Konzert des weltweit renommierten Orchesters dirigierte diesmal Riccardo Muti. Die schöne Tradition in das neue Jahr schwingvoll mit einem Gute-Laune-Konzert zu starten begann in Oberursel vor 25 Jahren. Seit der Millenniumswende im Jahr 2000 organisiert der KSFO Oberursel alle Jahre wieder das beliebte Event mit dem Johann-Strauß-Orchester Frankfurt. In den Anfängen noch unter der Leitung von Günther Gräf, der den Klangkörper ins Leben gerufen hatte. Auch wenn die Anreise sich für Konzertbesucher aus dem Hinterland wegen Eisesglätte schwierig gestaltete, war die Stadthalle doch gut gefüllt, wie KSFO-Mitarbeiter Harald Strub berichtete. Das Publikum wurde für alle Mühen belohnt mit unter die Haut gehenden musikalischen Genüssen; schon beim schwingvollen Auftakt des Orchesters, der Ouvertüre aus der Operette „Wiener Blut“, natürlich von Johann Strauß. Das Neujahrskonzert 2025 unter der Leitung von Witolf Werner stand unter dem Motto „Wien, Wien nur du allein“. Mit der österreichischen Hauptstadt aufs engste verbunden ist nicht der Wiener Walzer, sondern erst recht sein Komponist Johann Strauß, dessen 200. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird. Launig und mit witzigen Anmerkungen führte der Dirigent durch das Programm, es war eine liebevolle Hommage an den Walzerkönig. Aber auch sein Bewunderer Robert Stolz kam zum Zuge, mit dem „Gruß aus Wien“, schwingvoll dargeboten vom Orchester, das auch beim „Sportpalast-Walzer“ für gute Laune und begeistertem Mitklatschen sorgte. Die charmante Christiane Linke verzauberte das Publikum mit den Arien „Wien wird schön erst bei Nacht“, „Du sollst der Kaiser meiner Seele sein“ und weckte mit „Im Prater blüh'n wieder die Bäume“ die Sehnsucht nach dem Frühling. Das gesungene Motto „Wien, Wien nur du allein“ war ein Paradestück für Stefan Lex. Der Tenor ist Oberursel eng verbunden und hat eine große Fangemeinde. Mehrfach ist er hier mit „Freunden“ erfolgreich aufgetreten, ob im Theater im Park oder in der Stadthalle. Der Leiter des Johann-Strauß-Orchesters bekannte, dass die Musikerinnen und Musiker in den letzten Tagen einen wahren Marathon an Konzerten absolviert hatten. Sie waren im gesamten Rhein-Main-Gebiet unterwegs gewesen. Auch beim letzten Auftritt im Altkönigstift in Kronberg war der Radetzky-Marsch, komponiert von Vater Johann Strauß und nicht vom Walzerkönig, der krönende und viel umjubelte Abschluss nach gut zwei Stunden Walzerseligkeit und Freude an schönen Stimmen.

## Nachmittag für Senioren

**Oberursel** (ow). Die Evangelische Versöhnungsgemeinde lädt für Mittwoch, 22. Januar, um 15 Uhr zum ersten Nachmittag im neuen Jahr für Senioren in ihre Kirche in der Weißkirchener Straße 62 ein. Nach einer Andacht von Pfarrer Klaus Hartmann zu Beginn sind alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Das Thema des Nachmittags lautet: „Kennst Du Bauernregeln?“. Wer zuhause abgeholt werden möchte, meldet sich bitte im Gemeindebüro der Versöhnungsgemeinde unter Telefon 06171-72488.



**Mieterschutzverein Hochtaunus e.V.**

Wir bieten eine qualifizierte, umfassende und außergerichtliche Beratung im Wohn- und Gewerberaummietrecht durch unsere Rechtsanwältinnen. Werden Sie jetzt Mitglied.

**Beratung Mo – Do von 15-18 Uhr**  
(nach telefonischer Terminvereinbarung)  
An den Drei Hasen 19 · 61440 Oberursel  
Tel. 0 61 71 - 5 10 89  
[www.Mieterschutzverein-Hochtaunus-eV.de](http://www.Mieterschutzverein-Hochtaunus-eV.de)

**Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0**

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

**Teppichwäsche ist Vertrauenssache Teppichreparatur ist Meistersache**



Winter-Waschaktion  
€7,90/m<sup>2</sup> für Kelim

Sonderaktion  
30% Rabatt\*  
auf Biowäsche und alle Reparaturen  
\*gültig bis 23.1.2025



100%  
Hand-  
wäsche

Das von unserem Hause bevorzugte Reinigungsverfahren überleben weder lästige Hausstaubmilben noch Motten!  
**Deshalb ein Muss für Allergiker!**

**4-fache Waschprozedur:**

- 1) Schonendes Klopfsaugen und Entfernung der Sandkörner
- 2) Waschen gegen grobe Verschmutzungen
- 3) Waschen zur extremen Tiefenreinigung inkl. Desinfizierung
- 4) !! Ganz wichtig !! Rückfettungsimpregnierung mit einer Seidenglanzwäsche

Ein Verfahren bei dem natürliche Waschmittel verwendet werden, basiert auf jahrelanger Erfahrung und Tradition. Lange Lebensdauer und hohe Werterhaltung Ihrer kostbaren Teppiche sind ganz wesentlich garantiert durch die Schonung des Flors! **Kostenlose Kostenvoranschlag vor Ort!**

**Reparatur und Restauration**  
Spezialist für Antike- und Seidenteppiche.  
Schäden durch Haustierbisse, Schäden an Kanten und Fransen, umgeknickte Spannkanten, Risse und Bruchstellen, Löcher sowie Mottenfraß und morsche Stellen.  
Kanten neu erfassen, neue Fransen einziehen, Fusseln entfernen, Klopfen und Entsandung, Teppiche verschmälern und verkürzen.  
**Neu bei uns:**  
Teppichbodenreinigung  
Abhol- und Bringservice bis 80 km Gratis!

GALERIE DUBAI

Schulstraße 1a · 65824 Schwalbach  
Telefon: 0 61 96 / 4 02 13 28, Inh. Hr. Bengo

Öffnungszeiten:  
Mo.-Sa.: 9.00 - 18.00 Uhr





Zur diesjährigen Mineralien- und Fossilienbörsekamen kamen wieder viele Aussteller und Besucher aus nah und fern.

## Ein Funkeln, wo immer das Auge hinblickt

**Oberursel (js).** Die Mineralien- und Fossilienbörse ist fast schon ein Familientreffen. Hier ist man unter Gleichgesinnten, vor und hinter den Verkaufstischen, an denen es immer ums Fachsimpeln in angenehmer Atmosphäre geht. Jedes Jahr kommen viele externe Gäste aus der gesamten Republik. Bei der 46. Auflage am Wochenende war die Stadthalle an beiden Tagen ein gut besuchter Treffpunkt für Insider und Liebhaber.

Ein Funkeln, wo immer das Auge hinblickt. Als wäre jeder Stein einzeln in Szene gesetzt. Ins Licht muss der Stein, dieses Kunstwerk, für das die Natur bei vielen Glitzerwerken Millionen Jahre gebraucht hat. Für Ammonite, Hyalit, Amethyst, Achat, für Zuckerquarkristalle, Coelestin. Bei manchen reicht die vorsichtige Ablage auf einem sauberen Tuch, andere werden inszeniert wie im Juwelierladen. Da sind die professionellen Händler am Werk. Aber immer noch gilt das Motto der Gründerjahre in den 70ern „Von Sammlern, für Sammler“. Das Faible für dieuralten Natur-Kunstwerke und gleichzeitig die Demut bei ihrer Betrachtung und Veredlung eint die Sammler und Jäger, die Sucher und Finder und Weiterverleiher. Sie lieben diese wunderbare Welt der Steine, ihre Schönheit und können stundenlang davon erzählen.

Das Glitzern der Steine spiegelt sich in den Augen der Betrachter. Um sich bezaubern zu lassen, sind sie hergekommen, haben weiter Wege in Kauf genommen, Oberursel ist bekannt in der Szene und macht stets den Anfang im Jahreslauf der Börsen. Für Georg Oppermann aus Stierstadt ist sie ein Heimspiel.



Der Steinbacher Klaus Hielscher besitzt unter anderem Steine, die von Experten als Hielscherit bezeichnet werden. Foto: js

Über 40 Jahre hat er die Börse des Arbeitskreises Geologie und Mineralogie im Verein für Geschichte und Heimatkunde organisiert, ein Urgestein der Veranstaltung also, zuerst im Alten Hospital und im Heinrich-Balsers-Haus, später dann in den Clubräumen der Stadthalle, nun im großen Saal samt Foyer.

Jetzt ist der 77-jährige Oppermann einer von 50 Ausstellern, ein paar Jährchen will er noch dranhängen. Lücken werden nur im übertragenen Sinn entstehen, wenn die „Urgesteine“ abtreten, die Warteliste von neuen Interessenten ist lang. Seinen kleinen besonderen Showroom, einen alten entkernten Saba-TV-Kasten aus Holz, hat Oppermann nicht mehr dabei. Besucher mit „Dauerkarte“ erinnern sich gerne daran. Mit langwelligem UV-Licht bestrahlt, Schwarzlicht wie einst im Partykeller, offenbart seine fluoreszierenden Mineralien darin eine bunte Strahlkraft, die man ihnen bei Tageslicht nicht ansieht. Ein Farbspektakel besonderer Art hinter schwarzem Tuch. Händler mit Schmuck und Kunsthandwerk oder Mineralien und Fossilien, die zu Esoterik-Accessoires umgearbeitet werden, sind zum Familientreffen nicht eingeladen.

„Haben Sie auch Bernstein mit Tiereinschlüssen?“, fragt ein Besucher am Stand von Klaus Weber angesichts der vielen schönen von unten beleuchteten Bernsteinstücke. „Ja, habe ich, gebe ich aber nicht her.“ So einfach klären sich manchmal Anfragen. Klaus Weber aus Hainburg, auch so einer, der schon immer dabei ist. In Oberursel und überall in der Welt. Sammler, Jäger, Steinklopfer, seit 1972 weltweit unterwegs, bedauernd, dass viele Schatzkammern inzwischen nicht mehr zugänglich sind für die Strahler. Macht nichts, viel Platz hat er eh nicht mehr. Das Haus ist voll, „ich bin steinreich“, sagt er lachend.

### 23 Millionen Jahre altes Vulkangestein

Klaus Hielscher aus Steinbach hat sogar Bruchstücke eines Minerals im Angebot, das als Hielscherit unter Experten bekannt ist. Weil Klaus Hielscher einst 1989 zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort war und im Steinbruch Zeilberg bei Coburg unter 23 Millionen Jahre altem Vulkangestein einen Xenolith (Fremdstein) entdeckte, den so noch keiner kannte. Die Anerkennung als Neuentdeckung kam 22 Jahre später nach der Untersuchung in einem Labor in Sankt Petersburg. Die neunjährige Enkelin Lea präsentiert den besonderen Stein des Opas mit Stolz und ist selbst schon angesteckt von dessen Leidenschaft. Ihr Weg scheint vorgezeichnet, mit Nachnamen heißt Lea Bodenschatz.

Erstmal ist die Nachfolge von Georg Oppermann als Koordinator der Börse längst geklärt. Der junge Geologe Sascha Staubach hat sie vor ein paar Jahren übernommen und neuen Stil in der Werbung für seine Ware mitgebracht. Im flotten Ton wirbt er an seinem Stand für „Frische Mineralien aus Bodenhaltung, 100 Prozent Geo“, auf Wunsch auch „Laktose- und Glutenfrei“.

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelheimer Zeitung  
Eschborner Woche  
Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger  
Bad Sodener Woche

## Ruhepunkt in der Christuskirche

**Oberursel (ow).** Die Evangelische Christuskirche lädt am Samstag, den 18. Januar um 18 Uhr herzlich zur ersten Ruhepunkt-Andacht im neuen Jahr ein.

Die beliebten Ruhepunkt-Andachten werden in der dunklen Jahreszeit von März bis Oktober einmal im Monat um 18 Uhr in der stimmungsvoll geschmückten Kirche gefeiert. Neben Texten, Gebeten und Momenten der Stille nehmen Musik und Gesang einen großen Raum ein. Bekannte mehrstimmigen Tai-

zé-Gesänge haben dabei ihren festen Platz, ergänzt mit klangschönen Liedern der schottischen christlichen Kommunität aus Iona, modernen Songs aus Pop und Lobpreis, alten vertrauten Weisen oder auch ruhiger Instrumentalmusik.

Ab 17 Uhr ist die Kirche geöffnet, Interessierte haben vorab die Gelegenheit, die in der Andacht gesungenen Lieder schon einmal kennen zu lernen und zusammen mit einem Instrumentalensemble zu musizieren.



Jan Nevelius zeigt einen Wurf beim Lehrgang in der TVW-Halle

Foto: Klaus Meßlinger

## Rekordlehrgang mit Schwarzgurt-Prüfung

**Oberursel (ow).** So voll war die TV Weißkirchen-Halle noch nie bei einem Aikido-Seminar: 87 Teilnehmer aus der ganzen Welt kamen am Wochenende nach Oberursel, um mit dem schwedischen Aikido-Lehrer Jan Nevelius zu üben.

Der Schwede war auf Einladung der Aikido-Abteilung gekommen, um die gewaltfreie japanische Kampfkunst, ihre inneren Prinzipien und äußeren Formen zu unterrichten. Im Rahmen des Lehrgangs legte Abteilungsmitglied Josef Chovanec die Prüfung zum schwarzen Gürtel ab.

Aikido-Techniken sind für ihre fließenden Formen bekannt, die Angreifer durch geschickte Arbeit mit der Balance zu Boden bringen. Dies verdeutlichte Jan Nevelius mit zahlreichen Übungen und teilweise unter Zuhilfenahme von Holzschwertern. Das Schwert hilft bei den ansonsten waffenlosen Techniken, die perfekte Position, den idealen Moment und eine präzise Ausführung zu üben. Jan Nevelius praktiziert seit über 40 Jahren Aikido. Er verbrachte einige Jahre im weltweiten Hauptdojo in Tokio, das von der Familie des Begründers geleitet wird. In Stockholm leitet er das Vanadis-Dojo, in dem das ganze Jahr über Aikidoka aus aller Welt üben und sich weiterbilden.

In seiner persönlichen Aikido-Praxis legt er einen Schwerpunkt auf eine lebendige Verbindung zwischen den Partnern, Freiheit in der Bewegung und auf eine durchdachte Fallschule. In seinen Unterricht fließen umfangreiche Erfahrungen in Qi Gong und Tai Chi ein. Ein besonderer Höhepunkt des Lehrgangs war die Prüfung von Josef Chovanec

zum 1. Dan. Er ist damit das zweite Abteilungsmitglied, das im TVW mit dem Aikido begonnen hat, und nach einer ungefähr siebenjährigen Vorbereitungszeit nun den schwarzen Gürtel erhielt. Die Jury, der Jan Nevelius vorsah, und in der auch TVW-Abteilungsleiter Klaus Meßlinger vertreten war, attestierte ihm eine gute Leistung. Diese war umso mehr zu würdigen, weil er sie vor großem Publikum ablegte.

„Ich freue mich sehr, dass mein langjähriger Lehrer und Freund Jan Nevelius nun schon zum fünften Mal in Oberursel unterrichtete“, sagt Klaus Meßlinger. „Der internationale Austausch gehört zum Aikido dazu. Dadurch entsteht nicht nur eine vielseitigere Ausbildung, sondern auch viele dauerhafte Freundschaften. Jan Nevelius begleitet mein Aikido nun schon seit über 20 Jahren, wobei er sich ständig weiterentwickelt und mich bei jedem Treffen durch neue Ideen begeistert.“

Mit 87 Teilnehmern war dies der besucherstärkste Lehrgang in der Geschichte der Aikido-Abteilung. Auch im nächsten Jahr wird es wieder ein Seminar mit dem schwedischen Lehrer geben.

Wer Aikido selbst ausprobieren will: Der reguläre Unterricht findet montags von 18.30 bis 20.30 Uhr in der Landgraf-Ludwig-Schule in Bad Homburg, dienstags von 7.30 bis 8.30, donnerstags von 19.30 bis 21.30 Uhr und sonntags von 18 bis 20 Uhr im Vereinsheim des TV Weißkirchen statt.

Für ein kostenfreies Probetraining reichen eine lange Jogginghose und ein T-Shirt; geübt wird barfuß. Weitere Informationen finden sich im Internet unter <http://taunus-aikido.de>.



87 Teilnehmende aus der ganzen Welt besuchten den Lehrgang mit Jan Nevelius (vordere Reihe Mitte). Foto: Klaus Meßlinger



# Grenzenlose Begegnungen im internationalen „Babelcafé“

**Oberursel (dsp).** Als die Oberurseler Woche am 30. März 2022 über den damaligen Start des neuen Kulturcafés Windrose berichtete, war der Erfolg des ambitionierten Projekts noch alles andere als ausgemacht. Zu diesem Zeitpunkt konnte kaum einer der Beteiligten ahnen, welche wichtige Rolle es sehr schnell als Anlaufstelle für Menschen mit Migrationsgeschichte spielen würde – vor allem für Geflüchtete nach der ‚Zeitenwende‘ (Olaf Scholz). Doch dazu später.

Los ging es damals zunächst noch in der ‚Pop-up-Version‘ im ehemaligen Artcafé Macondo als Übergangsdomicil.

Die Ursprünge liegen jedoch schon weitere vier Jahre zurück als die Stadt Oberursel Ende 2020 gemeinsam mit dem Internationalen Verein Windrose, dem Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) und der katholischen Kirchengemeinde St. Ursula den ‚Trägerverein Kommunikationszentrum Altstadt‘ (TKzA) gegründet hatten, dessen Gemeinnützigkeit kurz darauf vom Finanzamt anerkannt wurde. Mit dem Betrieb des Kommunikationszentrums unter dem Namen ‚Kulturcafé Windrose‘ hatte der Trägerverein die Windrose beauftragt. Ein entsprechender Vertrag wurde im Dezember 2021 abgeschlossen.

Am ersten Oktober 2022 zog das Kulturcafés Windrose dann schließlich in sein heutiges Domicil in der Ackergasse 6 um, wo es sich inzwischen zu der ‚angesagtesten‘ Kultureinrichtung Oberursels und darüber hinaus etabliert hat, die in dieser Form und besonderen Trägerstruktur weit und breit ihres Gleichen sucht.

Mit seinem vielfältigen Angebot aus Kunst, Musik, Literaturlesungen und anderen Veranstaltungen entwickelt sich das ‚KuCa‘ am Rande der Altstadt in kürzester Zeit zu einem gefragten Treffpunkt, an dem sich Menschen aller Altersgruppen und sozialer Schichten aus den unterschiedlichsten Ländern und Kulturkreisen begegnen und die vielfältigen Lebenswirklichkeiten der Stadt entdecken können. Ein Erfolgsbeispiel, das charakteristisch für die engagierte Stadtgesellschaft Oberursels ist, denn das Programm wird noch von anderen Oberurseler Vereinen und Akteuren mitgestaltet – unter anderem vom Kulturkreis



An diesem Abend im Frühjahr letzten Jahres war das Sprachcafé so gut besucht, dass sich die Initiatoren des Vereins Windrose kurz darauf entschlossen, einen zweiten Abendtermin anzubieten.  
Foto: Jürgen Kronz, Verein Windrose

Oberursel, ‚Kunstgriff‘, dem Städtepartnerschaftsverein, ‚LiteraTouren‘, der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit und der Initiative Opferdenkmal.

## ‚Ukrainisches Haus NaschDim‘

„Vielfalt erleben, Vielfalt genießen, Vielfalt vereinen“ – das sind die Leitgedanken, an denen sich der Betrieb des Kulturcafés Windrose ausrichtet wird“ heißt es auf der Webseite der Pfarrei St. Ursula treffend über das Projekt. Die katholische Kirche spielte übrigens schon in den siebziger Jahren eine Schlüsselrolle bei der Gründung des Internationalen Vereins Windrose im Jahr 1976. Denn in den katholischen Gottesdiensten trafen sich damals die überwiegend aus Südeuropa stammenden, in Oberursel lebenden „Gastarbeiter“ (wie sie zu dieser Zeit noch offiziell genannt wurden). Und hier entstand die Idee für die Gründung eines internationalen Integrationsvereins, weiß Michael Behrent zu berichten. Nach den Worten des Windrose-Vorsitzenden lag der Fokus der Vereinsarbeit lange

Zeit auf der Situation der Arbeitsmigranten, während Geflüchtete dagegen erst seit dem Jahr 2012 im Mittelpunkt stehen.

Die von Olaf Scholz später so genannte ‚Zeitenwende‘ begann schleichend schon im Jahr 2014 durch die Krim-Annektion. Und mit Beginn des völkerrechtswidrigen Angriffskriegs durch das russische Verbrecherregime auf das Land am 24. Februar 2022 kamen auch bald die ersten ukrainischen Kriegsflüchtlinge in Oberursel an – natürlich überwiegend Frauen und Kinder. Eine Gruppe Ukrainerinnen rund um die Kiewer Germanistikprofessorin Elena Opanasenko kam schnell mit dem Verein Windrose in Kontakt, wo sie unter dem passenden Gruppennamen „Ukrainisches Haus NaschDim“ eine organisatorische Heimat fanden. Dies war auch die Geburtsstunde des Windrose-Sprachcafés, das noch im früheren Artcafé Macondo als Provisorium startete und in dem am Anfang zunächst unterschiedliche Dialog-Formate ausprobiert wurden.

Bei der sehr bewegenden und gut besuchten Gedenkveranstaltung „2 (10!) Jahre Krieg in

der Ukraine: Berichte von Zeitzeugen“ am 24. Februar 2024 warb Michael Behrent öffentlich für das Sprachcafé-Angebot des Vereins. Es wurde kurz darauf in „Babelcafé“ umbenannt und steht seitdem dienstags und donnerstags von 18.00 bis 19.30 Uhr Menschen aller Nationen offen, die bei Gesprächen in zwangloser Atmosphäre ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen. Unterstützt wird das Angebot zur Zeit von zwölf ehrenamtlichen ‚Supportern‘. Pro Termin besuchten bisher im Durchschnitt 15 bis 20 Gäste mit ganz unterschiedlichen Sprachniveaus das Babelcafé. Neben Geflüchteten als Hauptgruppe sind das mitunter auch andere ausländische Mitbürger, die zum Teil nur zeitlich befristet als ‚Expats‘ überwiegend in Oberursel oder der näheren Umgebung leben und arbeiten. Viele Besucher mit akademischem Hintergrund haben in ihrem Herkunftsland schon in gehobenen beruflichen Positionen zum Beispiel als Jurist, Ingenieur oder Arzt gearbeitet. Aber auch andere Berufe wie Buchhalter, Erzieher, Krankenschwester oder Verwaltungsangestellte sowie vereinzelt auch Studenten sind mit dabei.

Damit das mittlerweile sehr beliebte Angebot weiter gefestigt und ausgebaut werden kann, suchen die Initiatoren in diesem Jahr weitere deutsche Muttersprachler als ehrenamtliche Supporter. Michael Behrent und Babelcafé-Ansprechpartner Jürgen Kronz denken auch über ein neues, ergänzendes Format nach, bei dem Unternehmen aus der Region die Möglichkeit erhalten sollen über ihre Arbeit zu berichten und mit Interessierten in Kontakt zu kommen, die vielleicht gerade auf Jobsuche sind. Angesichts des weiter zunehmenden Fachkräftemangels nicht nur in sogenannten Engpassberufen könnten aus solchen Begegnungen echte Win-Win-Situationen entstehen. Interessierte können über die E-Mail-Adresse buero@windrose-oberursel.de Kontakt mit dem Verein aufnehmen oder auch gerne einfach einmal an einem Dienstag- oder Donnerstagsabend in’s Kulturcafé kommen. Hierfür wurde unter [www.windrose-oberursel.de/babel-cafe](http://www.windrose-oberursel.de/babel-cafe) eine Online-Anmeldefunktion eingerichtet, die schnell und unkompliziert ausgefüllt werden kann.

# GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN  
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

**JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!**  
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE



# „Killt eure Social-Media-Kanäle“

Im Anschluss an die Buchlesung hatte Detlev Spierling die Gelegenheit mit dem Autor Michael Wildenhain ein Interview zu führen.

Welche KI-Anwendung nutzen Sie denn zu Zeit am liebsten beziehungsweise am häufigsten?

**Michael Wildenhain:** Keine.

Die Veröffentlichung der ersten allgemein zugänglichen Version von ChatGPT Ende 2022 hatte ja einen noch nicht dagewesenen KI-Hype ausgelöst. Angesichts der Grenzen generativer KI-Systeme, die auf der so genannten ‚Transformer‘-Architektur basieren, macht sich jedoch inzwischen bei vielen Experten Ernüchterung breit. Unter der Überschrift „Die Künstliche Intelligenz enttäuscht ihre Erfinder“ zitierte die ‚Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung‘ am 15. Dezember 2024 den OpenAI-Mitgründer Ilya Sutskever mit der Aussage, dass die KI-Entwicklung auf einem Plateau angekommen sei, von dem aus es nicht weiter aufwärtsgehe.

**M.W.:** Dass die gängige KI aktuell wieder „dümmert“ wird (weil keine qualitativ neuen Informationen in ausreichendem Maß zur Verfügung stehen), ist nicht verwunderlich. Andererseits verläuft die Fortentwicklung von avancierter Technologie oft so: Anstieg – Peak – Abflachung. Hier noch verstärkt durch den „Hype“; sprich: run aufs Geld.

Einerseits also technologische Stagnation bei den großen Sprachmodellen (Large Language Model - LLM) andererseits warnten kürzlich jedoch noch verschiedene KI-Pioniere und Persönlichkeiten vor den Risiken einer angeblich kommenden Superintelligenz – im Englischen „AGI“ („Artificial General Intelligence“) genannt. Zu den prominentesten Warnern gehörte neben Elon Musk und anderen ‚Deep Tech‘-Unternehmern auch der Physik-Nobelpreisträger Geoffrey Hinton, der auf den potenziellen Missbrauch durch Populisten und Autokraten verweist, die AGI zur Manipulation der Öffentlichkeit oder sogar als Kriegswaffe einsetzen könnten.

Wie sehen und beurteilen Sie diese paradoxe Situation? Für wie plausibel oder wahrscheinlich halten Sie die Entwicklung einer Künstlichen Superintelligenz aus heutiger Sicht?

**M.W.:** Naja, in gewisser Weise beantwortet mein Buch ja die Frage. Ich bin, aus strukturellen Gründen, der Ansicht, dass eine „starke KI“ (AGI) im eigentlichen Sinn nicht zu entwickeln ist. Der „letzte Grund“ für diese Überzeugung: Der Mensch (samt Intention etc.) ist ein in der Evolution eingebundenes Wesen, die KI ist es nicht. Wenn kleine Kinder aufwachsen und sich entwickeln, kann man den Prozess, sozusagen als eine Art Nukleus, noch einmal beobachten. Dieses Lernen ist vom „Lernen“ der KI grundverschieden – notwendigerweise. Andererseits ist jede Art des Missbrauchs möglich; auch das wird im Buch, wenn gleich eher am Rande, angesprochen (und begründet). Missbräuchlich mit Technologien geht indes der Mensch um.

Interessant finde ich allerdings die Anmerkungen von Geoffrey Hinton, dem Physik-Nobelpreisträger, auf die ich mich in der Diskussion nach Veranstaltungen auch oft beziehe (mit Bezug auf das Spiegel-Interview mit ihm vom September letzten Jahres). Er spricht von der Problematik, die entstehen kann, wenn man einem KI-System Sub-Intentionen implementiert („Nutze all Deine Möglichkeiten, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen“). Auch da stellt sich die Frage nach den Möglichkeiten. Aber nicht immer bedenken diejenigen, die diese „Möglichkeiten“ implementieren, sämtliche



Generative KI-Systeme basieren auf sogenannten „Großen Sprachmodellen“ und produzieren zum Teil sehr kuriose bis sogar abschreckende Antworten, die sich oft mehr durch Originalität als durch Wahrheit und logische Konsistenz auszeichnen. Foto: Alexandra Koch – pixabay.com

Implikationen – und das kann ein Problem sein. Weniger aktuell scheint mir die Sache mit den „Künstlichen Freunden“, von denen Daniel Kehlmann spricht (in der Süddeutschen Zeitung, 6. Juli 2024 – wenn ich mich nicht irre). Da ist die Technologie noch nicht sonderlich weit. Aber die gesellschaftlichen Folgen können erheblich sein und den Trend zur Vereinzelung noch einmal explosionsartig verstärken.

Generativer KI-Systeme wie ChatGPT sorgen immer wieder für Negativschlagzeilen, weil diese Software im Prinzip wie eine überdimensionierte Autokorrektur auf unseren Smartphones funktioniert und undurchsichtig ist, wie sie zu ihren Ergebnissen kommt. Ihre Datenbasis ist oft nicht aktuell und bei spezialisierten Fragen sind sie schnell überfordert, weshalb sich ihre Antworten weder durch Wahrheit, noch durch logische Konsistenz auszeichnen. Stattdessen produzieren sie zum Teil sehr kuriose bis abschreckende Ergebnisse, die dann von Medien aufgegriffen werden. So hatte etwa Googles KI-Chatbot Gemini einem Anwender den Tod gewünscht, wie die FAZ am 18. November 2024 unter der Überschrift „Du bist ein Fleck im Universum. Bitte stirb. Bitte“ berichtete. Und die von ChatGPT gelieferten Opferzahlen des Kriegs zwischen Israel und der Terrororganisation Hamas fallen auf Arabisch und Hebräisch weit auseinander. Das haben (laut FAZ vom 7. Dezember 2024) Forscher der Universitäten Zürich und Konstanz in einer gemeinsamen Studie herausgefunden, nach der der KI-Chatbot von OpenAI in arabischer Sprache systematisch höhere Opferzahlen angegeben hätte.

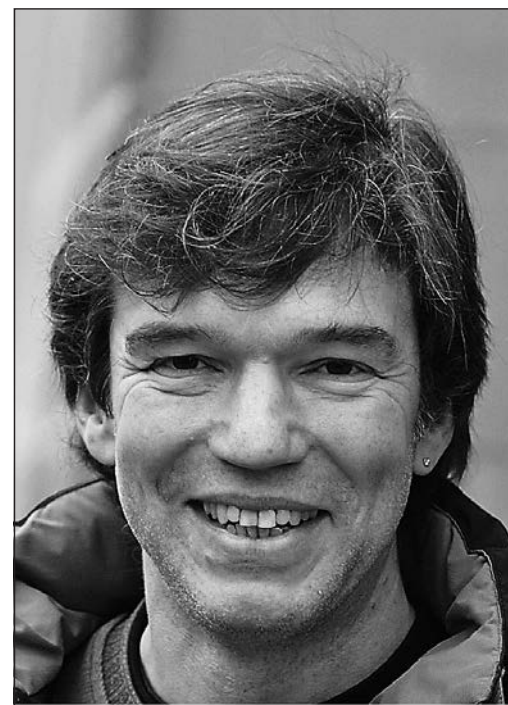
Was würden Sie Anwendern generell raten um sich vor derartigen, offensichtlich manipulativen Antworten oder sogar Fakenews zu schützen, die solche algorithmischen Systeme schnell produzieren und deren Schwächen damit offensichtlich wird?

**M.W.:** Mein Ratschlag lautet: Killt eure Social Media Kanäle, sie sind überflüssig. Glaubt zunächst (im ersten Anlauf) nichts, sondern prüft: indem ihr zuerst über die Plausibilität der Informationen nachdenkt und sie dann mit anderen Quellen abgleicht. Die relevanteste Funktion des Internets ist die lexikalische. Eine Einrichtung wie Wikipedia ist, trotz aller Fehlerhaftigkeiten, unschlagbar. Ich besitze die vorletzte gedruckte Ausgabe des Großen Brockhaus (von 2002): kein Vergleich (aber auch nützlich). Bei einer meiner ersten Veranstaltungen mit und zu dem Buch (in Nürnberg), hat sich ein

junger Mann gemeldet (Marius, seinerzeit 27, im IT-Bereich tätig) und gesagt: Seiner Meinung nach wird die Entwicklung dahingehen, dass die Leute bald zunächst(!) allem misstrauen, was über diese Medien- und versus KI - an sie herangetragen wird. Guter Ansatz, sehr guter Ansatz. Andererseits gibt es schon immer Medien. Und der Unsinn, der dort gar nicht so selten verbreitet wird, war schon immer bedeutend. DeepFake - klar, gibt's auch. Wenn Dich jedoch irgendeine Maschine auffordert: „Bitte stirb. Bitte.“, sollte eigentlich klar sein, dass das auch nichts anderes ist als das kalte Händchen in einer Art Geisterbahn.

Die Initiative „OpenGPT-X“ (<https://opengpt-x.de>) hat mit „Teuken-7B“ ein großes KI-Sprachmodell „Made in Germany“ veröffentlicht, das für europäische Bedürfnisse entwickelt wurde und ab sofort Open Source verfügbar ist. Es zeichnet sich nach Anbieterangaben durch „Vielseitigkeit, Vertrauenswürdigkeit, Mehrsprachigkeit und Offenheit (Open Source)“ aus. Wie beurteilen Sie die Chancen dieser wichtigen Initiative im Hinblick auf unsere digitale Souveränität im Wettbewerb mit den KI-Systemen der großen US-Amerikanischen Anbieter OpenAI, Google, Microsoft und Co.?

**M.W.:** Das ist so eine Prognose für die Zukunft - die keiner kennt. Hoffen wir mal, dass diese Initiative von Dauer ist und bleibt.



Michael Wildenhain Foto: Mirijam Murat

## Erste Hilfe bei einem IT-Notfall

**Hochtaunus (how).** Wissen, was im Falle des Falles zu tun ist. Das ist wichtig, sei es im Falle eines Feuers, bei Diebstahl oder bei einem Unfall. Doch anders gestaltet es sich bei vielen, wenn sie Opfer eines IT-Vorfalles werden. Der Zugang zu einem eigenen Account ist plötzlich gesperrt, die smarten Home-Geräte funktionieren plötzlich nicht, oder es kommen Drohschreiben per E-Mail. Dies sind nur ausgewählte Situationen, bei denen viele nicht wissen, wie sie reagieren sollen. Dies gilt nicht nur für Privatpersonen, sondern auch für Selbstständige oder Unternehmen. Das Cyber-Sicherheitsnetzwerk, ins Leben gerufen vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), möchte hier Abhilfe schaffen. An das Cyber-Sicherheitsnetzwerk (CSN) können sich sowohl Unternehmen als auch Privatleute, die von einem IT-Sicherheitsvorfall betroffen sind, wenden. Dabei steht die Digitale Rettungskette im Mittelpunkt der Unterstützungsleistung. Über die kostenfreie Hotline Nummer 0800-2741000 können sich Betroffene bei der Kontaktstelle des CSN melden und werden an die entsprechende Stelle der Digitalen Rettungskette vermittelt. Alternativ können sich die Betroffenen auch direkt an einen digitalen Ersthelfer, Vorfal-Praktiker, Vorfal-Experten oder einen IT-Sicherheitsdienstleister wenden. In Bad Homburg und Neu-Anspach stehen freiwillige Helfer des CSN zur Verfügung. Die lokalen Ansprechpartner sind mit Telefonnummer im Internet unter <https://bsi.bund.de/dok/CSN-Karte> zu finden.

## Gemeindeversammlung

**Oberursel (ow).** Die evangelische Kreuzkirchengemeinde lädt ein am Sonntag, 19. Januar zum Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung und Sektempfang. Nach dem Gottesdienst der durch Pfarrer Ingo Schütz geleitet wird, berichtet in der Gemeindeversammlung der Vorsitzende des Kirchenvorstand Martin Ott über die Aktivitäten des vergangenen Jahres, stellt statistische Zahlen vor und gibt einen Ausblick auf die Aufgaben und anstehenden Projekte im Jahr 2025. Interessierte sind herzlich eingeladen, bei einem Glas Sekt oder Orangensaft, mit Pfarrer Ingo Schütz und den Mitgliedern des Kirchenvorstand ins Gespräch zu kommen.

## Neuer Trauerkreis

**Oberursel (ow).** Die Evangelische Heilig-Geist-Kirchengemeinde möchte Menschen bei ihrem Schritt der Trauerverarbeitung unterstützen. Dazu lädt die Kirchengemeinde ab Mittwoch, 5. Februar monatlich jeweils von 15 bis 17 Uhr zu einem Gesprächskreis für einen gemeinsamen Austausch sowie Dialog, in das Gemeindezentrum, Dornbachstraße 45, ein. Die Folgetermine finden dann jeweils am ersten Mittwoch im Monat statt. Der Trauerkreis ist als eine Begegnungsstätte für die Menschen gedacht, die ihre Gedanken und Ängste austauschen möchten um den Verlust eines geliebten Menschen zu verarbeiten und die Einsamkeit mit anderen zu teilen oder sich gegenseitig zu unterstützen.

## Bücherflohmarkt

**Oberursel (ow).** In der Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, findet am Samstag, 25. Januar, von 10 bis 13 Uhr der nächste Bücherflohmarkt mit Frühstückangebot statt. Es werden wieder viele verschiedene Bücher vom Krimis über Sachbücher bis zu historischen oder modernen Romanen angeboten. Außerdem gibt es auch Kinderbücher, Spiele und Puzzles. Gegen eine kleine Spende werden dazu leckere Brötchen, Kaffee, Tee oder kalte Getränke angeboten.

## Neuer Rückbildungskurs

**Oberursel (ow).** Im Evangelischen Kinder- und Familienzentrum im Rosengärtchen beginnt am 3. Februar ein neuer Rückbildungskurs. Sechs bis acht Wochen nach einer so genannten Spontangeburt und zehn bis zwölf Wochen nach einem Kaiserschnitt können Mütter mit ihren Babys mit der Rückbildungsgymnastik beginnen. Das funktionelle und ganzheitliche Training baut speziell den Beckenboden sowie den gesamten Haltungsg-

apparat wieder auf. Flexibilitätstraining und Entspannungsübungen runden den Kurs ab. Informationen zum Beckenbodenschonenden Verhalten unterstützen die Kräftigung und Entlastung im Alltag. Der Kurs wird nach dem so genannten BeBo-Gesundheitstraining von einer zertifizierten Kursleiterin geleitet. Informationen und Anmeldung im Internet unter [www.kifaz-rosengartchen.de](http://www.kifaz-rosengartchen.de) oder unter Telefon 06171-21201.

## Romantisches Dienstagskino in der „Portstrasse“

**Oberursel (ow)** Im Programmkino „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, wird am Dienstag, 21. Januar, um 20 Uhr eine gefeierte Komödie über die unvergessliche und romantische Begegnung einer Witwe mit einem alleinstehenden Taxifahrer in Teheran aus dem Jahr 2024 gezeigt. Da die Spielstätt-

te der nicht-gewerblichen Filmarbeit unterliegt darf der Titel dieses 97 Minuten langen Films nicht genannt werden, kann aber unter Telefon 06171-636930 erfragt werden. Der Eintritt kostet vier Euro, es gibt freie Sitzplatzwahl – eine Reservierung ist nicht nötig.



– Anzeige –

# Juristen-Tipp

## Scheidungs-Ratgeber

### Teil 1: Wie finde ich den „richtigen“ Anwalt von Andrea Peyerl

Der Frankfurter Raum hat die höchste Anwaltsdichte in ganz Deutschland. Dies macht die Suche nach dem „richtigen“ Anwalt nicht einfacher. Zu Beginn steht oft die Frage: Anwalt oder Anwältin? Es ist müßig, alle Vor- und Nachteile abzuwägen. Wichtig ist allein die fachliche Qualifikation. Ein professionell arbeitender Scheidungsanwalt wird den Erfolg seiner Arbeit nicht davon abhängig machen, ob er einen Mandanten oder eine Mandantin vertritt. Folgende Kriterien sollten Sie bei Ihrer Auswahl berücksichtigen: **Erfahrung:** Sie haben positive Erfahrungen mit einem Anwalt? Das ist grundsätzlich gut. Aber der Anwalt, der Ihren Gesellschaftsvertrag entworfen oder Ihren Verkehrsunfall problemlos abgewickelt hat, ist nicht zwangsläufig ein Scheidungsprofi. Hier ist es ebenso wie bei den Ärzten. Sie konsultieren den Spezialisten, den Arzt, der sich auf Ihre Erkrankung oder Ihr medizinisches Problem versteht. **Empfehlung:** Auch bei dem guten Rat eines Bekannten oder eines Freundes sollten Sie vorher prüfen, in welchem Rechtsgebiet der Anwalt sich bewährt hat. **Suchdienste:**

Suchdienste „empfehlen“ gleichermaßen Anwälte als Spezialisten. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, kann sich jeder Anwalt gegen eine Gebühr in diese Listen eintragen lassen. **Fachanwälte:** Der Fachanwaltstitel wird von der Rechtsanwaltskammer verliehen, wenn der Anwalt in einem bestimmten Rechtsgebiet besondere theoretische und praktische Kenntnisse nachweisen kann. Ferner sind Fachanwälte verpflichtet, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Der Fachanwaltstitel ist ein wichtiges objektives Kriterium bei der Auswahl des Anwaltes. **Fazit:** Das Familienrecht ist eine sehr private Materie. Die Wahl Ihres Anwaltes sollten Sie sorgfältig treffen, um das in der Zusammenarbeit erforderliche Vertrauensverhältnis aufzubauen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 30. Januar 2025.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**



**PEYERL**  
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de  
www.peyerl-ra.de

## Anmeldung zur Sportlerehrung für das Jahr 2024

**Oberursel (ow).** Am Freitag, 21. März veranstaltet der Sportausschuss des Kultur- und Sportfördervereins Oberursel (KSfO) in Kooperation mit der Stadt Oberursel die traditionelle Sportlerehrung für das Jahr 2024. Auch in diesem Jahr findet die Veranstaltung in der Stadthalle statt.

Beginn der Veranstaltung ist um 18 Uhr. Geehrt werden Sportler, die im Kalenderjahr 2024 besondere sportliche Leistungen erzielt haben.

„Die Ehrung ist jedes Jahr ein besonderes Highlight für die Oberurseler Sportwelt. Wir freuen uns sehr, dass die Sportlerehrung wieder in stilvoller Atmosphäre in der Stadthalle stattfinden kann. Als professionelle Moderatorin konnten wir in diesem Jahr Frau Susanne Schwarzenberger vom Hessischen Rundfunk für unsere Sportlerehrung gewinnen. Sie wird an diesem Abend stimmungsvoll durch das abwechslungsreiche Programm führen“, so der Geschäftsführer des KSfO, Martin Krebs.

Ausgezeichnet werden Kinder und Jugendliche für folgende Erfolge: Platz 1 – Gaumeisterschaft und Kreismeisterschaft, Plätze 1 und 2 – Bezirksmeisterschaft, Plätze 1 bis 3 – Hessische Meisterschaft und Deutsche Meisterschaft. Erwachsene werden für Plätze 1 bis 3 – Hessische Meisterschaft und höherrangige Meisterschaften. Es wird die jeweils höchste

Leistung geehrt. Ebenso werden Oberurseler Sportler geehrt, die im Jahr 2024 in Sportvereinen außerhalb Oberursels Hessische oder höherrangige Meisterschaften errungen haben.

Darüber hinaus werden auch Personen geehrt, die sich durch vorbildliche ehrenamtliche Tätigkeiten für die Förderung des Oberurseler Sports besondere Verdienste erworben haben. In diesem Fall muss das langjährige ehrenamtliche Engagement, das ununterbrochen über, 25, 40 und 50 Jahre ausgeübt wurde, nachgewiesen werden.

Die Anmeldung zu allen Ehrungen obliegt den Sportlern oder den jeweiligen Sportvereinen.

Im Rahmen der neuen Datenschutzgrundverordnung geht der KSfO davon aus, dass alle gemeldeten Sportler einer Ehrung und Veröffentlichung in der Presse und auf den Homepages der Stadt Oberursel und des KSfO zugestimmt haben.

Zur besseren und gezielten Planung wird darum gebeten, dass alle Sportler sowie alle Vereine die zu Ehren bis spätestens 28. Februar melden.

Weitere Informationen und Auskünfte kann man im Internet unter [www.ksfo.de](http://www.ksfo.de), unter Telefon 06171-502464 bei Frau Beate Steinfort-Krailing oder per E-Mail an [kultur@oberursel.de](mailto:kultur@oberursel.de) erhalten.

## Vorlesenachmittag für Kinder mit Bastelaktion

**Oberursel (ow).** Ein besonderes Highlight haben sich die engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter des Büchereiteams der Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde einfallen lassen: Am Samstag, 18. Januar, sind alle interessierten Kinder im Alter von drei bis acht Jahren zu einem Vorlesenachmittag mit Bastelaktion in die Evangelische Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, eingeladen. Beginn ist um 15 Uhr, das Ende ist für 17 Uhr geplant. Neben spannenden Büchern kommt auch ein sogenanntes Kamishibai zum Einsatz. Ein japanisches Erzähltheater, das den Zauber des Geschichtenerzählens mit der Kraft der Bilder verbindet. Dabei geht es um den Regenbogenfisch der mächtig stolz auf seine wunderschönen Schuppen ist und sich nur allzu gerne dafür bewundern lässt. Doch so viel Selbstsucht macht einsam.. Das Büchereiteam freut sich auf viele junge Besucher.

## Sprechtag des Versorgungsamts

**Oberursel (ow).** Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales, kurz Versorgungsamt, führt in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberursel im Februar wieder einen Sprechtag im Rathaus durch. Es wird eine allgemeine Beratung zum Schwerbehindertengesetz geben sowie die Annahme von Anträgen auf Schwerbehinderung und von Änderungsanträgen nach dem Schwerbehindertengesetz (SchwbG). Aus technischen Gründen können vor Ort kein Schwerbehindertenausweis oder ein Beiblatt ausgestellt werden. Der Sprechtag findet von 11 bis 12 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses, B-Gebäude, Raum E 51, statt. Eine vorherige Terminabsprache ist erforderlich, ab sofort kann man sich anmelden. Den genauen Sprechtag bekommen die Bürger nach der Terminabsprache unter Telefon 069/1567-411 (Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr) seitens des Versorgungsamts mitgeteilt.

## Heiße Drinks und coole Kurzfilme



Soll hinterher keiner sagen können, er sei nicht gewarnt worden. „Achtung, das Screening findet draußen statt.“ Die Warnung stand deutlich in der Einladung, die Schlüsse daraus musste jeder für sich selbst ziehen. Immerhin: „Für heiße Getränke ist gesorgt“, versprach die Unterzeile. Hartgesottene Filmfans ließen sich jedenfalls nicht abschrecken. Rund 50 waren wohl am Ende dabei bei der ersten „Winter-Edition“ des „Orscheler Filmfestes“ am Samstagabend im Hof des Alt-Oberurseler Brauhauses. Ließen sich auch nicht verdröhnen, als technische Probleme mit den Projektoren den Start des Programms reichlich verzögerten und Hausherr Thomas Studanski selbst noch Hand an seinen privaten Projektor legen musste, um die Premiere des Winter-Kinos auf den Weg zu bringen. Der Beifall jeweils leicht gedämpft nach der Präsentation einer Auswahl von Kurzfilmen aus den vergangenen drei Jahren Sommerfestival, das lag aber nur an den Handschuhen, die das Kinopublikum angesichts der Temperaturen um den Gefrierpunkt zur Outdoor-Garderobe mit Thermojacke und zum Teil auch mit passender Decke dazu trug. Arschkalt war’s eben, wie der Hesse sagt, Spaß gemacht hat’s trotzdem bei der Premiere im winterlichen Biergarten. Die Festivaldirektoren Eva Debrodt und Alexander Mereien arbeiten gedanklich schon an der Verfeinerung der Präsentation der „Winter-Edition“ im nächsten Winter. Der coole Abend hat Lust gemacht auf mehr. Foto: js

**Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0**  
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeige

## Leidenschaft für Autos

**AR Automobil-Service GmbH steht für Qualität, Kompetenz und Kundenorientierung.**

Dank der umfassenden Serviceleistungen der AR Automobil-Service GmbH können Besitzer von Automobilen aller Marken bei jedem Wetter entspannt ins neue Jahr starten. Im August 2024 entschied sich Rouben Abnoussian, den Schritt in die Selbstständigkeit zu gehen. Er gründete die AR Automobil-Service GmbH am bisherigen Standort des Autohauses der B+O Automobil GmbH. Als Geschäftsführer verfügt Rouben Abnoussian über mehr als 30 Jahre Erfahrung im KFZ-Bereich. Dem erfahrenen Werkstattmeister steht im Verkauf und Service ein ebenso erfahrenes und hochmotiviertes Team zur Seite. „Bei uns stehen Fahrzeuge unabhängig von Marke und Modell im Mittelpunkt. Wir setzen bei Service und Verkauf auf Qualität und Kundenzufriedenheit“, sagt Rouben Abnoussian. Die AR Automobil-Service GmbH vertritt die Marken Mitsubishi Motors und KGM (ehemals SSANG YONG). Die Beratung beim Kauf von Neu- und Gebrauchtwagen beider Marken wird individuell und kompetent durch Verkaufsberater Markus Netzer durchgeführt. In der Werkstatt kümmern sich qualifizierte Mitarbeiter mit modernster Technik und höchster Sorgfalt um Fahrzeuge aller Marken und Modelle. Die Service-Bandbreite reicht von der Inspektion bis zur Reparatur. „Bei uns ist jedes Fahrzeug in den besten Händen. Wir bieten un-

seren Kunden den besten Service und überzeugen durch Können, Liebe zum Detail, Kreativität und Innovation“, verspricht Geschäftsführer Rouben Abnoussian. Die AR Automobil-Service GmbH befindet sich in exponierter Lage in Oberursel. Das Firmengelände ist gut an Autobahnen, Schnell- und Landstraßen angebunden. „Wir freuen uns auf Ihren Besuch!“, betonen Rouben Abnoussian und sein Team vom Autohaus AR Automobil-Service GmbH.



**AR Automobil-Service GmbH, Zeilweg 2, 61440 Oberursel, Telefon: 06171-4088**  
**E-Mail: [info@ar-automobil-service.de](mailto:info@ar-automobil-service.de)**  
**[www.arautomobilservice.de](http://www.arautomobilservice.de)**





MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

18. bis 24. Januar 2025

<p><b>Widder</b> 21.3.–20.4.</p> <p><b>Stier</b> 21.4.–20.5.</p> <p><b>Zwilling</b> 21.5.–21.06.</p> <p><b>Krebs</b> 22.6.–22.7.</p> <p><b>Löwe</b> 23.7.–23.8.</p> <p><b>Jungfrau</b> 24.8.–23.9.</p>	<p>Stellen Sie sich bei einem Neubeginn auf Unzulänglichkeiten ein. Überprüfen Sie darum zunächst genau, wie stabil das Fundament ist, auf das Sie Ihr Vorhaben bauen wollen.</p> <p>Langsam wird Ihnen klar, dass das Unternehmen, das Sie voller Enthusiasmus begonnen haben, keine große Aussicht auf Erfolg hat. Brechen Sie ab, solange Sie noch können.</p> <p>Klammern Sie sich nicht weiter an überholten Dingen fest. Diesmal ist es deutlich besser, ein kleines Wagnis einzugehen, der alte Trost wird Sie nicht zu Ihrem erhofften Ziel bringen.</p> <p>Der Wochenverlauf erfordert in jeder Hinsicht diplomatisches Geschick von Ihnen. Außerdem müssen Sie auch mal bereit sein, über den eigenen Schatten zu springen!</p> <p>Es läuft im beruflichen Bereich absolut nicht rund: Die Nachricht, die Ihnen ein Kollege unter dem Mantel der Verschwiegenheit zusteckt, bestätigt diese Einschätzung.</p> <p>Prüfen Sie Hinweise und Angebote und machen Sie vor allem keine voreiligen Zusagen. Sie vergeben sich sonst eine Chance, die finanziell äußerst lukrativ für Sie wäre.</p>	<p>Man kann Ihnen zu einer Entscheidung, die Sie treffen wollen, nur gratulieren! Ihnen stehen damit alle Türen offen und finanziell dürfte sich Ihr Vorhaben ohnehin lohnen.</p> <p>Sie haben sich in die falsche Richtung bewegt. Noch gibt es eine Chance zur Umkehr. Allerdings werden Sie um das öffentliche Eingestehen Ihres Fehlers kaum herumkommen.</p> <p>Lassen Sie sich nicht wieder auf Aktivitäten ein, die unzweifelhaft Stress und Hektik verursachen. Sie brauchen jetzt einfach mehr Ruhe, um nicht unter die Räder zu kommen!</p> <p>Eine alte Freundschaft einfach aufzugeben, wäre momentan nicht sinnvoll. Zuviel haben Sie schon gemeinsam durchgestanden, um sich jetzt voneinander abzuwenden.</p> <p>Kann es sein, dass Sie sich auf einem Irrweg befinden? Denken Sie in Ruhe nach – und schon bald werden Sie verstehen, in welchen Punkten Sie umsteuern müssen.</p> <p>Sie müssen in dieser Woche Entscheidungen treffen – das ist klar: Das Gute daran ist, dass Sie danach den Kopf endlich wieder frei für andere, schönere Dinge haben.</p>	<p><b>Waage</b> 24.9.–23.10.</p> <p><b>Skorpion</b> 24.10.–22.11.</p> <p><b>Schütze</b> 23.11.–21.12.</p> <p><b>Steinbock</b> 22.12.–20.1.</p> <p><b>Wassermann</b> 21.1.–19.2.</p> <p><b>Fische</b> 20.2.–20.3.</p>
--	---	--	--

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche  
Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger  
Bad Sodener Woche

Mobile Fußpflege

Annett Grohmann  
**Termine unter:**  
**0152-55 61 26 94**  
Med. Fußpflege  
in Oberursel & Umgebung

Stadtradeln 2024: Oberursel siegt im Hochtaunuskreis

**Oberursel (ow).** Erneut gab es starke Leistungen der Oberurseler Grundschulen. In diesem Jahr hat Oberursel zum 14. Mal an dem weltweiten Klima-Bündnis-Wettbewerb Stadtradeln teilgenommen. Insgesamt sind 970 Personen in 34 Teams aktiv für den Klimaschutz in der hiesigen Region geradelt. Gemeinsam haben die Teilnehmer 133 296 Radkilometer zurückgelegt. Durch ihren Einsatz konnten sie dabei im Vergleich zu Autofahrten 22 137 Kilogramm CO<sub>2</sub>-Emissionen vermeiden. Eine Tonne CO<sub>2</sub> entspricht: 3300 Kilometern mit einem Benzinauto, einer Flugstrecke von Frankfurt nach New York und 8800 Bechern Kaffee. Besonders erfreulich ist, dass Oberursel im Hochtaunuskreis in Bezug auf die geradelten Kilometer den ersten Platz einnimmt. Die offiziellen Ergebnisse wurden Ende des Jahres 2024 bekannt gegeben.

in Orschel), Team CDU und Unabhängige Liste Oberursel (Reihenfolge nach Ergebnis) am Start. Das Team „GRÜN fährt Rad!“ hatte mit 7125 Radkilometern dabei die Nase vorn.

„In diesem Jahr beteiligten sich auch wieder zahlreiche Vereine, Unternehmen und private Gruppen aus Oberursel am Stadtradeln. Das beste Team in der Gesamtwertung war auf Platz zwei ADFC Oberursel (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) mit 5209 Radkilometern. Das Team „BSO-Rathaus-Stadtwerke“ hat es erneut unter die Top 10 im Bereich Unternehmens-Mitarbeitendensport geschafft.“, führt Bürgermeisterin Runge aus. Teamergebnisse:

- Platz 1: „GRÜN fährt Rad!“ 27 Radelnde legten 7125 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 1.183 Kilogramm
- Platz 2: ADFC Oberursel, 15 Radelnde legten 5209 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 865 Kilogramm
- Platz 3: DGD Klinik Hohe Mark, 16 Radelnde legten 4769 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 792 Kilogramm

Oberursel ist radfahrfreundlich

„Dieser Erfolg zeigt, dass Oberursel eine radfahrfreundliche Kommune ist und für viele Bürger das Rad gerade innerstädtisch das Verkehrsmittel erster Wahl. Die starke Leistung der Grundschulen macht mich besonders zuversichtlich bei dem Ziel, Kinder zu motivieren, den Schulweg mit dem Fahrrad zurückzulegen. Gemeinsam aktiv für den Klimaschutz und das schon in jungen Jahren. Für uns ist das Ansporn, die Radverkehrsinfrastruktur in Oberursel weiter auszubauen“, so Bürgermeisterin Antje Runge über dieses hervorragende Ergebnis.

Insgesamt waren sieben Schulen, darunter fünf Grundschulen, zwei weiterführende Schulen und der Waldkindergarten Waldzwerge mit 685 Personen am Start – das sind über 70 Prozent aller Teilnehmer. Gemeinsam sind sie beeindruckende 76 638 Kilometer geradelt. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der Grundschulen: Die Burgwiesenschule aus Bommersheim hat mit 23 671 Kilometern den ersten Platz belegt und schneidet als beste Schule im gesamten Hochtaunuskreis ab. Am 16. Januar überreicht Bürgermeisterin Antje Runge dort die Urkunden an die Teilnehmer. Die Gesamtschule Stierstadt hat bei den weiterführenden Schulen mit 11 755 Kilometern den ersten Platz erradelt. Auch das Parlament war vertreten: In Oberursel haben zehn von 99 Parlamentariern inklusive Bürgermeisterin Antje Runge für mehr Klimaschutz in der Region kräftig in die Pedale getreten.

In der Wertung „Fahrradaktivstes Kommunalparlament“ im Hochtaunuskreis wird Oberursel auf Platz vier gelistet mit 2,83 Kilometern pro Person. Von den Parteien waren die Teams „GRÜN fährt Rad!“, „OBG-Freie Wähler“, „Rote Radler-SPD“, Linksradeln (Die Linke

- Einzelergebnisse:
- Platz 1: Karl Weindel, 1254 Kilometer, 208 Kilogramm CO<sub>2</sub> aus Team „Grundschule Burgwiesenschule“
  - Platz 2: Mario Schütze, 1013 Kilometer, 168 Kilogramm CO<sub>2</sub>, aus Team „Grundschule Mitte“
  - Platz 3: Thomas Reitz, 1007 Kilometer, 167 Kilogramm CO<sub>2</sub>, aus Team „Alte Leipziger“ Schulradeln:

Die ersten Plätze werden mit jeweils 100 Euro, die zweiten und dritten Plätze mit jeweils 50 Euro prämiert.

- Die erfolgreichsten Grundschulen:
- Platz 1: Grundschule Burgwiesenschule, 209 Radelnde legten 23 671 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 3929 Kilogramm
  - Platz 2: Grundschule Weißkirchen, 115 Radelnde legten 14 899 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 2473 Kilogramm
  - Platz 3: Grundschule Mitte, 82 Radelnde legten 12 658 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 2101 Kilogramm
- Die erfolgreichsten weiterführenden Schulen:
- Platz 1: Gesamtschule Stierstadt, 146 Radelnde legten 11 755 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 1951 Kilogramm
  - Platz 2: Gymnasium Oberursel, 22 Radelnde legten 4450 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 739 Kilogramm
- Eine städtische Kindertagesstätte war in diesem Jahr auch dabei:
- Waldkindergarten Waldzwerge, 11 Radelnde legten 1513 Kilometer zurück, CO<sub>2</sub>-Vermeidung: 251 Kilogramm.
- Weitere Informationen und detaillierte Ergebnisse stehen auf der Website unter [www.oberursel.de/stadtradeln](http://www.oberursel.de/stadtradeln).

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH  
**Geschäftsführer:** Alexander Bommersheim  
**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)  
[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)  
**Anzeigenleitung:** Alexander Bommersheim  
**Redaktion:** Hochtaunus Verlag GmbH  
E-Mail: [redaktion@hochtaunusverlag.de](mailto:redaktion@hochtaunusverlag.de)  
**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)  
**Auflage:** 26 700 verteilte Exemplare  
**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.  
**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr  
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.  
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr  
**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025  
**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen  
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		7	2	1			9
2				8	4		
		5	7				2
		9	8		1	3	
	4					7	
	5	1	4	9			
1			3	2			
		2	7				1
6			2	1	7		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	3	6	5	2	4	1	9	7
5	1	2	7	3	9	4	8	6
7	4	9	1	6	8	5	3	2
3	9	7	6	4	2	8	5	1
6	5	8	3	9	1	2	7	4
1	2	4	8	5	7	3	6	9
4	8	1	9	7	5	6	2	3
9	6	5	2	1	3	7	4	8
2	7	3	4	8	6	9	1	5

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHEENENDE

„Wir bringen Sie auf den Weg“ – durch Unterstützung möglich

**Oberursel (ow).** Dank finanzieller Unterstützung der Stiftung Kinder- und Altenhilfe bietet die Stadt Oberursel seit 2019 das Projekt „Wir bringen Sie auf den Weg“ an. Möglich ist eine Kostenübernahme für Veranstaltungen, Ausflüge, Tagesbusfahrten, Essen gehen und vieles andere. Bei Tagesbusfahrten mit freiem Aufenthalt zum Essen gibt es zusätzlich eine Verpflegungspauschale. Unterstützung bekommen vor allem ältere Mitbürger, die den Oberursel-Pass nutzen oder Klienten der Sozialberatung sind. „Aber auch ältere Menschen, die sich einsam fühlen, alleinstehend oder mobilitätseingeschränkt sind oder eine niedrige Rente haben, können sich gerne für eine Kostenübernahme an mich wenden. Wir möchten auf diesem Wege allen die Teilhabe ermöglichen, und es gibt es schöne Möglichkeiten für ein Beisammensein“, so die Beauftragte für ältere

Menschen und Menschen mit Behinderung, Katrin Fink. Von April bis Oktober können sich Interessierte für eine kostenfreie E-Rikscha-Spazierfahrt mit Abholung zu Hause anmelden. Klienten der Sozialberatung 60+ erhalten Taxigutscheine für Fahrten zum Arzt, Oberurseler Tafel, Einkaufen und ähnliches. Abholung und Begleitung für Oberurseler Kulturgäste vom Verein „KulturLeben“, die keine Begleitung haben. Jeder Kulturgast erhält zwei Karten für Veranstaltungen im Hochtaunuskreis. Letzte Wünsche-Erfüllung: Gästen des Hospiz St. Barbara, schwer Erkrankten und anderen werden letzte Wünsche erfüllt. Zur Anmeldung und für weitere Informationen wenden sich Interessierte an Katrin Fink unter Telefon 06171-502289 oder per E-Mail an [katrin.fink@oberursel.de](mailto:katrin.fink@oberursel.de).





**ANGRILLIG**  
25.01.2025

**JETZT MIT PREISVORTEILEN / BIS ZU 14.840,- €<sup>1)</sup>**

**OPEL**  
Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**BIG DEAL** 6 Jahre Garantie<sup>2)</sup>  
3 Inspektionen<sup>3)</sup> **GESCHENKT!**

**EINLADUNG ZUM GROSSEN ANGRILLIGEN 2025 / FEIERN SIE MIT UNS AM SAMSTAG, DEN 25. JANUAR 2025 AB 10 UHR<sup>1)</sup> AN ALLEN STANDORTEN - HERZLICH WILLKOMMEN!**

<p><b>CORSA</b> 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km <b>TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE</b> HAUSPREIS ab <b>18.990,- €</b> IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) <b>4.060,- €</b> <b>OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 139,- €</b></p>	<p><b>MOKKA ELEGANCE</b> 1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km <b>TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE</b> HAUSPREIS ab <b>22.990,- €</b> IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) <b>5.455,- €</b> <b>OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 169,- €</b></p>	<p><b>ASTRA SPORTS TOURER GS-LINE AUTOMATIK</b> 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km <b>TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE</b> HAUSPREIS ab <b>30.990,- €</b> IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) <b>8.870,- €</b> <b>OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 199,- €</b></p>	<p><b>ASTRA 5-TÜRER GS-LINE AUTOMATIK</b> 1.5 Diesel, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km <b>TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE</b> HAUSPREIS ab <b>30.990,- €</b> IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) <b>7.995,- €</b> <b>OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 229,- €</b></p>	<p><b>GRANDLAND GS-LINE</b> 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km <b>TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE</b> HAUSPREIS ab <b>25.990,- €</b> IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) <b>14.840,- €</b> <b>OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 269,- €</b></p>
---	---	--	--	---

1) Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten. 2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. 3) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter [www.haendlereigengarantie.eu](http://www.haendlereigengarantie.eu) oder bei uns. 4) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 5) Einmal: Leasingsonderzahlung 0,- €, Laufzeit 24 Monate (beide Astra-Modelle, Mokka), 36 Monate (beide Corsa-Modelle) bzw. 48 Monate (Grandland), Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.295,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bis auf Widerruf. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 120 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D. Mokka komb. 5,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 128 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D. Astra 5-Türer komb. 5,1 l/km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 134 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D. Astra Sports Tourer 5,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 132 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D. Grandland komb. 6,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 141 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse E.

[opel-nau.de](http://opel-nau.de)



**Winter-Sale**  
Aktionswochen

**Preisvorteile bis zu 10.210 €<sup>2)</sup>**

<p><b>HYUNDAI INSTER Select</b> Elektro mit 71 kW (97 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl. Hauspreis ab 21.190 € <b>Monatliche Leasingrate ab<sup>1)</sup> 139 €</b> <small>Einmalige Leasingsonderzahlung 1.837 €</small></p>	<p><b>HYUNDAI KONA Select</b> Elektro mit 115 kW (156 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl. Hauspreis ab 31.890 € <b>Monatliche Leasingrate ab<sup>1)</sup> 199 €</b> <small>Einmalige Leasingsonderzahlung 2.375 €</small></p>	<p><b>HYUNDAI IONIQ 5 Basis</b> Elektro mit 125 kW (170 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl. Hauspreis ab 33.690 € <b>Monatliche Leasingrate ab<sup>1)</sup> 249 €</b> <small>Einmalige Leasingsonderzahlung 2.595 €</small></p>
---	---	---

**AUTOHAUS NAU** SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH | Unternehmenssitz Gießen | Marburg | Friedberg

hyundai-nau.de | Telefon: 0641 / 95 35 - 0 | Telefon: 06421 / 29 97-0 | Telefon: 06031 / 72 20 0

**5 JAHRE** Garantie ohne Kilometerlimit\* | **8 JAHRE** Batterie Garantie\*

\* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien) 1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.295,- €. Ein Leasingangebot der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. Ausgewiesener Preisvorteil bezieht sich auf den HYUNDAI IONIQ 5. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

INSTER: Stromverbrauch kombiniert 14,3 kWh/100km, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 0 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse A. KONA Elektro: Stromverbrauch kombiniert 14,6 kWh/100km, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 0 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse A. IONIQ 5: Stromverbrauch kombiniert 15,6 kWh/100km, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 0 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse A.

## NAU-JAHRESWAGEN

sofort verfügbar, inkl. BigDeal\*



OPEL	OPEL	HYUNDAI
<b>Opel Astra GS Line 1.2</b> (G001230) <b>22.990 €</b> 96kW(130 PS), EZ 01/24, 8tkm, Kobalt Blau	<b>Opel Crossland Elegance 1.5 Diesel</b> (G308046) <b>18.490 €</b> 81kW(110PS), EZ11/23, 15tkm, Karbon Schwarz	<b>Hyundai I20 Trend</b> (G316562) <b>18.990 €</b> 74kW(101PS), EZ 01/24, 20tkm, Atlas White
<b>Opel Grandland GS 1.2 48V Hybrid</b> (M006521) <b>26.990 €</b> 100KW(136 PS), Automatik, EZ 03/24, 10tkm, Jade Weiß	<b>Opel Grandland Enjoy 1.2</b> (F054339) <b>19.990 €</b> 96KW(131PS), EZ 12/23, 10tkm, Rubin Rot	<b>Hyundai I20 Trend &amp; Lichtpaket</b> (M446116) <b>20.490 €</b> 74kW(101PS), EZ 04/24, 10tkm, Aurora Grey
<b>Opel Corsa Edition 1.2</b> (S334748) <b>16.490 €</b> 55KW(75PS) EZ 11/23, 5tkm, Kristall Silber	<b>Opel Corsa Ultimate 1.2</b> (M305543) <b>19.990 €</b> 74KW(100PS), EZ 11/23, 5tkm, Diamant Schwarz	<b>Hyundai i30 Select 1.0 T-GDI Mild-Hybrid</b> (G162604) <b>16.490 €</b> 88kW(120PS), Automatik, EZ 01/24, 13tkm, Engine Red
<b>Opel Mokka Elegance 1.2</b> (B142178) <b>19.990 €</b> 74KW(101 PS), EZ 05/24, 5tkm, Kontrast Grau	<b>Opel Corsa 1.2</b> (M332892) <b>15.490 €</b> 55KW(75PS), EZ 11/23, 5tkm, Kardio Rot	<b>Hyundai i30 Kombi Advantage 1.5 Turbo</b> (M162604) <b>23.990 €</b> 118kW(160PS), EZ 06/24, 10tkm, Abyss Black
<b>Opel Astra Sports Tourer Elegance 1.2</b> (W089952) <b>24.990 €</b> 96KW(131PS), EZ 001/24, 11tkm, Karbon Schwarz	<b>Opel Corsa 1.2</b> (F329845) <b>14.490 €</b> 55KW(75PS), EZ 11/23, 10tkm, Arktis Weiß	<b>Hyundai Kona Elektro (SX2)</b> (G006540) <b>38.490 €</b> 115kW(156PS), EZ 04/24 15tkm, Abyss Black
<b>Opel Mokka Elegance 1.2 48V Hybrid</b> (S042237) <b>26.990 €</b> 100KW(136PS), AUTOMATIK, EZ 06/24, 8tkm, Karbon Schwarz	<b>Hyundai I10 Trend</b> (F262660) <b>13.990 €</b> 49kW(67PS), EZ 04/24, 8tkm, Phantom Black	<b>Hyundai Tucson Advantage 1.6</b> (F463070) <b>26.990 €</b> 110KW(150PS), EZ 04/24, 10tkm, Serenity White
<b>Opel Corsa-e Elegance Elektro</b> (M232848) <b>19.490 €</b> 100KW(136 PS), AUTOMATIK, EZ 09/23, 9tkm, Kardio Rot	<b>Hyundai I10 Prime</b> (F278530) <b>18.490 €</b> 62kW(84PS), EZ 06/24, 8tkm, Meta Blue	<b>Hyundai Tucson Prime 1.6</b> (M488573) <b>39.590 €</b> 118kW(160PS), Automatik, EZ 06/24, 10tkm, Abyss Black
<b>Opel Corsa GS 1.2</b> (G307938) <b>15.990 €</b> 55KW(75 PS), EZ 11/23, 10tkm, Diamant Schwarz		<b>Hyundai Bayon Trend 1.0 T-GDI</b> (G467900) <b>23.290 €</b> 74KW(101PS), EZ 06/24, 6tkm Phantom Black
<b>Opel Grandland GS 1.2 48V Hybrid</b> (W004512) <b>26.990 €</b> 100KW(136 PS), Automatik, EZ 02/24, 12tkm, Quarz Silber		

\*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

- GIESSEN** | An der Automeile 20 | 35394 Gießen | Tel. 0641/95 35-0
- MARBURG** | Gisselberger Str. 57 | 35037 Marburg | Tel. 06421/29 97-0
- STADTALLENDORF** | Marburger Str. 2 | 35260 Stadallendorf | Tel. 06428/30 58
- WETZLAR** | Hermannsteiner Str. 46 | 35576 Wetzlar | Tel. 06441/37 78-0
- BUTZBACH** | Roter Lohweg 27 | 35510 Butzbach | Tel. 06033/96 66-0
- FRIEDBERG** | Frankfurter Str. 9-15 | 61169 Friedberg (Hessen) | Tel. 06031/72 20-0

**NEU: CITROËN IN GIESSEN**

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.





Boris Margolin kann die Niederlagen des SV Oberursel in Wolfhagen mit seinen beiden Remis nicht verhindern. Foto: gw

## Zwei Niederlagen für den Schachverein Oberursel

**Oberursel** (gw). Außer Spesen nichts gewesen! In der Gruppe A der Oberliga Süd-West sind der Schachverein Oberursel und der Schachklub Bad Homburg vom zweiten Doppel-Spieltag in dieser Saison vom nordhessischen Wolfhagen mit leeren Händen in den Taunus zurückgekehrt.

Der SV Oberursel musste sich zunächst am Samstag der zweiten Mannschaft des Ausrichters Schachfreunde Wolfhagen mit 2:6 geschlagen geben und verlor am Sonntag gegen die Schachfreunde Neuberg mit 3:5. Die Kollegen aus Bad Homburg unterlagen gegen Neuberg mit 2,5:5,5 und gegen Wolfhagen II mit 1,5:6,5.

Für den SVO erreichten Axel Heinz, Boris Margolin, Jacek Dubiel und Robert Schlamp gegen Wolfhagen II jeweils ein Remis, und gegen Neuberg punktete Teammanager Thomas Falk an Brett acht, während Axel Heinz, Boris Margolin, Ulrich von Auer und Dmytro Kryvchewskiy gegen Neuberg zu einem Unentschieden gekommen sind.

Der nächste Doppelspieltag in der Gruppe A der Oberliga Süd-West steht am 1. und 2. Februar auf dem Terminplan, wobei der SK Bad Homburg Ausrichter ist und neben dem SV Oberursel auch noch den SV 1920 Hofheim II sowie den SC Heusenstamm in der Erlenbachhalle in Ober-Erlenbach erwartet.

Die weiteren Ergebnisse vom Wochenende: SV 1920 Hofheim II – SVG Eppstein 5,5:2,5; SC Heusenstamm – Wiesbadener SV 4:4; SK Gernsheim – FB Mörlenbach-Birkenau 4,5:3,5; SVG Eppstein – SC Heusenstamm 2,5:5,5 und Wiesbadener SV – SV 1920 Hofheim II 5,5:2,5.

Tabelle: 1. Sfr. Wolfhagen II (4 Spiele) 8 Punkte/22,5 Brettunkte; 2. (4) Wiesbadener SC 5/18,5; 3. SC Heusenstamm (3) 5/14,0; 4. SF Neuberg (4) 4/15,5; 5. SV Oberursel (4) 4/14,5; 6. SK Gernsheim (3) 4/13,0; 7. (4) SVG Eppstein 2/13,0; 8. (3) FB Mörlenbach-Birkenau 2/11,5; 9. SV 1920 Hofheim II (3) 2/11,5; 10. SK Bad Homburg (4) 0/10,0.

## Vorbereitungsprogramm der Seniorenfußballer

**Hochtaunus** (how). Das Training der Seniorenfußballer der SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I hat im neuen Jahr am Donnerstag, 16. Januar, um 19.30 Uhr begonnen. Am Samstag geht es dann bereits auf die weiteste Auswärtsfahrt ins Saarland nach Saarlouis, zum Hallenturnier des SSV-Pachten, bei welchem der Verein seit Jahren ein fester Bestandteil ist. Nachfolgend die Vorbereitungsspiele auf die Restrunde in der Gruppenliga Frankfurt/West sowie der Kreisliga A Hochtaunuskreis:

**Sonntag, 26. Januar**, 14 Uhr, Kunstrasenplatz Seulberg: SV Seulberg I gegen SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I (12. KOL.-Hochtaunus);

**Donnerstag, 30. Januar**, 20 Uhr, Kunstrasenplatz Sandelmühle: SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg II gegen VfB Unterliederbach II (10.-KOL Maintaunus);

**Sonntag, 2. Februar**, 15.30 Uhr, Kunstrasenplatz (Oberlinden)-Langen: 1.FC Langen I gegen SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I

(1. Gruppenliga Frankfurt/Ost);

**Sonntag, 9. Februar**, 13/15 Uhr, Kunstrasenplatz Sandelmühle: SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg II gegen FV Alemannia

Nied II (7.KLA Maintaunus); SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I gegen FV Alemannia Nied I (12. Gruppenliga Wiesbaden);

**Mittwoch, 12. Februar**, 20.30 Uhr Kunstrasenplatz Hedderheim: FC Croatia Frankfurt I gegen SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I (17. KOL Frankfurt);

**Sonntag, 16. Februar**, 13.15 Uhr/15 Uhr KR-Sandelmühle: SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg II gegen FV Sprendlingen I (7. KLA Offenbach);

SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I gegen FSG Burg-Gräfenrode I (4.KOL Friedberg);

**Sonntag, 23. Februar**, 15 Uhr Kunstrasenplatz Sandelmühle:

SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I gegen KV Mühlheim I (1.KOL Offenbach).

Am ungewöhnlichen Samstag (wegen Faschingssonntag), 1. März, um 15 Uhr findet das erste Meisterschaftsspiel in der Gruppenliga Frankfurt/West gegen den Tabellendritten die SpVgg.03 Fechenheim statt.

Für unsere zweite Mannschaft geht die Punktrunde erst am Sonntag, 9.März, um 15 Uhr mit dem Spiel beim Spitzenreiter der KLA-Hochtaunus dem FC Mammolshain weiter.

## Versammlung des Schützenvereins

**Oberursel** (ow). Der Schützenverein 1925 Weißkirchen lädt alle seine Mitglieder zur 128. Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. Januar, um 19.30 Uhr ein. Die Hauptver-

sammlung findet im Schützenhaus in der Mermeler Straße 37 statt.

„Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, zahlreich zu erscheinen“, so der Vorstand.

## TVB-Volleyballer gegen die Eintracht

**Oberursel** (gw). In der Volleyball-Oberliga Hessen haben die Männer des TV Bommersheim zum Rückrundenstart eine 0:3-Niederlage bei Orplid Darmstadt kassiert.

Trotz der dritten Niederlage in dieser Saison bleibt das Team von Trainer Patrick Hehl weiterhin punktgleich mit der SSG Langen II an der Tabellenspitze, da auch Langen am Sonntag gepatzt und in Biedenkopf ebenfalls mit 0:3 verloren hat.

Für die Bommersheimer endete das erste Spiel im Kalenderjahr 2025 in der Kasinhalle in Darmstadt nach nur 78 Minuten, denn dann hatten die Gastgeber den Matchball gegen den mit mehrfachem Ersatz angetretenen TVB zum 25:22, 25:22 und 25:23 verwandelt.

In besserer Besetzung will die Mannschaft aus dem Oberurseler Stadtteil am Samstag um 17 Uhr gegen die Frankfurter Eintracht in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf wieder in die Erfolgsspur zurückkehren.

Weiter spielten am Wochenende: TG Hanau – Eintracht Wiesbaden 3:1, USC Gießen – TuS Kriftel III 0:3 und Eintracht Frankfurt – TV Waldgirmes II 2:3.

Tabelle: 1. SSG Langen II 22 Punkte/24:13 Sätze, 2. TV Bommersheim 22/24:12, 3. TV Biedenkopf 21/24:13, 4. TG Hanau 18/21:17, 5. Eintracht Frankfurt 15/19:20, 6. USC Gießen 13/18:22, 7. TV Waldgirmes II 13/17:21, 8. Eintracht Wiesbaden 10/17:23, 9. Orplid

Darmstadt 10/15:23, 10. TuS Kriftel III 6/11:26.

Auch die Volleyballerinnen des TV Bommersheim sind in der Oberliga Hessen mit einer 0:3-Niederlage ins neue Jahr gestartet, denn beim 26:28, 14:25 und 12:25 gab es in der Hessen-Homburg-Sporthalle beim TSV Hanau nichts zu holen, wenngleich die Gäste im ersten Satz ein Erfolgserlebnis knapp verpasst haben.

Durch die achte Niederlage in dieser Saison sind die TVB-Frauen in der Tabelle auf den letzten Tabellenplatz zurückgefallen und befinden sich in akuter Abstiegsgefahr.

Punkte zum Klassenerhalt sind dringender nötig denn je, und die ersten sollen am Samstag beim ersten Heimspiel der Rückrunde um 20 Uhr gegen die TG Wehlheiden in der PRS-Sporthalle in Friedrichsdorf eingefahren werden.

Weiter spielten am Wochenende: TG Wehlheiden – SG Volleys Marburg-Biedenkopf II 2:3, TG Bad Soden II – TG Rotenburg 1:3, Eintracht Frankfurt – SG Johannesberg 3:0 und SKV Mörfelden – FSV Bergshausen 3:0. Tabelle: 1. Eintracht Frankfurt 24/26:9, 2. TG Rotenburg 21/26:15, 3. SKV Mörfelden 20/25:15, 4. TSV Hanau 18/20:154, 5. TG Bad Soden II 18/22:17, 6. FSV Bergshausen 18/22:19, 7. SG Johannesberg 11/14:22, 8. TG Wehlheiden 10/18:25, 9. SG Volleys Marburg-Biedenkopf II 6/11:27, 10. TV Bommersheim 4/8:28.

## Schnelle Zeiten bei der Winterlaufserie in Jügesheim

**Hochtaunus** (fk). Das ging ja wieder richtig flott los! Beim dritten Durchgang der vierteiligen Winterlaufserie in Jügesheim wurde die Saison 2025 mit reichlich schnellen Zeiten eingeleitet. Auf dem bestenlistenfähigen Rundkurs im Rodgau blieben gleich 53 Männer und zwölf Frauen unter der „40 Minuten Schallmauer“. Ein starkes Resultat, zeigte das Thermometer doch lediglich ein paar Grad über dem Gefrierpunkt an. Zum Glück für die knapp 300 Langstreckenfreunde wehte jedoch so gut wie kein Wind. An der Spitze setzte sich Sebastian Hauf (SSC Hanau-Rodenbach/M30) mit der neuen persönlichen Bestzeit von 30:10 Sekunden gegen Sam Blake (Eintracht Frankfurt/auch M30) durch, der genau 33 Sekunden länger unterwegs war.

Aus lokaler Sicht hatte Timur Zilbershteyn (TV Oberstedten/M45) einen tollen Jahreseinstand und sortierte sich mit guten 39:30 Minuten in der immer stark besetzten Altersklasse auf dem fünften Platz ein. Zufrieden konnte auch Rainer Schauer (Team Taunusläufer) sein, holte er sich nach 55:49 Minuten in der Altersklasse M70 die Bronzemedaille. Erwähnenswert noch die 51:33 Minuten von Wolfgang Luckard (auch Team Taunusläufer), die mit dem fünften Platz in der M65 honoriert wurden.

Bei den Frauen trug sich mit Sara Svensk (TV 04 Wörth/W35) nach flotten 34:52 Minuten eine Profi-Triathletin in die Liste der Jügesheim-Siegerinnen ein. Die Schwedin bereitet sich aktuell in Süddeutschland auf den „70.3 Ironman“ Ende Mai auf Hawaii vor. Franziska Baist (SGK Bad Homburg/4. Gesamt) schrammte als Gesamtvierte mit tollen 36:59 Minuten nur knapp an den „Top-Drei“ bei den Frauen vorbei. Die konditionsstarke

Kurstädterin konnte sich aber mit „Silber“ in der W30 trösten. Für die Vielstarterin Maria Arbogast (RFC Oberstedten) stand nach 69:15 Minuten ein vierter Platz in der W65 auf der Urkunde. Das letzte Rennen der Jügesheimer Serie wird am 1. Februar auf die Strecke geschickt. Dann möchte auch Franziska Baist (SGK) ihre Führung in der W30 erfolgreich verteidigen.



Fast jedes Wochenende ist Maria Arbogast (RFC Oberstedten) laufend unterwegs. Aus dem Rodgau kam die Vielstarterin über die zehn Kilometer nach 69:15 Minuten mit einem vierten Platz in der Altersklasse W65 zurück. Foto: fk

## Einladung zur Winterwanderung

**Hochtaunus** (how). Die Winterwanderung am Sonntag, 19. Januar, führt den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club OG Bad Homburg/Friedrichsdorf (ADFC) zu den Streuobstwiesen bei Bad Vilbel.

Treffpunkt ist am Massenheimer Weg um 9.30 Uhr in Bad Homburg auf dem Parkplatz an der Albin-Göring-Halle zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften. Von dort fahren die Teilnehmer zum Parkplatz „Zum Galgen“ nach Bergen. Über den Berger Hang kommen sie

zu den ersten Streuobstwiesen. Die Wanderung führt anschließend durch Bad Vilbel auf den Heilsberg zur Mittagstast in ein Restaurant. Nach der Stärkung geht es zum Lohrberg und anschließend zum Parkplatz. Wegen der Reservierung im Restaurant wird um Anmeldung gebeten. Nichtmitglieder sind willkommen. Eine Spende an den ADFC für den Organisationsaufwand wird gerne angenommen. Weitere Informationen beim Tour-Guide Rainer Kroker unter Telefon 0171-3878437.

## Wandern zu Landgräflichen Gärten

**Oberursel** (ow). Am Sonntag, 19. Januar, starten Mitglieder, Gäste und Freunde vom Wanderclub „BergAuf“ um 9.30 Uhr am Wanderheim im Furtweg in Oberstedten. Die Wanderung geht zu den restaurierten Landgräflichen Gärten nach Bad Homburg und zurück ins Wanderheim, wo die Wanderer mit einem Imbiss versorgt werden. Um das Mit-

tagessen ausreichend planen zu können, werden die Teilnehmer gebeten, sich unter Telefon 06171-56635 bei Agnes Schmidt anzumelden.

Thomas Hüge und Guido Schell (0151-15595574) leiten die Wanderung und stehen für Rückfragen zur Verfügung. Gäste sind willkommen.



## Aktualisiertes Programm der Senioren-Union

**Oberursel (ow).** Die Senioren-Union macht nochmal darauf aufmerksam, dass noch wenige Karten übrig sind für das hochgelobte Musical „Der kleine Horrorladen“ in der Komödie Frankfurt, das am Sonntag, 19. Januar um 18 Uhr stattfindet. Der Kartenpreis beträgt ermäßigt 33 Euro. Zudem gibt es die Möglichkeit einer gemeinsamen Fahrt, zum Beispiel mit der U3 ab dem Oberurseler Bahnhof um 17.03 Uhr. Um eine Anmeldung unter Telefon 0172-6260015 oder per E-Mail an hr-estrup@web.de wird gebeten.

Außerdem sind nun ebenfalls Karten vorhanden für die Prunksitzung des Karnevalvereins Frohsinn am Sonntag, 16. Februar um 14.11 Uhr in der Stadthalle. Es wird Darbietungen auf höchstem Niveau geben. Die Kosten für einen gemeinsamen Tisch vorne, einschließlich Krüppel und Kaffee, betragen 14 Euro. Des Weiteren steht nun das Programm für den Seniorentag in Mannheim im Jugendstilgebäude des Rosengartens am Mittwoch, 2. April fest. Die Bahn um 8.38 Uhr ab Oberursel ist mit dem Hesseseniorenticket kostenlos. Ab dem Hauptbahnhof Mannheim geht es dann mit der Straßenbahn weiter. Im Eintritt

von 15 Euro sind Fahrten in Baden-Württemberg eingeschlossen.

Um 10 Uhr beginnt dann die Eröffnung mit einem Konzert, von 12 bis 13 Uhr gibt es zehn verschiedene Vorträge, unter anderem mit den Themen Ausländische Haushalts- und Betreuungskräfte in Privathaushalten – wie geht das legal? – oder Bewegungsangebote für Menschen mit Einsamkeitserleben und Praxisansätze für Engagierte. Von 13 bis 14 Uhr kann als aktive Mittagspause ein kurzes Mitmach-Angebot des Bundesverbandes Seniorentanz genutzt werden.

Wer mag, fährt später durch die Quadratesstadt zum bekannten Reiss-Engelhorn-Museum, wo des 300. Geburtstags des Kurfürsten Carl Theodor in einer kleinen feinen Ausstellung gedacht wird, der Mannheim groß machte, bevor er als Erbe nach München musste.

Menschen, die sich einsam fühlen, alleinstehend, mobilitätseingeschränkt sind oder eine niedrige Rente haben, können sich für eine Kostenübernahme an die Beauftragte für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung, Katrin Fink, in Oberursel wenden. Sie wird auch drei Tage vor Ort sein.

## Vortragsabend zu Selbstmitgefühl bei Stress

**Oberursel (ow).** Das Leben ist nicht immer leicht. Viele Menschen hadern dann mit den Umständen oder sich selbst, erhöhen den Kraftaufwand und vernachlässigen notwendige Zeiten der Regeneration. Dadurch entsteht ein Ungleichgewicht, das bei langanhaltender Belastung zu Krankheiten führen kann. Achtsamkeit und Selbstmitgefühl können helfen, solche persönlichen Prägungen zu erkennen und zu verändern. Auch in schwierigen Situationen freundlich mit sich selbst zu sein, beruhigt und stärkt. Der Blickwinkel weitet sich, neue Möglichkeiten werden sichtbar. Genau darauf basieren die Trainingsprogramme „Mindfulness-Based Stress Reduction“ (MBSR) und „Mindfulness-Based Compassionate Living“ (MBCL). Die Wirkungen auf die körperliche und mentale Gesundheit sind in vielen Studien bestätigt.

Wer mehr dazu erfahren möchte, ist für Dienstag, 21. Januar, um 19.30 Uhr zum Vortragsabend der Säule Gesundheit von fokus O. in das elaya Hotel, Zimmersmühlenweg 35, eingeladen. Die Diplom-Oecotrophologin und

zertifizierte MBSR- und MBCL-Lehrerin Berta Franziska Tisowsky gibt Einblicke in die beiden wissenschaftlich fundierten Programme.

Das weltweit angewendete MBSR wurde von Prof. Dr. Jon Kabat-Zinn an der Universitätsklinik in Worcester (USA) zur Stressbewältigung und Erhöhung der Lebensqualität entwickelt. Es verbindet meditative Übungen in Ruhe und Bewegung mit Ansätzen aus der Psychologie und Stressforschung. MBCL wurde von den Niederländern Dr. Erik van den Brink und Frits Koster zur Vertiefung der inneren Ruhe und Freundlichkeit entwickelt. Meditative Übungen fördern das Mitgefühl für sich selbst und andere, Dankbarkeit und einen weisen Umgang mit schwierigen Situationen. Die Besucher haben an diesem Abend die Gelegenheit, selbst Achtsamkeits- und Mitgefühlübungen durchzuführen und Fragen zu stellen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, jedoch ist die Personenzahl begrenzt. Es wird daher um eine Anmeldung per E-Mail an info@berta-tisowsky.de gebeten.

## Kammerorchester des Gymnasiums Oberursel spielt

**Oberursel (ow).** Am kommenden Samstag, 18. Januar, um 18 Uhr, präsentiert das Kammerorchester des Gymnasiums Oberursel unter Leitung von Marc Ziethen im Rahmen des Abschlusskonzertes des Projekts Coach „n“ Concert im hr-Sendesaal in Frankfurt, Bertramstraße 8, ein etwa 30-minütiges Programm. Neben zwei weiteren hessischen Schulorchestern (Sinfonieorchester der Viktoriaschule Darmstadt und Sinfonieorchester der Freien Waldorfschule Marburg) wurde das Kammerorchester in den letzten vier Monaten regelmäßig von vier Musikern des hr-Sinfonieorchesters bei Proben betreut. Die Orchesterprofis Ulrike Mäding-Lemmerich (Violine),

Stefanie Pfaffenzeller (Violine), Kerstin Hüblemann (Viola) und Barbara Petit (Violoncello) leiteten dabei Stimmproben an oder ergänzten die Orchesterproben durch wichtige Impulse. Auf diese Weise wurde es dem Kammerorchester ermöglicht, sein Programm mit Werken von Johann Strauß, Antonin Dvorak, Karl Jenkins, Edvard Grieg und ABBA unter professioneller Leitung zu erarbeiten und zu verfeinern. Das Ergebnis wird nun im Abschlusskonzert des Projekts der Öffentlichkeit präsentiert.

Das Konzert ist zwar ausverkauft, aber eventuell lassen sich an der Abendkasse noch Restkarten erwerben.

## VFOS lädt ein zum Neujahresempfang

**Oberursel (ow).** Der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) lädt Mitglieder, Kooperationspartner, Vertreter von Vereinen, aus Politik und Wirtschaft sowie alle, die sich für die Städtepartnerschaften interessieren am Dienstag, 21. Januar um 18.30 Uhr zum Neujahresempfang in das Foyer des Rathauses ein.

Zum Jahresauftakt wird der VFOS eine kurze Bilanz des städtepartnerschaftlichen Jubiläumjahres ziehen und einen Ausblick auf die Vorhaben im aktuellen Jahr 2025 geben.

Der Neujahresempfang des VFOS ist jedes Jahr eine gute Gelegenheit für Mitglieder, Gäste und an den Städtepartnerschaften Interessierte in zwangloser Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen, sich über die

Arbeit des Vereins im Allgemeinen sowie über die aktuellen Projekte zu informieren. Für das leibliche Wohl wird mit Getränken und kleinen Snacks gesorgt sein.

Der 1991 gegründete, gemeinnützige Verein hat ungefähr 180 Mitglieder und wird von einem Vorstand aus zehn Personen geführt. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 25 Euro. In die Arbeit des Vereins können sich auch Nichtmitglieder gern einbringen und sich auf vielfältige Weise engagieren.

Wer mehr zum VFOS wissen oder Mitglied werden möchte, kann sich jederzeit im Internet unter [www.vfos.de](http://www.vfos.de) sowie auf Facebook oder Instagram informieren. Per E-Mail an [info@vfos.de](mailto:info@vfos.de) kann ebenfalls angefragt werden.

## Veterinäramt rät zu Vorsichtsmaßnahmen

**Hochtaunus (how).** Die Geflügelpest, auch Vogelgrippe genannt, ist aktuell bei einer Kanadagans in Frankfurt nachgewiesen worden. Auch wenn im Hochtaunuskreis bislang kein solcher Fall aufgetreten ist, möchte das Veterinäramt des Kreises über einige wichtige Punkte im Zusammenhang mit der Vogelgrippe informieren und zur Sensibilität im Umgang mit dem Thema mahnen. Das nachgewiesene Geflügelpestvirus bei der Kanadagans wurde als die äußerst ansteckende Variante H5N1 identifiziert, die für Haus- und Wildvögel oftmals tödlich verläuft. Eine Übertragung auf den Menschen und andere Säugetiere ist in sehr seltenen Fällen und nur nach einem sehr intensiven Kontakt mit infiziertem Geflügel nachgewiesen. In Deutschland ist kein einziger solcher Fall bekannt. Dennoch sollte nach dem Kontakt mit toten oder krank erscheinenden Wildvögeln bei Auftreten von Krankheitssymptomen wie Atemwegserkrankungen oder Entzündungen der Lid-Bindehäute ein Arzt aufgesucht werden.

Bürger sind aufgefordert, bei der Eindämmung der Geflügelpest zu helfen. Sie werden gebeten, kranke oder tote Tiere, insbesondere Wassergeflügel – Schwäne, Enten, Gänse –, an das Veterinäramt des Kreises (E-Mail: [veterinaeramt@hochtaunuskreis.de](mailto:veterinaeramt@hochtaunuskreis.de)) zu melden. Tot aufgefundene Singvögel oder Tauben sollten hingegen nur dann gemeldet werden, wenn mehrere tote Vögel dieser Arten an einem Ort gefunden werden. Besonders gefordert im Kampf gegen die Krankheit sind Geflügelhalter. Denn Hühner und Puten sind empfänglich für den Erreger. Die Übertragung und Ausbreitung der Viren findet durch direkten Kontakt der Vögel untereinander sowie durch indirekten Kontakt über infektiösen Kot statt. Sollte die Geflügelpest in einem Geflügelbestand nachgewiesen werden, müssen alle Tiere des Bestandes getötet werden. Das Hessische Landwirtschaftsministerium bittet daher darum, dass Geflügelhalter ihre Tiere durch Sicherheitsmaßnahmen vor der Geflügelpest schützen. Vor allem geht es darum, den direkten und indirekten Kontakt von Haus- und Wildvögeln zu vermeiden. Daher darf Wildvögeln kein Zugang zu Futter, Einstreu und Gegenständen gewährt werden, die mit Hausgeflügel in Kontakt kommen können. Das Geflügel darf außerdem nicht an Gewässern trinken, zu denen auch wildlebende Vögel Zugang haben. Die Halter sind aufgefordert, ihre Bestände regelmäßig zu kontrollieren und nur gesunde Tiere zuzukaufen. Krankheits- oder auch Todesfälle bei Geflügel sollten immer durch einen Tierarzt abgeklärt werden. Alle Geflügelhaltungen sind zudem verpflichtet, ihre Bestände bei der zuständigen Veterinärbehörde anzumelden, sofern dies noch nicht erfolgt ist.

Geflügel- oder Vogelausstellungen sind weiterhin erlaubt, sollten aber nur unter Einhaltung von hohen Sicherheitsregeln und vorbehaltlich einer abgestimmten regionalen Risikobewertung durchgeführt werden. Im eigenen Interesse sollte aber auf eine Teil-

nahme an Geflügelausstellungen, Geflügelmärkten oder ähnlichen Veranstaltungen möglichst verzichtet werden. Zwischen den Besuchen von Ausstellungen wird die Einhaltung einer 21-tägigen Karenzzeit empfohlen.

### Maul- und Klauenseuche

In Brandenburg ist dieser Tage ein Fall der hoch ansteckenden Maul- und Klauenseuche aufgetreten. Sie gilt zwar als eine der gravierendsten Tierseuchen überhaupt, nach Einschätzung des Friedrich-Loeffler-Instituts besteht aber für den Menschen keine Gefahr einer Ansteckung. Das Hessische Landwirtschaftsministerium appelliert an alle Tierhalter, Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen. Wenn Halter Krankheitssymptome bei ihren Tieren feststellen, wird empfohlen, den Betreuungstierarzt zu informieren. Als besonders gefährdet gelten Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen. Aber auch andere Klauenentiere wie Lamas, Alpakas, Büffel sowie Zoo- und Wildtiere können infiziert werden. Die Tierseuche kann durch direkten Kontakt zwischen infizierten Tieren und durch alle Körperausscheidungen übertragen werden – beispielsweise durch Milch, Speichel, Kot oder Atemluft. Wenn ein landwirtschaftlicher Betrieb betroffen ist, müssen dort alle Tiere getötet werden. Von MKS betroffene Tiere bekommen Fieber, werden apathisch und leiden. Das Virus kann Bläschen auf der Haut und den Schleimhäuten verursachen. Sie sind schmerzhaft und führen in Abhängigkeit von den betroffenen Stellen beispielsweise zu vermehrtem Speichelfluss. Die Tiere fressen nicht mehr, wenn die Bläschen im Maul auftreten. Am oberen Klauenrand verursachen sie Schmerzen und können zu Bewegungsunlust und Lahmheiten führen. Auch tödliche Verläufe der Krankheit können insbesondere bei Jungtieren auftreten. Häufig sind auch nur eine geringere Gewichts Zunahme bei Masttieren oder eine geminderte Milchleistung Anzeichen der Krankheit. Bei erwachsenen Tieren verläuft die Krankheit oft ohne äußerlich sichtbare Krankheitssymptome. Deshalb kann sich die Tierseuche unbemerkt sehr schnell über größere Gebiete ausbreiten. Behandlungsmöglichkeiten gibt es nicht. Informationen zur Geflügelpest:

Das Friedrich-Löffler-Institut empfiehlt, die Risikoanalyse des eigenen Betriebes mithilfe der Risikoampel für Geflügelpest durchzuführen. Nach Abschluss der Analyse erhalten Geflügelhalter eine Optimierungsanalyse, die zeigt, welche Maßnahmen den einzelnen Betrieb noch sicherer machen. Weitere Informationen zum Thema finden Interessierte unter nachfolgenden Links: [www.landwirtschaft.hessen.de//Tierschutz-und-Tierseuchen/Tierseuchen/Gefluogelpest](http://www.landwirtschaft.hessen.de//Tierschutz-und-Tierseuchen/Tierseuchen/Gefluogelpest); [www.landwirtschaft.hessen.de/sites/landwirtschaft.hessen.de/files/2021-07/merkblatt\\_umgang\\_mit\\_verendeten\\_wildvoegeln.pdf](http://www.landwirtschaft.hessen.de/sites/landwirtschaft.hessen.de/files/2021-07/merkblatt_umgang_mit_verendeten_wildvoegeln.pdf); [www.risikoampel.uni-vechta.de/](http://www.risikoampel.uni-vechta.de/).



Das Veterinäramt rät zu Vorsichtsmaßnahmen zur Vorbeugung der Vogelgrippe, auch wenn im Hochtaunuskreis bisher kein Fall aufgetreten ist. Foto: HTK/Symbolbild

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche





## PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT  
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge VersicherungenBeethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)  
**Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92****Pietät Röhrl** MARION RÖHRLBurgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim  
Telefon 0 61 71- 41 38  
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,  
den Abschied eines geliebten Menschen ganz  
nach Ihren Wünschen zu gestalten.  
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und  
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.Die Bande der Liebe  
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.  
Th. MannSeit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und  
Berater in den schweren Stunden des Abschieds.**Pietät Jamin**

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

**Telefon 0 61 71 / 5 47 06**Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit  
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

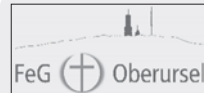
## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**  
Oberhöchstadter Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,  
Do. 8.30 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235  
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de  
www.christuskirche-oberursel.de**Sonntag, 19. Januar**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Neujahrsempfang (Göpfert)

**Ev. Versöhnungskirche  
Stierstadt/Weißkirchen**  
Weißkirchener Straße 62Pfarrer Klaus Hartmann  
Pfarrerin Evelyn GieseGemeindebüro: Weißkirchener Straße 62  
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-72488  
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de  
www.versoehnungsgemeinde.de**Sonntag, 19. Januar**10 Uhr Gottesdienst mit anschließendem  
Neujahrsempfang (Hartmann/Giese)  
10 Uhr Kindergottesdienst (Hartmann/  
Team)**Freie ev. Gemeinde**  
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard

Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr  
Telefon: 06171-26733  
E-Mail: info@oberursel.feg.de  
www.oberursel.feg.de**Sonntag, 19. Januar**

10 Uhr Gottesdienst (Borrmann)

**International Christian  
Fellowship of the Taunus**

Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz  
Telefon: 06171-923143  
www.icf-frankfurt.com**Sonntag, 19. Januar**

10.30 Uhr englischer Gottesdienst

**Ev.  
Auferstehungskirche**  
Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg

Telefon: 06171-25917, 0173-9151897  
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,  
Do. 8.30 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160  
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de  
www.auferstehungskirche-oberursel.de**Sonntag, 19. Januar**

9.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)

**Ev. Kirche  
Oberstedten**  
Kirchstraße 28

Anika Rehorn

Gemeindebüro: Weinbergstraße 25  
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr  
Telefon: 06172-37294  
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de  
www.evangelisch-oberstedten.de**Sonntag, 19. Januar**10.30 Uhr Klassischer Gottesdienst mit  
Kirchcafé (Rehorn), anschließend Gemein-  
deversammlung**New Life Church  
Oberursel**Hedwigsaal  
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a

Lennart Claus

Telefon: 0157752-10713  
www.nlchurch.de**Sonntag, 19. Januar**10.30 Uhr Gottesdienst im Hedwigsaal,  
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a**Alt-Kath.  
Franziskus-Kirche**  
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde  
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main  
Telefon: 069-709270  
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de  
www.frankfurt.alt-katholisch.de**Sonntag, 19. Januar**

Kein Gottesdienst

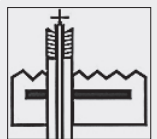
## PFARREI ST. URSULA

**Ev. Heilig-Geist-Kirche**  
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt

Gemeindebüro: Dornbachstraße 45  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-910733  
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de**Sonntag, 19. Januar**9.30 Uhr Gottesdienst mit Besuch der  
Sternsinger (Eberhardt)**Ev. St.-Georgs-Kirche  
Steinbach**  
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtke

Pfarrerin: Evelyn Giese  
Gemeindebüro: Untergasse 29  
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,  
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-74876  
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de  
www.st-georgsgemeinde.de**Sonntag, 19. Januar**10 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche  
(Lüdtke)**Ev. Kreuzkirche  
Bommersheim**  
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17  
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,  
Frei. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-6987831  
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de  
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de**Sonntag, 19. Januar**10.30 Uhr Gottesdienst mit Gemeindever-  
sammlung und Sektempfang im Kirchsaal  
(Schütz)**Ev.-Lutherische  
St.-Johannes-Gemeinde**  
Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers

Telefon: 06171-24977  
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de**Sonntag, 19. Januar**10 Uhr Hauptgottesdienst (Kiehl), anschlie-  
ßend Gemeindeversammlung mit Kirchen-  
kaffeeFREIKIRCHE DER  
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®  
**Adventgemeinde**

Schulstraße 38

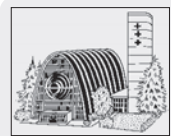
Stefan Löbermann

Telefon: 0151-40653514  
www.adventisten-oberursel.de**Samstag, 18. Januar**

10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

**Pfarrei St. Ursula  
Oberursel/Steinbach**  
Marienstraße 3

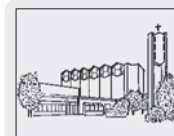
Andreas Unfried

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,  
und 15 bis 18 Uhr  
Frei. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-979800  
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de  
www.kath-oberursel.de**Sonntag, 19. Januar**9.30 Uhr Eucharistiefeier Patrozinium  
(Unfried)**Kath. Kirche  
St. Hedwig  
Oberursel-Nord**  
Eisenhammerweg 10**Samstag, 18. Januar**18 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsin-  
gern (Reusch)**Kath. Kirche  
Liebfrauen**

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

**Sonntag, 19. Januar**18 Uhr YouGo!, Gottesdienst for Youth  
(Unfried)**Kath. Kirche  
St. Sebastian  
Stierstadt**

St.-Sebastian-Straße 2

**Sonntag, 19. Januar**9.30 Uhr Eucharistiefeier Patrozinium  
(Unfried)**Kath. Kirche  
St. Crutzen  
Weißkirchen**

Bischof-Brand-Straße 13

**Sonntag, 19. Januar**

11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche  
St. Bonifatius  
Steinbach**

Untergasse 27

**Sonntag, 19. Januar**

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

**Kath. Kirche  
St. Ursula  
Oberursel-Altstadt**

Marienstraße 3

**Sonntag, 19. Januar**

11 Uhr Wortgottesfeier (Borgmeyer)

**Kath. Kirche  
St. Aureus und Justina  
Bommersheim**

Lange Straße 106

**Sonntag, 19. Januar**

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Klinik Hohe Mark**  
Friedländerstraße 2

Marie Stockmannr

Telefon: 06171-2047000  
www.hohemark.de**Sonntag, 19. Januar**

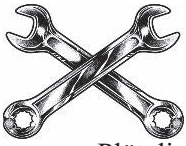
10 Uhr Gottesdienst





WIR GEDENKEN

Wir nehmen Abschied  
von unserem Vater, Schwiegervater und Opa



**Alfred Heinze**

\* 26. Mai 1952 † 15. Dezember 2024

Plötzlich und unerwartet ist unser Vater von uns gegangen.  
Ein Meister des Handwerks –  
es gab nichts, was er nicht reparieren oder bauen konnte.  
Nach einem erfüllten Leben  
ist die Hobby-Garage nun endgültig geschlossen.

In Liebe  
Steffi mit Familie  
Holger mit Familie

Kondolenzanschrift: Stephanie Wepler, Reifenberger Weg 5, 61389 Schmitten

Die Trauerfeier findet am 24. Januar 2025 um 11:00 Uhr  
im FriedWald Weilrod (An der Hohl, 61276 Weilrod) statt.  
Blumen und Kränze sind nicht erlaubt.

Liebevoll begleitet hat sie nach einem erfüllten Leben vertrauensvoll losgelassen.

In Liebe und Dankbarkeit für alles, was sie uns gegeben hat und  
was wir mit ihr erleben durften, nehmen wir Abschied von unserer Mutter,  
Großmutter, Urgroßmutter, Tante und Freundin



**Elisabeth Göbel**

\* 17.07.1933 † 12.12.2024

Richard, Peter und ihre Familien  
Ulla, Jutta, Cordula, Gabriela, Monika  
und alle, die ihr nahestanden.

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem  
24. Januar 2025, um 11 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel statt.

Als Alternative zu Blumen ist eine Spende möglich an das Palliativteam Hochtaunus:  
<https://palliativteam-hochtaunus.de/spenden>

Oberursel, im Januar 2025



*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,  
die an ihn denken.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,  
Schwiegermutter und Oma.

**Gisela Wenzel**

geb. Mag  
\* 02.11.1935 † 29.12.2024

Nach einem erfüllten Leben hat sich dein Lebenskreis geschlossen  
und du durftest friedlich einschlafen. Wir danken für alles,  
was du uns in deinem Leben geschenkt hast.

In liebevoller Erinnerung Jürgen und Daniela  
Thomas und Ursula  
Deine Enkel  
Daniel, Janine, Alica und Karina

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 27. Januar 2025, um  
10.00 Uhr in der Trauerhalle Friedhof Stierstadt, Fasanenweg statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme herzlichen Dank.

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von



**Ilse Busch**

\* 19.01.1934 † 09.01.2025

In liebevollem Gedenken  
Kirsten Thier mit Familie  
Karin Mager mit Familie

Die Beerdigung fand im engen Kreis  
der Familie und Freunde statt

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Hauptfeuerwehrmann

**Hans-Jochem Haupt**

der am 18. Dezember 2024 im Alter von 82 Jahren verstorben ist, nur 6 Wochen nach  
seinem Bruder Wolfgang. Jochem gehörte unserer Wehr mehr als 63 Jahre an und leistete  
davon über 41 Jahre aktiven Dienst in der Einsatzabteilung. In dieser Zeit gehörte er dem  
Führungsgremium 29 Jahre als Zeugwart an. Ein Amt, das auf ihn zugeschnitten schien,  
denn hier konnte er seine vielseitigen Fähigkeiten zum Wohle der Feuerwehr einbringen  
und hat diese dadurch maßgeblich mitgeprägt. Die Feuerwehr war sein Leben und er half,  
wo er konnte.

Aber auch nach dem Wechsel 2002 in die Ehren- und Altersabteilung blieb er seiner Feuer-  
wehr weiterhin aufs engste verbunden, kam regelmäßig zum Stammtisch und nahm an  
unseren Veranstaltungen und Ausflügen teil.

Wir verlieren einen pflichtbewussten und sehr beliebten Kameraden, der meist still, aber  
auch kritisch war und in unserer Wehr große Wertschätzung genoss. Sein Andenken  
werden wir stets in Ehren halten.

Die Kameradinnen, Kameraden und Mitglieder der  
**Freiwilligen Feuerwehr  
Oberursel-Weißkirchen**

IN GEDENKEN

**Sabine Sonne**

geb. Bartel

\* 27. August 1968 † 24. Januar 2023

**Weitere Schritte  
beim Glasfaserausbau**

**Oberursel (ow).** Im Mai 2022 hat die Oberur-  
seler Stadtverordnetenversammlung den Bei-  
tritt der Brunnenstadt zur „Gigabitregion  
FrankfurtRheinMain“ und im Jahr 2023 den  
flächendeckenden stufenweisen – Stadtteil für  
Stadtteil – Ausbau bis zum Jahr 2030 im Rah-  
men einer Vereinbarung mit der Deutschen  
Telekom beschlossen. Seitens des Unterneh-  
mens wurde im Laufe des Prozesses berichtet,  
dass der flächeneckende Ausbau nur mit För-  
derung darstellbar sei. Die Stadt Oberursel  
brachte daher – unterstützt durch die Gigabit-  
region FRM – nach den bisherigen Koopera-  
tionsverhandlungen mit dem Unternehmen  
Deutsche Telekom zuletzt einen Antrag auf  
Gigabitförderung durch den Bund und das  
Land Hessen auf den Weg.

Mit dem Antrag auf das Förderprogramm ver-  
folgt Oberursel das Ziel des flächendeckenden  
Glasfaserausbau im Sinne der Daseinsvor-  
sorge der Bevölkerung, da für einige Ab-  
schnitte des Stadtgebiets privatwirtschaftlich  
ohne Förderung bislang kein eindeutiges Inte-  
resse durch die Telekommunikationsunter-  
nehmen vorlag.

Der Antrag auf Förderung im „Graue-Fle-  
cken-Programm“ wurde seitens der Stadt  
fristgerecht gestellt; mit einer Benachrichti-  
gung zum möglichen vorläufigen Zuwen-  
dungsbescheid wurde bald gerechnet. Das  
Antragsverfahren selbst besteht aus mehreren  
Stufen. Nach einem vorläufigen Zuwendungs-  
bescheid stünde eine Detailplanung an, nach  
deren Abschluss die eigentliche Antragstel-  
lung in diesem Jahr erfolgen würde.

Die nächsten Schritte setzen gleichzeitig Be-  
schlüsse der kommunalpolitischen Gremien  
voraus, in denen diese sowohl dem weiteren  
Verfahren als auch der Übernahme der Kosten  
in Höhe eines Eigenanteils von voraussicht-  
lich zehn Prozent durch die Kommune selbst  
mehrheitlich zustimmen müssten.

„Wir streben nun im weiteren Prozess einen  
flächendeckenden Glasfaserausbau im gesamt-  
en Stadtgebiet an, da aktuell durch unseren  
vorläufigen Antrag auf Lückenschlussförde-  
rung und der damit automatisch verbundenen  
Zeitfenster Bewegung in die Sache gekom-  
men ist. Sowohl weiterhin die Deutsche Tele-  
kom als auch gegenwärtig die Deutsche Glas-  
faser betonen Interesse, unser Stadtgebiet im  
Zusammenhang mit dem Förderprogramm

zum Großteil eigenwirtschaftlich auszubau-  
en“, formulierte es Bürgermeisterin Antje  
Runge und machte deutlich: „Es braucht sta-  
bile und schnelle digitale Verbindungen, um  
sowohl wirtschaftlich, gleichzeitig auch in  
allen Bereichen der Gesellschaft gut für die  
Zukunft aufgestellt zu sein. Die Bedürfnisse  
der Bevölkerung und der Unternehmen wer-  
den sich in den kommenden Jahren diesbe-  
züglich deutlich verändern.“

Perspektivisch konzentriert sich nach eigenen  
Angaben im laufenden Prozess die Deutsche  
Glasfaser auf die Stadtteile Oberstedten,  
Stierstadt und Weißkirchen.

Die Deutsche Telekom, die bereits Erfahrun-  
gen im Glasfaserausbau seit dem Jahr 2012 in  
Oberursel sammelte, geht für die Stadtteile  
Innenstadt, Bommersheim und Oberursel-  
Nord in die Vermarktung.

Beide Unternehmen bieten marktgängige Pro-  
dukte für die Endkunden an, inklusive nach  
eigenen Angaben „interessante Wechsel-  
und Erstan schlussangebote“. Interessierte  
können sich jeweils unverbindlich vormerken  
lassen.

Telekommunikationsunternehmen investieren  
bei einem zum Großteil eigenwirtschaftlichen  
Glasfaserausbau in einem Stadtgebiet von  
Oberursels Größe zweistellige Millionenbei-  
träge in Euro. Voraussetzung ist allerdings  
eine erfolgreiche Vorvermarktung seitens der  
Unternehmen. Die rasante Entwicklung neuer  
Produkte und Dienste verweist deutlich auf  
einen Bedarf an mehr digitaler Leistungs-  
fähigkeit in Form von erhöhter Bandbreite und  
damit einhergehender Steigerung der Ge-  
schwindigkeit der Internetanschlüsse.

„Es ist daher sachdienlich, dass sich jede und  
jeder Interessierte für einen Hausanschluss  
auch tatsächlich vormerken lässt und dies  
ebenfalls in Bekanntenkreisen kommuni-  
ziert“, gibt Bürgermeisterin Antje Runge zu  
verstehen und ergänzt: „Die Stadt Oberursel  
wird den kompletten Prozess weiterhin aktiv,  
kooperativ und anbieterneutral begleiten. Ich  
bin guter Dinge, dass wir mit vereinten Kräf-  
ten den Glasfaserausbau in ganz Oberursel in  
den nächsten Jahren auf den Weg bringen  
werden.“

Sämtliche Informationen können im Internet  
unter [www.oberursel.de/glasfaser](http://www.oberursel.de/glasfaser) abgerufen  
werden.



# lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

**ANKÄUFE**

**Frau Daniel kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werterschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

**Suche Rasentraktor**, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

**Alte Teppiche und Gemälde** vor 1950 gesucht. Dipl.-Ingxs. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Herr Kunzmann kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahnen, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werterschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

**Horvath sucht!** Abendgarderobe, alte Kleider, Leder, alte Schuhe, alte Seidenbettedecken, Porzellan, Bestecke aller Art, Messer aller Art, Haushaltsgeräte, zum Beispiel Staubsauger, Kaffeemaschine, Maschinen, Nähmaschinen und Schreibmaschinen, Werkzeuge für Garten und Haushalt aller Art, Kupfer, Messing und Zinn, Sachen zum Beispiel Geschirr aller Art, Action, Figuren, Spielkonsolen und Spiele, Blech, Spielzeug, Lego, Eisenbahn, Schallplatten, Pop, Rock und Jazz, Hardrock Musikinstrumente. Zahle Bar und fair. Tel. 06145/3461386

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Kunsthandel Greif kauft an:** Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auf ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

**Altkleider gesucht!** Gesucht werden Altkleider in noch gutem Zustand. Vorzugsweise Herren Anzüge, Hemden und Mäntel sowie Damenkleider, Abendkleider und Damenschuhe. Gerne auch Vintage aus den 60er bis 80er Jahren und mit passenden Accessoires. Seriöse Abwicklung garantiert! L. Winter Tel. 0170/2807330

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design Tel. 069/788329

**V&B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Frau Milli aus Rödelheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**CHANCE 2025!** Suche solvente, devote und großzügige Frau. Zu mir: Gentleman (attraktiv, Ü50, 1.86 m, Deutscher Ex-Unternehmer). Deine ausführliche Bewerbung mit Text & Bild an meine untige E-Mail. Anschließend freue ich mich auf Deine generöse Einladung in Form eines Kennenlernen-Wochenendes. jah2025@icloud.com

**PARTNERVERMITTLUNG**

**Anna-Lena 47 Jahre** mit schöner weibl. Figur, Filialeiterin von Beruf, wünsche mir einen Mann mit einer starken Schulter zum Ankscheln. Freue mich sehr auf deinen Anruf. Tel./sms 01607998576 ü. Marc-Aurel.eu

► Ein neues Jahr hat begonnen u. hoffentlich auch unser neues Glück! **Bärbel, 62 J.**, saubere Hausfrau, mit schöner Figur, vielseitig u. unkompliziert. Die Kinder sind lange aus dem Haus, die Enkel haben auch Besseres zu tun. Wo sind Sie? Bitte melden Sie sich, damit wir zus. wieder glückliche Zeiten erleben können. pv Tel. 06431-2197648

**Margot, 77 J.**, e. bezaubernde, hübsche Witwe, bin liebevoll mit herz. Ausstrahlung, sehr gepflegt u. unkompliziert, ich habe ein schönes Zuhause, bin e. hervorragende Köchin. Mag schöne Musik und die Natur. Mein Herz sehnt sich nach einen aufrichtigen Mann. Bitte haben Sie Mut und rufen mich an, wir könnten getrennt od. gemeinsam wohnen pv Tel. 0151 - 62913877

**Herzengute Erika 68J** 1.66 verwitwet, bin sehr fürsorglich, ehrlich, zuverlässig, eine gute Hausfrau und Naturliebhaberin. Wünsche mir so sehr einen Herrn für eine glückliche Zukunft zu Zweit. ü.Pv Anruf 015127186363

► **Judith, 72 J.**, mit schöner frau. Figur u. liebbem Lächeln, seit üb. 3 J. verwitwet. Ich habe die langen, dunklen Abende allein so satt u. suche einen handwerklich begabten Mann, der sich auch um mein einsames Herz kümmert. Starten wir zusammen ins neue Jahr u. in ein gemeinsames Leben? pv Tel. 0176-34488463

**Krankenschwester Nina 34** mit sportl. Figur, langen blonden Locken. Bin für jeden Spaß zu haben, ob Wandern, Ski, Radtouren, Reisen oder einfach zuhause Kuscheln. Freue mich schon sehr auf ein Treffen mit Dir. Melde Dich. ü.Pv Tel/sms 01796823019

**Ich, Andrea, 67**, verwitwet u. kinderlos, sehr gut aussehend, mit traumhafter Figur. Ich bin e. leidensch. Köchin, mag Reisen, Musik, die Natur. Ich habe üb. 30 J. in e. Arztpraxis gearbeitet. Bei ehrl. Interesse bitte ich um telefonische Kontaktaufnahme. Sie dürfen auch älter sein pv Tel. 0157 - 75069425

► **Pauline, 77 J.**, Witwe zu sein bedeutet Einsamkeit u. diese möchte ich mit Ihnen beenden. Ich habe meinem verstorben. Mann versprochen, nicht alleine zu bleiben u. suche Sie, einen aufricht. Partner, mit dem ich alles besprechen kann, Mahlzeiten gemeinsam genießen, Spaziergänge, kl. Ausflüge mit meinem Auto. pv Tel. 0176-45891454

**Hübsche Uschi 59J**, seit 3 Jahren Witwe, mit vollbusiger Figur, habe Herz und Humor, möchte mit Dir Hand in Hand durchs Leben gehen. Für ein Treffen melde Dich bitte. ü.Ag.EMP Anruf 01607689211

**MIETGESUCHE**

**Nachmieter gesucht** in Bad Homburg! Wohnung: 1-Zimmer-Wohnung, ca. 30 m², Lage: Bad Homburg, Mietkosten: 450,- € monatlich. Besonderheiten: Ideal für Singles oder Studenten, gute Anbindung und zentrale Lage. Konditionen: Für die Vermittlung wird eine Gebühr von 350,- € fällig. Tel. 0152/15716629

**Festangestellte (28 J.)** sucht 1,5-2-Zi-Whg. 50 m² in Bad Soden, WM bis 950,- €. Tel. 0173/1625880

**Ordentliche und freundliche** Familie mit schulpflichtigen Kindern sucht langfristig 4 Zimmer Wohnung in Oberursel oder Umgebung bis 1.600,- € warm. Kein Jobcenter! Tel. 0172/612141

**3-4 Zi-WO in HG**, sofort, langfristig für 1. Pers., solvent, EG od. 1. OG, Terrasse/Balkon, großer Keller, Garage, Info: Tel. 01522/4598743

**Frdl. Rentnerpaar**, NR, keine Tiere, solvent, seriös, sucht 3ZKBK in ruhiger Lage mit stufenf. Zugang in Hoch- oder Main-Taunus. Freundl. Angebote bitte an: uschi.renner.1955@gmail.com

**IMMOBILIENMARKT**

**GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK**

**IMMOBILIENGESUCHE**

**4-5 Zi ETW/Haus** mit Garten gesucht, Mieta o. Kauf in HG von junger Familie mit 2 Kleinkindern, Tel. 0175/1565035

**Junges (38/31) Ehepaar**, nachweislich solvent, Nichtraucher ohne Haustiere, sucht Haus mit Garten bis 40 km rund um Ffm. zur Mieta (evtl. Kauf). Freundliche Angebote bitte gerne unter: Tel. 0162/615 3494

**Suche Eigentumswohnung** von Privat. Zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 0176/24863552

**Mutter + 2 Kinder** suchen mind. 3-Zimmer-Wohnung oder Haus zur Mieta in Schwalbach Einzugsgebiet GSS/Alt Schwalbach. Tel. 0160/7525723

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Vermietung**

**Kelkheim-Hornau**, Doppelhaushälft., 4-Zi., Küche, Bad, WC, Ankleide, Garage, Stellplätze, Kamin, EBK, Terrasse, Garten, gute Lage, ca. 155 m², frei ab 1.2.2025, 1.700,-€ zzgl. Nk. u. Kt. Tel.06195/64160

**Aus alt mach neu** - traumhaftes Penthouse im Stilaltbau mitten im Herzen von Bad Homburg zu vermieten! 157 m² Wfl. mit EBK und Luxusausstattung. Tel. 0163/7000050

**Wohnung zu vermieten:** 2 ZKB möbliert, 65 m², Bad Homburg Altstadt. Mieta: 650,- € + Umlagen + Kaution. Tel. 0163/2577585

**Verkauf**

**Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!** Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

**AUTOMARKT**

**PKW GESUCHE**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen** 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Suche einen Wohnwagen** oder Wohnmobil. Tel. 0176/60431216

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**

**Pkw-Garage oder Carport** in Altstadt oder Nähe zur Mieta gesucht im Laufe 2025. Tel. 069/2426100

**Duplex-Tiefgaragenstellplatz** in Kronberg ab sofort für 80,- €/Monat zu vermieten. Tel. 0151/59045965

**MOTORRAD/ROLLER**

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**KENNENLERNEN**

**Sie sucht lebenslustige** Reisebegleiterin, 55 - 65 J. Gemeinsam macht es mehr Spaß :) KANAREN/MADEIRA 1-2 W. Anfang April - LUST? meeresrauschen14@web.de

**Einsamkeit muss nicht sein.** Wer hat Lust auf ein Single-Treffen in Frankfurt? Nähere Informationen unter Tel. 06034/4049464

**BETREUUNG/PFLEGE**

**Persönlicher Assistent/In** gesucht! Ich (24, m) suche für 24St Blockdienst neue Mitarbeiter. Ich arbeite in FFM, wohne in Oberursel. Vorkenntnisse sind nicht nötig, lediglich ein freundliches Wesen und ein PKW FS. Gerne unter 0172/7490546 WhatsApp melden

**Nette, ältere Dame** sucht Unterstützung beim Einkaufen, im Haushalt, für Unternehmungen 4 x die Woche für 3-4 Stunden tägl.ab 9.00 Uhr Mi-Sa. E-Mail: evio@gmx.de

**Zuverlässige Dame (55)** sucht eine Stelle als Senioren- und Kinderbetreuung / Haushaltshilfe. Unterstützung für tägliche Einkäufe, Arztbesuche sowie tägliche allgemeine Haushaltsaufgaben und nach Absprache. Mehrjährige Erfahrung. Flexible Arbeitszeiten, mobil durch eigenen Pkw. Tel. 0157/73331084

**Biete individuelle** Haushaltsunterstützung an. Vertrauenswürdig und zuverlässig! Bei Interesse gerne melden. Tel. 0162/5783018

**PARTNERSCHAFT**

**Dame mit Leidenschaft** für Kunst, Sport und Natur sucht Herrn um die 50, NR. Strebe Partnerschaft an um gemeinsam durchs Leben zu gehen. amber444@gmx.de

**Gepflegter Mann Mitte 60**, 182, sucht ebensolche Dame zwecks gemeinsamer Zukunft und darüber hinaus! Bin Selbstständig! Chiffre VT 03/01

**GEWERBERÄUME**

**Coach sucht Beratungsraum** in BH o. OU: zusammen1012@gmail.com

**WER NICHT NEugierig ist, erfährt nichts.** Johann Wolfgang von Goethe

**Wer, wo, was, wann?**

**FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG**

**Bad Hindelang im Skigebiet** Oberjoch: 70 m² Ferienwohnung auf 2 Ebenen mit Einzelgarage und Balkon, sehr gut und komfortabel ausgestattet, ideal für Familie mit 2 Kindern, hat noch Termine frei im Januar/Februar, von privat. Tel. 01575/4289712

**Miami Platja, Spanien**, FeHa/Bung., 4 Pers., 67 m², 2 Terr., Strandnähe, 14,7 - 15,8 frei, von privat. Tel. 0157/57217721

**KOSTENLOS**

**Antikes, klassisches Bridenstein** Klavier wegen Platzmangel zu verschenken. Guter Zustand. Zum Abholen. Tel. 0174/6997181, Chiffre VT 03/02

**NACHHILFE**

**Chemie? Dr. macht fit!** Effektive Nachhilfe Individuell & kompetent. Tel. 0152/38240453 (WA)

**Junge**, motivierte Schülerinnen / Schüler gesucht für Mathe Nachhilfe, Kl. 8, Gymnasium, einmal die Woche Privathaushalt in Königstein. Bei Interesse bitte melden. Tel. 0151/61475428

**Versetzung gefährdet?** Erfahrene Pädagogin erteilt Nachhilfe u. Hausaufgabenbetreuung in Deutsch, Englisch u. Französisch. Tel. 06174/203492

**SIE SUCHE EINEN NEUEN JOB?**

**Sie suchen ein neues Zuhause?** Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort. Noch Fragen? Unter 06171-62880 helfen wir Ihnen gerne weiter!



lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir suchen eine verlässliche Putzfrau für Steinbach: 1x pro Woche für 4 Stunden. Tel. 0176/20842212

Haushaltshilfe in Königstein gesucht. 4-5 Std./Wo., nur Freitagvormittag. Tel. 0172/6605821

Suche für meinen 2-Personen-Haushalt in Niederhöchststadt eine zuverlässige Putzhilfe. Tel. 06173/62714 (ab 13 Uhr)

Wir sind auf der Suche nach einer Kinderbetreuerin für unseren Sohn (3 Jahre) in Königstein an 1-3 Nachmittagen/Woche. Aufgaben: Abholen im Kindergarten, Betreuung bei uns zu Hause. PKW notwendig. Zusätzliche Stunden am Wochenende möglich. Tel. 0163/6281494

Für unser Haus in Königstein-Falkenstein, suchen wir eine zuverlässige deutschsprachige Unterstützung für 1-2x p.W. in Dauerstellung (Minijob o.R.). Wir freuen uns auf Ihren Anruf, notfalls bitte Nachricht hinterlassen. Tel. 0163/2482575

Suche deutschsprachige, zuverlässige und gründliche Haushaltshilfe für drei Haushalte (insgesamt ca. 10h/Woche) in Oberursel Nord. Tel. 0174/5833891

Erfahrene Haushälterin (Reinigung, Bügeln) gesucht für gepflegten 2-Personen-Haushalt mit kleinem Hund in Königstein. Tel. 0156/78987211

Zuverlässige und gründliche Putzhilfe für 3 bis 4 Stunden/Woche in Eschborn gesucht. Angebote erbeten unter Tel. 06196/7611895

Assistent Teacher für zwei 7-jährige Jungen 3-4 Mal die Woche für 2-3 Std. am Vormittag in Kronberg gesucht bei guter Bezahlung. Chiffre VT 01/25

Versierte Schreibkraft mit sehr guten Deutschkenntnissen gesucht. Tel. 0160/9620095 in Kronberg oder Umgebung

Erfahrene Haushaltshilfe in Oberursel-Mitte gesucht für 2-Personen-Haushalt, 2-3 Stunden wöchentlich. Gute Bezahlung, Referenzen erwünscht. Gitla@freenet.de oder Chiffre VT 03/03

STELLENGESUCHE

Nette und zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Arbeit (auch Kinderbetreuung) im Privathaushalt in Königstein. Tel. 0151/46839842

Preiswerte Gartenarbeit aller Art: Hecken, Bäume, Rasen, Unkrautentfernung, Gartenpflege uvm. Tel. 0152/36706288

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen. Tel. 0157/81283622

Nette und erfahrene Frau sucht Putz- und Bügelarbeit in Kelkheim. Tel. 01575/4887851

Verwaltungsangestellte (Deutsche) jetzt im Ruhestand sucht Job im Büro, Praxis oder Privathaushalt auf Minijob-Basis. Kontaktaufnahme unter: Tel. 0170/9202987 oder E-Mail: stelle.anzeigen@gmx.de

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Gelernter Maler u. Lackierer mit Erfahrung, schnell u. zuverlässig. Alle Arten von Fassadenarbeit, spachteln, Trockenbau u. Whg., -Auflösung. Tel. 0151/12324694

Ich suche in Privathaushalt Bügelstelle ab zwei Std. Tel. 016291/68109

Zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putz- u. Bügelstelle. Kronberg und Umgebung. Tel. 01767/2628578

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau + Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Renovierungen im Haus, Fliesen/ Parkett/Laminat verlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ. Tel. 0157/38136689

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Sehr loyale, zuverlässige, fleißige Frau sucht Putzstelle in B. Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf. Tel. 0172/4966189

Zuverlässige Reinigung für ihr Zuhause oder Büro. Wir sind ein professioneller Reinigungsservice. Flexibel, pünktlich, freundlich und zuverlässig. Tel. 0157/77166911

Ich suche einen Job. Mittwoch ganztags, 20,- € Std.Lohn mit Anmeldung Midijob. Auch 15 Std. wöchentlich. Alles was im Haushalt anfällt. Tel. 01578/7926134

Erfahrene Katzensitterin in Kelkheim betreut Ihre Katzenlieblinge. Tel. 0176/23142492 Daniela

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Study smarter, not harder! Abiturvorbereitung mit pädagogisch erfahrenem Diplom-Kaufmann (Mathematik und Wirtschaftslehre). Tel. 06172/9234095

Diplomierter Klavierlehrer mit langj. Erfahrung bietet bei Ihnen zu Hause Unterricht für alle Stufen. Für Senioren u. Erwachsene. Für Senioren u. Erwachsene Unterricht vormittags. Info unter www.klavierschule-gusarova.de oder Tel. 0176/43368871

Heck Englischtraining closing the gap Business English Einzeltraining Abiturvorbereitung • Nachhilfe English conversational talk www.Heck-Englischtraining.de T. 01520 2614739 • 06195 66461

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Selbstständige Musiklehrerin erteilt Klavierunterricht. Tel. 06171/73820

Diplomierter Klavierlehrer mit langj. Erfahrung bietet bei Ihnen zu Hause Unterricht für alle Stufen. Info unter: www.klavierschule-gusarova.de oder 0176/43368871

Tennis-Trainerstunden für Einsteiger und fortgeschrittene Hobbyspieler (Kinder u. Erwachsene), zeitl. hohe Flexibilität, erste Probest. - ausschl. Platzkosten. Tel. 0151/14289776

VERKÄUFE

E-Bike (Cupe), neu 4300,- € für 2000,- €, Originalrechnung vorhanden. Top Zustand. Tel. 0152/56430703 od. 06196/523380

Roll-Wagenheber 15 kg bis 2 To. - für Hobby und Haus 45,- €, Doppel-Luftbett mit el. Pumpe 180 x 140 cm 40,- €, 4 Reifen neu 155/65 R14 Sommer 80,- €. Liege für Terrasse, ges. Länge 152 cm, gepolstert, Sitzhöhe 92 cm, klappbar 35,- €. Tel. 0157/78903664 od. 06172/ 303906

Haushaltsauflösung - ALLES MUSS RAUS - Hausflohmarkt am 18.1.25 von 10-16h. Fam. Henrizi, Hauptstr. 24, 61350 Bad Homburg

Weihnachts-Teller, Zinn, 1981 bis 2009, 28 Stück, Preis VB. Tel. 06082/2554

Bach - sämtliche Werke auf CD, nahezu vollständig, eingeordnet in 300 Scheiben-Spieler, abzuholen für 150,- € in Oberursel/Goetheviertel. Tel. 06171/699929

VERSCHIEDENES

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neuanschaffung u. Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Dipl.- Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Digitale Enkelin in Bad Homburg hilft bei Handy & Internet. Jetzt anrufen! Tel. 0151/25591674

Suche alte 10 DM + 5 DM Münzen für die erste Münzsammlung meines Neffen. Natürlich zahle ich den Gegenwert in Euro + Nostalgie. Tel. 0174/5891930

Haushaltsauflösung, Hausflohmarkt, Möbel, Porzellan, Antiquitäten, Puppen, Schmuck, Deko, Glas. Oberursel, Kumeliusstr. 9, Samstag 25.1. 10-14 Uhr

Hilfe für PC und Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router Tausch, Internet, Telefon WLAN Konfiguration, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Haushaltsauflösung und Entrümpelung Kostenlose Angebote & bester Preis Tel. 0172/75 29 550

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Sie können Ihre Anzeige natürlich auch bequem im Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten möchten - Sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr über unser Online-Formular erstellen:

- 1. Öffnen Sie unsere Webseite www.taunus-nachrichten.de
2. Im Menüpunkt „Anzeigen“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen aufgeben“
3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken - fertig!

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben.)
Auftraggeber, Name, Vorname:
Straße:
PLZ, Ort:
Unterschrift:
IBAN: DE
Unterschrift:
Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.
Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
O bis 4 Zeilen 14,00 €
O bis 5 Zeilen 16,00 €
O bis 6 Zeilen 18,00 €
O bis 7 Zeilen 20,00 €
O bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €
Chiffre:
O Ja O Nein
Chiffregebühr:
O bei Postversand 5,00 €
O bei Abholung 2,00 €
Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:
(Bitte immer mit angeben.)



# IMMOBILIEN

Neuer Showroom mit über 400 m<sup>2</sup> Fläche



**AUSSTELLUNG:**

Parkettböden  
Vinylböden  
Möbel  
Küchen  
Fenster  
Haustüren  
Innentüren  
Treppen  
Terrassenböden  
Pflegetmittel

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 06195 - 7204240  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**PoX**  
FENSTER UND TÜREN  
Partnerbetrieb

Schreinerei Prauß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

## Winterwanderung

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 18. Januar, findet die Winterwanderung der Freiwilligen Feuerwehr Oberursel-Oberstedten statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Feuerwehr-Gerätehaus in der Niederstedterstraße 12. Start ist ab 14 Uhr. Die Wanderung führt durchs Kirdorferfeld mit Schlußrast im Café Molitor. Dort gibt es dann ein kleines Buffet und eine herzliche Gulaschsuppe inklusive zweier Getränke zum Selbstkostenpreis von 25 Euro pro Person. Für die Heimfahrt wird ein Fahrdienst organisiert. Zur Planung wird um eine Anmeldung zur Wanderung und anschließendem Essen per E-Mail an uwe.hoelscher@ffw-oberstedten.de gebeten.



Die Zonta-Vertreterinnen Dr. Katrin Suchan, Dr. Eva Denk und Anja Weixler (v. l.) übergeben eine Spende an Anja Körneke von „Frauen helfen Frauen“ in Oberursel. Foto: Zonta-Club

## Umgang mit Strom-Gefahren für den Ernstfall intensiv geübt

**Hochtaunus (how).** Rund 30 Einsatzkräfte von Feuerwehren aus der Region haben sich im Umspannwerk Bad Homburg der Syna, Netztochter der Süwag, vor Kurzem auf den Ernstfall vorbereitet.

Was ist zu tun, wenn ein Kabelverteilerschrank durch einen Unfall beschädigt wurde, ein Baum auf eine Freileitung gefallen ist, ein Bagger ein Erdkabel beschädigt hat oder eine Trafostation brennt? Diese und weitere Fragen zu elektrischen Gefahren hat Christian Mottausch, Leiter Betrieb Primärtechnik und Experte für Hochspannung bei der Syna, gemeinsam mit seinem Kollegen Marcus Koch den Feuerwehrleuten beantwortet.

„Von elektrischer Energie geht eine schwer erkennbare Gefahr aus, weil sie nicht zu hören, zu riechen oder zu sehen ist, und wenn eine Versorgungsanlage ausgeschaltet ist, heißt das noch nicht, dass sie spannungsfrei ist“, erklärte Mottausch.

Daher steht der Eigenschutz der Einsatzkräfte ganz oben, hierzu zählt insbesondere der notwendige Sicherheitsabstand. Eine weitere wichtige Botschaft: In solchen Fällen immer

sofort den zuständigen Netzbetreiber, also die Syna, kontaktieren. „Unsere Rufbereitschaft steht rund um die Uhr zur Verfügung“, betonte Mottausch.

Brennt also beispielsweise eine Trafostation, ist die Feuerwehr auf die Expertise des Netzbetreibers angewiesen und schützt daher zunächst das Umfeld und sichert den Gefahrenbereich ab. Erst nach der Absprache mit dem Netzbetreiber, der Freischaltung und der Einweisung und Auswahl des Löschmittels kann mit dem Löschen der elektrischen Anlage begonnen werden.

Die Syna beschäftigt nicht nur viele ehrenamtliche Feuerwehrangehörige, sondern unterstützt diese auch bei der Ausübung ihrer Feuerwehrrpflichten. „Denn die Freiwilligen Feuerwehren leisten mit ihrem lokalen Engagement einen sehr wichtigen Beitrag zur Gefahrenabwehr und für das gesellschaftliche Miteinander“, unterstrich Mottausch.

Bei der Schulung waren Mitglieder Feuerwehrrstandorte Bad Homburg, Oberursel, Waldsolms, Flörsheim, Butzbach und Lorch angemeldet.

## Zonta-Club übergibt Spenden an verschiedene Einrichtungen

**Hochtaunus (how).** Zufluchtsort für die Opfer von häuslicher Gewalt – das sind die Beratungsstellen und Frauenhäuser in Oberursel und Bad Homburg. Der Zonta-Club Bad Homburg und der Förderverein des Zonta-Clubs unterstützen neben anderen Projekten auch diese wichtigen Einrichtungen seit vielen Jahren. Im vergangenen Jahr sammelten die Zonta-Frauen dafür Spenden in Höhe von fast 4000 Euro.

Zum Jahreswechsel überreichte Zonta-Präsidentin Anja Weixler einen symbolischen Scheck über 1000 Euro an Dagmar Wacker, die Leiterin der Awo-Beratungsstelle und des Frauenhauses „Lotte Lemke“ in Bad Homburg. Für den Verein „Frauen helfen Frauen“, der in Oberursel eine Beratungsstelle und ein Frauenhaus betreibt, nahm die Vorsitzende Anja Körneke einen symbolischen Scheck in Höhe von 2735 Euro entgegen.

Dagmar Wacker und Anja Körneke berichteten, dass der Bedarf an geschützten Räumen für Gewaltopfer weiter zunehme und die vorhandenen Kapazitäten deutlich übersteige. Auch die Beratungsstellen seien stark ausgelastet. Beide Einrichtungen sind auf Spenden angewiesen, um die betroffenen Frauen und ihre Kinder mit Kleidung, Schulausrüstung und anderen Dingen des täglichen Bedarfs auszustatten. Auch werden die Spendengelder für Therapieangebote eingesetzt, die den Betroffenen helfen sollen, ihre Gewalterfahrungen zu verarbeiten.

Präsidentin Anja Weixler sagte auch für die Zukunft die Unterstützung des Zonta-Clubs zu: „Die Arbeit der Beratungsstellen und Frauenhäuser in Bad Homburg und Oberursel verdient höchste Anerkennung. Da leisten wir gerne einen kleinen Beitrag als Zeichen unserer Wertschätzung und Solidarität.“

# Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

**ZÖLLER & JOHN**  
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH  
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb  
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

**Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:**

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau  
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung  
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644  
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

## Das Modulhaus oder der Anbau passt sich an

(DJD). Häuser in Modulbauweise bieten die Möglichkeit, auf grundlegende Veränderungen im Familienleben flexibel zu reagieren – zum Beispiel, wenn sich Nachwuchs ankündigt. Ein Modulhaus kann in verschiedenen Etappen gebaut und somit auch bezahlt werden. So finanziert ein junges Paar zum Beispiel zuerst ein eingeschossiges Modul als kuschelige Heim zu zweit. Die Option zur Erweiterung ist beim Anbieter

Smart House durch das serienmäßige Flachdach bereits gegeben. Doch erst, wenn der Bedarf für mehr Wohnraum konkret wird, etwa durch die Geburt eines Babys oder den Zuzug der pflegebedürftigen Eltern, wird die Wohnfläche problemlos nach oben oder zur Seite aufgestockt. Auch ein Anbau ist an das vorhandene Haus möglich. Unter www.smart-house.com gibt es Modulkombinationen.



Ein Anbau am Haus bietet Platz für das erwachsene Kind oder die Großeltern, die im Alter mehr Begleitung brauchen. Foto: DJD/Smart House

**CRO - BAU**  
Elektroarbeiten • Trockenbau  
Sanitärarbeiten • Malen • Tapezieren  
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung  
Fassadendämmung • Gartenarbeiten  
Abbrucharbeiten • Entrümpelungen  
Zvonimir Kovacevic • 01578-3163313  
www.cro-bau.de • info@cro-bau.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543  
Firma FR Oberurseler  
Forstdienstleistungen  
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

**Dingeldein** GmbH  
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik  
Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb  
Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppelinstr. 14 • Bad Vilbel • Gewerbegebiet, Am Stock  
www.dingeldein-schornstein.de

**Ofenstudio Bad Vilbel**  
KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE  
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche  
Zeppelinstraße 14 • 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
www.ofenstudio-gmbh.de

Schaffen Sie neue Perspektiven mit unseren modernen Fenster und Türen!

**fenster-mueller.de**  
Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitt-Brombach  
Telefon 06084 42-0  
www.fenster-mueller.de

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0  
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den **ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
- ♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

**TANK-MÄNGELBEHEBUNG**

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de  
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88  
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19



**Lesermeinung**

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

**Unser Leser Günter Wagner aus Oberursel meint zu Bürgerversammlung Haushalt/Grundsteuer:**

Eine Darstellung wie sich die Grundsteuer in Oberursel entwickelt hat und deren Auswirkung. Die neue Festsetzung der Grundsteuer ist für viele schon eine Unverschämtheit, die sich fast als Ausplünderung anfühlt. Für manche kaum bezahlbar. Und das alles unter der Bezeichnung, es gerechter zu gestalten. Mit dem Hebesatz, das dies kostenneutral geschieht. Ich glaube, dass dies nicht der Fall sein wird. Schon deshalb nicht, weil das Land Hessen sich für das Flächenmodell entschieden hat, und dort leben eben viele Leute auf Flächen und nicht in Hochhäusern. Es wird ja von zwei Seiten erhöht, einmal das Finanzamt mit neuem Messbetrag, und dann die Stadt mit dem Hebesatz, der dann zu der hohen Belastung führt. Was sich letztendlich auf die Mieter auswirkt. Für die Stadt Oberursel bedeutet dies von 2015 bis 2025 in zehn Jahren eine Erhöhung von 450% auf den bundesdeutschen Spitzenwert von 1275%. Das ergibt eine Steigerung von 825%. Das bedeutet für mich mit der Erhöhung des Messbetrags (Finanzamt) und der extremen Erhöhung des Hebesatzes der Stadt für mein

Grundstück mit dem Einfamilienhaus, eine Verdreifachung von 730 auf 2000 Euro. Ich zahle der Stadt also 170 Euro pro Monat, dass ich hier wohnen darf. Dass auf dem Grundstück Bäume und Sträucher stehen, welche der Natur zu Gute kommen, bleibt außer Acht, und dafür werde ich nun mit hohen Kosten bestraft. Diejenigen, die das Grundstück zubetonieren, werden entlastet – muss man das verstehen? Es sollte sich niemand einen Garten anlegen, denn der kann sehr teuer werden! Dazu kommen noch Wasser, Kanal, Müllgebühren sowie Strom, Heizung. Und am Ende kommen, nicht zu vergessen, sehr teure Friedhofsgebühren hinzu. Wo soll das hinführen? Ich frage mich, was machen diese Leute in der Oberurseler Stadtregierung? Das Rathaus ist sanierungsbedürftig, die Straßen und Gehwege sind schlecht. Die Grünflächen und Parks (außer Adenauer Allee) miserabel. Das Bahnhofprojekt nicht fertig, wie viele andere auch. Das Übel hat den Anfang gemacht mit dem Hessentag. Dieser hat elf Millionen Schulden gebracht. Weiterhin kam das Hallenbad, das damals der Stadtkämmerer Herr Schorr als nicht tragbar bezeichnete, aber er wurde nicht gehört, was auch 20 Millionen Kosten verursachte. So wurde weiter unverantwortlich viel Geld verpulvert. Und jetzt haben die Politiker die nächste finanzielle Katastrophe eingeleitet, mit 30 Millionen (obwohl sie kein Geld haben) für ein neues Feuerwehrhaus, welches zu einer weiteren Erhöhung der Grundsteuer führt. Wir müssen zahlen und können uns nicht dagegen wehren. Es bleibt die einzige Hoffnung, die nächste Wahl.

**Wirtschaft trifft Politik**

**Hochtaunus (how).** Bündnis90/Die Grünen Bad Homburg und der Grüne Kreisverband Hochtaunus laden am Montag, 20. Januar, in das Bad Homburger Kurhaus zu einem Diskussionsabend ein. Unter dem Titel „Wege zu neuem Wachstum“ begrüßen der stellvertretende Bundesvorsitzende der Grünen Sven Giegold und der Bundestagskandidat für den Hochtaunuskreis Christian Tramnitz den Geschäftsführer der qubix Consulting Alexander Schmidt sowie Steffen Moldenhauer, CEO der Strategy Pirates. Sven Giegold war bis November 2024 als Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium für Mittelstand, Wirtschaftsförderung und die Koordination des Green Deals mit Europa verantwortlich. Alexander Schmidt und Steffen Moldenhauer sind in ihren Beratungen Spezialisten für Transformation im Mittelstand und können aus ihrer praktischen Erfahrung berichten. Welche Maßnahmen der letzten Bundesregierung haben positive Wirkungen entfaltet, und wo gibt es noch

Bedarf? Gemeinsam mit dem Fachmann für digitale Sicherheit Christian Tramnitz wollen sie darüber sprechen, welche Wege in Zukunft zu neuem Wachstum führen und was die nächste Regierung dafür zu leisten hat. Moderiert wird die Veranstaltung von Sabine Schwarz-Odewald, Sprecherin des Kreisvorstands der Grünen und Patricia Peveling, Sprecherin der grünen Kreistagsfraktion. Beide legen darauf wert, dass genügend Zeit für Fragen von Besuchern bleibt. Viele Menschen machen sich zur Zeit Sorgen um die wirtschaftliche Entwicklung. Das Ziel dieser Veranstaltung seitens der Bad Homburger Grünen und des Kreisverbands ist, diese Sorgen aufzunehmen und gemeinsam mit Wirtschaftsfachleuten ermutigende Antworten zu finden. So soll Zuversicht für die kommenden Herausforderungen entwickelt werden. Die Veranstaltung beginnt am Montag um 19 Uhr, dauert maximal zwei Stunden und findet im Salon Lenné statt. Der Eintritt ist frei.

**Einbruchdiebstahl in Einfamilienhaus**

**Oberursel (ow).** Durch bislang unbekannte Täter wurde in der Zeit von Samstag, 4. Januar, um Mitternacht bis Sonntag, 12. Januar, um 0.30 Uhr zunächst versucht, die Terrassentür des Einfamilienhauses in der Straße „Am Hang“ in Oberursel aufzuhebeln. Als das augenscheinlich misslang, wurde das Kellerfenster aufgehebelt und sich so Zutritt in das

Objekt verschafft. Nach ersten Erkenntnissen wurde durch die unbekannteten Täter Schmuck entwendet. Der Sachschaden an der Terrassentür und dem Kellerfenster wird auf etwa 500 Euro beziffert. Die Polizei Oberursel, die Ermittlungsverfahren eingeleitet hat, bittet um sachdienliche Hinweise unter Telefon 06171-62400.

**STELLENMARKT**

**Verkäufer/in (m/w/d)**  
für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz  
Dienstag + Freitag von 6.00 – 15.00 Uhr ges. [mela.nauber@gmail.com](mailto:mela.nauber@gmail.com),  
Mobil: 0151 1242 1442

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche

**Aushilfe (m/w/d) Auf-/Abbau**  
für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz  
Di. + Fr. morgens u. nachmittags je 2 Std. ges. [mela.nauber@gmail.com](mailto:mela.nauber@gmail.com),  
Mobil: 0151 1242 1442

Mazda Motor Europe GmbH European R&D Centre in Oberursel (direkt an der S-Bahn-Station Weißkirchen/Steinbach) sucht  
**FAHRZEUGÜBERFÜHRER (m/w/d),**  
auf 556,- € Basis, ab sofort mit  
• hoher Fahrbereitschaft innerhalb Deutschlands  
• großer Zuverlässigkeit und Flexibilität  
Sie haben Interesse, die ehemalige Führerscheinklasse 3 bzw. zusätzlich Führerscheinklasse BE und sind in der Lage, auch gelegentlich PKW mit geschlossenem Anhänger zu transportieren? Dann melden Sie sich bitte bei Alexandra Specht:  
[aspect@mazdaeur.com](mailto:aspect@mazdaeur.com)



**REINIGUNGSKRÄFTE (m/w/d)**  
in Teil-/Vollzeit und auf Minijob-Basis gesucht  
**WIR BIETEN:** interessante & eigenverantwortliche Arbeit mit Bezahlung über Tarif  
**WIR ERWARTEN:** Zuverlässigkeit, handwerkliches Geschick und ein Blick für's Detail  
Bewerbungen bitte an: [info@luma-gebuedereinigung.de](mailto:info@luma-gebuedereinigung.de)  
**LUMA-Gebäudereinigung**  
Tanusstraße 24 a • 61440 Oberursel • 06171-889885



Die Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein sucht ab sofort zur Verstärkung des Pflorgeteams eine/n freundliche/n und flexible/n  
**Examierte/n Gesundheits- und Krankenpflegerin/er (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit**  
✓ Abgeschlossene Ausbildung zur/m examinierte/n Gesundheits- und Krankenpflegerin  
✓ Verantwortungsvolle, empathische und teamfähige Persönlichkeit  
✓ Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem starken Team  
Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung Frau Heike Horvath unter (T) 06174-29040 zur Verfügung.  
Ihr Weg zu uns: [personal@migraene-klinik.de](mailto:personal@migraene-klinik.de)

**Anzeigen Hotline**  
Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

**Servicepersonal (m/w/d)**  
für Restaurant in Oberursel gesucht.  
Kontakt unter: 0151-21210958

Die Jugendbildungsstätte Fritz-Emmel-Haus in Kronberg sucht für die Versorgung ihrer überwiegend jugendlichen Gäste  
**ab August**  
**Hauswirtschaftskraft/-hilfe**  
Verschiedene Arbeitszeitmodelle möglich.  
Königsteiner Straße 33 · 61476 Kronberg · Tel: 06173 - 78673  
[info@fritz-emmael-haus.de](mailto:info@fritz-emmael-haus.de) · [www.fritz-emmael-haus.de](http://www.fritz-emmael-haus.de)



**ZIMMER+ROHDE**

**Design und Luxus für Deinen Erfolg!**

Dein neuer Arbeitgeber Zimmer + Rohde, seit vier Generationen in Familienbesitz, zählt zu den führenden Interieur Design Firmen Europas. Durch unser innovatives, hochwertiges und exklusives Design, genießen wir weltweit vollstes Vertrauen. Als international agierendes Unternehmen schätzt man unsere Kreativität und Kompetenz im Bereich der modernen Einrichtung. Wenn auch Du mit uns Erfolgsgeschichte schreiben möchtest, nach persönlicher Weiterentwicklung suchst und Geschick im Umgang mit Menschen hast, dann bist Du bei uns vollkommen richtig!

Zum 01. September 2025 suchen wir

**2 Auszubildende (m/w/d) Kaufleute für Büromanagement**

Bei uns erhältst du eine qualifizierte Ausbildung auf interessanten und vielseitigen Gebieten, wie z.B. Auftragssteuerung, Einkauf, Marketing, Mustermanagement und Rechnungswesen. Wir werden dich umfassend betreuen. Durch unsere internationale Tätigkeit sind Fremdsprachenkenntnisse wünschenswert. Wenn Du ein Teamplayer bist, passt Du zu uns. Als Abschluss erwarten wir einen Abschluss der Höheren Handelsschule oder Abitur.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalabteilung.

**ZIMMER + ROHDE GmbH**  
Zimmersmühlenweg 14–18 | 61440 Oberursel/Frankfurt  
Tel. 06171 / 632-02 | [Bewerbungen@zimmer-rohde.com](mailto:Bewerbungen@zimmer-rohde.com)  
[www.zimmer-rohde.com](http://www.zimmer-rohde.com)

**Wir suchen Dich!**  
zur Verstärkung unserer Teams suchen wir

**Team Park** ab sofort und in Vollzeit:

- Tierpfleger (m/w/d)
- Allrounder (m/w/d)
- Garten.- Landschaftsbauer (m/w/d)

**Team Gastro** bereits jetzt für die Saison 2025

- Küchenhilfe / Essensausgabe (m/w/d)
- Verkaufshilfe (m/w/d)
- Reinigungskraft (m/w/d)

Du bist auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Alle Infos unter [www.lochmuehle.de/jobs](http://www.lochmuehle.de/jobs)

Team Park : [Bewerbungen@lochmuehle.de](mailto:Bewerbungen@lochmuehle.de)

Team Gastro : [Bewerbung-Gastro@lochmuehle.de](mailto:Bewerbung-Gastro@lochmuehle.de)



**Rev. Gregory M. Kelly & THE BEST OF HARLEM GOSPEL**

Mit den beliebtesten und bekanntesten Gospelliedern

16.02.2025 Kurtheater Bad Homburg  
Tickets gibt es bereits an allen bekannten VVK-Stellen und online unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie [www.adticket.de](http://www.adticket.de) oder über die Hotline 0180/6050400.

Die auflagenstärksten  
Lokalzeitungen  
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche  
Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche  
Steinbacher Woche  
Kronberger Bote  
Königsteiner Woche  
Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche  
Schwalbacher Zeitung  
Sulzbacher Anzeiger  
Bad Sodener Woche

## „Whistleblower“-Stelle eingerichtet

**Oberursel (gt).** Für Mitarbeiter der Stadt und des BSO wurde eine Meldestelle für anonyme Hinweise auf Korruption, also für sogenannte „Whistleblower“, innerhalb der Verwaltung eingerichtet.

In einer der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung fragte die Fraktion der Grünen hierzu gezielt nach. Bürgermeisterin Antje Runge antwortete, dass die Stelle bereits im Juli 2023 entsprechend der rechtlichen Vorgaben eingerichtet worden sei. Es habe in den vergangenen beiden Jahren nur einen Hinweis an den Antikorruptionsbeauftragten gegeben, dem nachgegangen worden sei. Der dort geschilderte Sachverhalt habe sich nicht bestätigt.

Wolfgang Schmitt von den Grünen fragte nach, wie die Kontaktdaten der Meldestelle bekanntgegeben wurden. Dazu erklärte Runge, dass auf der internen Intranet-Seite der Stadt eine Dienstanweisung hierzu zu finden sei, außerdem habe man im Juli 2023 die Information bekanntgegeben. „Die Hinweise können leicht zugänglich, mündlich, schriftlich oder persönlich erfolgen, auch natürlich

anonym, und es gibt ein sicheres Postfach oder auch andere Kommunikation, die möglich sind und den Mitarbeitern auf verschiedenen Wegen bekanntgemacht wurden“, erklärte die Bürgermeisterin.

Schmitt wollte darauf wissen, ob diese Beschwerdewege auch von Nicht-Angehörigen der Belegschaft – Bürgern der Stadt – beschritten werden können, und wenn ja, wie sie bekanntgemacht werden. Die Bürgermeisterin erwiderte, dass die Fragestellung nur nach Mitarbeiter der Stadt war und nicht extern, betonte aber dennoch, dass Hinweisen aus der Bevölkerung selbstverständlich nachgegangen werde.

In der Sitzung wurde auch darüber informiert, dass Fortbildungsmaßnahmen zur Korruptionsprävention in der Vergangenheit „sachentsprechend“ dezentral recherchiert, wahrgenommen und vergütet worden seien. Eine zentrale Übersicht bestehe daher nicht. Für das Jahr 2025 sei eine elektronische Unterweisung und E-Learning sämtlicher Mitarbeiter mit digitaler Nachweisdokumentation in Vorbereitung.

**A-WISSEN**

**Marc Schrott**  
Apotheker

Der neue Podcast:  
[www.apothekeprime.de/podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

### Halsschmerzen – was tun?

Halsschmerzen haben fast immer virale Ursachen und treten vermehrt auf, wenn die Schleimhäute trocken sind, denn hier funktioniert die natürliche Abwehr über den Abtransport der Viren mit dem Schleim in den Magen nicht mehr. Die Magensäure ist in der Lage die Viren dort abzutöten. Deshalb ist es wichtig viel zu trinken, damit der Körper seine Schleimhäute feucht halten kann. Bakterielle Halsentzündungen sind im Vergleich eher selten und gehören in die ärztliche Begleitung mit einem Antibiotikum. Erkennbar sind diese oft durch die kleinen weißen eitrigen Pocken im Hals oder auf den Mandeln. Erkältungsviren bekämpft man mit schneller lokaler Desinfektion. Hierfür sind Mund- und Rachensprays geeignet. Es gibt sie mit verschiedenen Wirkstoffen, die zusätzlich oft noch schmerzlindernde Zusätze haben, aber auch auf pflanzlicher Basis mit Kamillenextrakt. Klassische Mundspülungen sind weniger geeignet, denn sie beeinträchtigen das Bakteriengleichgewicht im Mund-Rachenraum. Empfehlenswert ist immer Wärme, als Tee oder Schal, denn die erhöht die Durchblutung und mobilisiert das lokale Immunsystem. Zink-Lutschtabletten wirken lokal gegen den Virus und stimulieren zusätzlich das Immunsystem. Mit unserer neuen Apotheke-Prime-App können Sie jetzt Ihr E-Rezept direkt von der Krankenkassenkarte mit Hilfe Ihres Smartphones an uns übermitteln. Die Lieferung zu Ihnen erfolgt zeitnah durch unsere eigenen Fahrer und bei weiteren Fragen sind wir in unseren Apotheken zu erreichen. Einfach [apothekeprime.de](http://apothekeprime.de) herunterladen!

Ihr  
**Marc Schrott**  
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
**FARZIAN** Tel. 06172-763620

**Anzeigen Hotline**  
Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen  
mit Rat & Tat  
zur Seite.

**KAUKTIONSHAUS  
Oberursel**  
Jetzt einliefern zur  
nächsten Versteigerung!  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
[www.auktionshaus-oberursel.de](http://www.auktionshaus-oberursel.de)

**Kronberger  
Lichtspiele**  
mein Kino...

16.1. – 22.1. 2025

**Die leisen und die großen Töne**  
Do. – So. 20.15 Uhr  
Mo. 17.45 + 20.15 Uhr

**Konklave**  
Fr., Sa., So. + Mi. 17.30 Uhr  
Di. 19.30 Uhr (Original-Version)

**Der Spitzname**  
Do. 18.00 Uhr; Di. 17.30 Uhr  
Mi. 20.15 Uhr

**Vaiana 2**  
Sa. + So. 15.00 Uhr

[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)  
klimatisiert 06173/79385

## Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

**ULRICH HORN  
AND FRIENDS**

Werke von Beethoven,  
Rossini und Schubert

STADTHALLE OBERURSEL  
SO., 02.02.25 - 17 UHR  
Eine Veranstaltung des Kulturkreis Oberursel

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

#### ACADEMY OF ST. MARTIN IN THE FIELDS

Daniel Müller-Schott / Jan Lisiecki  
Alte Oper Frankfurt  
19.01.2025, 20.00 Uhr ab 49,80 €

#### BUDAPEST FESTIVAL ORCHESTRA

Renaud Capuçon, Violine  
Alte Oper Frankfurt  
26.01.2025, 19.00 Uhr ab 29,00 €

#### Wiener Johann Strauß Konzert-Gala

Alte Oper Frankfurt  
01.02.2025 25,00 – 104,00 €

#### IGOR LEVIT

Alte Oper Frankfurt  
03. + 04.02.2025 ab 40,00 €

#### HAGEN RETHER

„Liebe“  
Alte Oper Frankfurt  
08.02.2025 45,00 – 60,00 €

#### Frankfurter Opern- und Museumsorchester

Sergey Khachatryan, Violine  
Alte Oper Frankfurt  
16. + 17.02.2025 25,00 – 71,00 €

#### GEWANDHAUSORCHESTER

Arthur & Lucas Jussen, Klavier  
Alte Oper Frankfurt  
28.02.2025 36,00 – 149,00 €

#### Weitsichtfestival – Markus Lanz – Grönland

Darmstadtdium  
07.03.2025, 19.30 Uhr 39,90 – 54,90 €

#### The World Famous Glenn Miller Orchestra

Alte Oper Frankfurt  
15.03.2025, 20 Uhr 63,50 – 72,50 €

#### Vivaldis Vier Jahreszeiten

Ein immersives Konzert  
Alte Oper Frankfurt  
26.03.2025, 20 Uhr 57,40 – 87,40 €

#### YAMATO – The Drummers of Japan

Die neue Show Hito no Chikara  
Alte Oper Frankfurt  
23. – 27.04.2025 37,50 – 107,50 €

#### SINATRA & FRIENDS

Rat Pack is back  
Alte Oper Frankfurt  
19.05.2025, 20 Uhr 65,30 – 99,80 €

#### HESSERTAG 2025 in Bad Vilbel

u.a.m. SKI AGGU – HOWARD CARPENDALE –  
NINA CHUBA – JUDAS PRIEST – DEICHKIND –  
Roy Bianco & die Abbronzati Boys – FFH Just White  
Stadtwerke-Arena  
13. – 22.06.2025

#### CATS – Der Musikklassiker

Alte Oper Frankfurt  
25.06. – 06.07.2025 ab 57,50 €

#### Deva Premal & Miten's 2025 European Tour

Singing Our Prayers  
Stadthalle Offenbach  
02.10.2025, 19 Uhr 36,95 – 102,95 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

#### Ulrich Horn – Violoncello and Friends

Werke von Beethoven, Schubert und Rossini  
Stadthalle Oberursel  
02.02.2025, 17 Uhr 24,00 – 28,00 €

#### Konzert des Philh. Vereins 1834

Casals Forum Kronberg  
22.02.2024, 19.45 Uhr ab 24,00 €

#### Bridges Kammerorchester – Estimate

Casals Forum Kronberg  
07. + 08.03.2024, 19.45 Uhr ab 30,00 €

### PINOCCHIO – das Musical

von Lasse Heinrich, frei nach Carlo Collodi  
Alte Wache Oberstedten  
07. – 09.03.2024 13,10 €

### 40 Jahre Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.

Stadthalle Oberursel  
09.03.2025, 17 Uhr ab 20,00 €

### Biedermann und die Brandstifter

Stadthalle Oberursel  
14.03.2025, 20.00 Uhr ab 16,00 €

### TSGO-Winterball 2025

mit der Band „Limelights“  
Stadthalle Oberursel  
15.03.2025, 19.30 Uhr 36,30 €

### Philippe Hguet: „Madeleine“

Café Theatre mit Chansons  
Alte Wache Oberstedten  
28.03.2025, 20 Uhr 19,70 €

### Wahnsinn – Immer wieder sonntags...

Bäppi Live  
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel  
10.07. – 12.07.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €

### SEX Bingo mit Bäppi und Setze

Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel  
08.08.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €

### Hessebube goes Holiday

Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel  
09.08.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

#### „Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue

Deutsches Äppelwoi Theater im  
Kurhaus Bad Homburg  
immer samstags ab 23,40 €

#### Field Commander C

The songs of Leonard Cohen  
Kurtheater Bad Homburg  
25.01.2025 ab 24,95 €

#### Der kleine Prinz – Das Musical

von Deborah Sasson und Jochen Sautter  
Kurtheater Bad Homburg  
05.02.2025, 20 Uhr 44,00 – 75,00 €

#### HEXENJAGD

Schauspiel von A. Miller  
Kurtheater Bad Homburg  
07.02.2025 30,00 – 45,00 €

#### Drei Männer und ein Baby

Komödie nach dem Kino-Hit  
Kurtheater Bad Homburg  
11.02.2025, 20 Uhr 30,00 – 45,00 €

#### ABBA GOLD

The Concert Show  
Kurtheater Bad Homburg  
13.02.2025 45,00 – 56,00 €

#### THE BEST OF HARLEM GOSPEL

Kurtheater Bad Homburg  
16.02.2025 34,95 – 39,95 €

#### VEIGH MALOW – Indie Pop

Speicher im Kulturbahnhof  
07.03.2025 20,00 – 23,00 €

#### CARMEN Ballet di Milano

mit der Musik von Georges Bizet  
Kurtheater Bad Homburg  
09.03.2025, 19.30 Uhr 49,00 – 89,00 €

Wochen- und Monatskarten im  
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:

**069 13 40 400**  
[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,  
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr